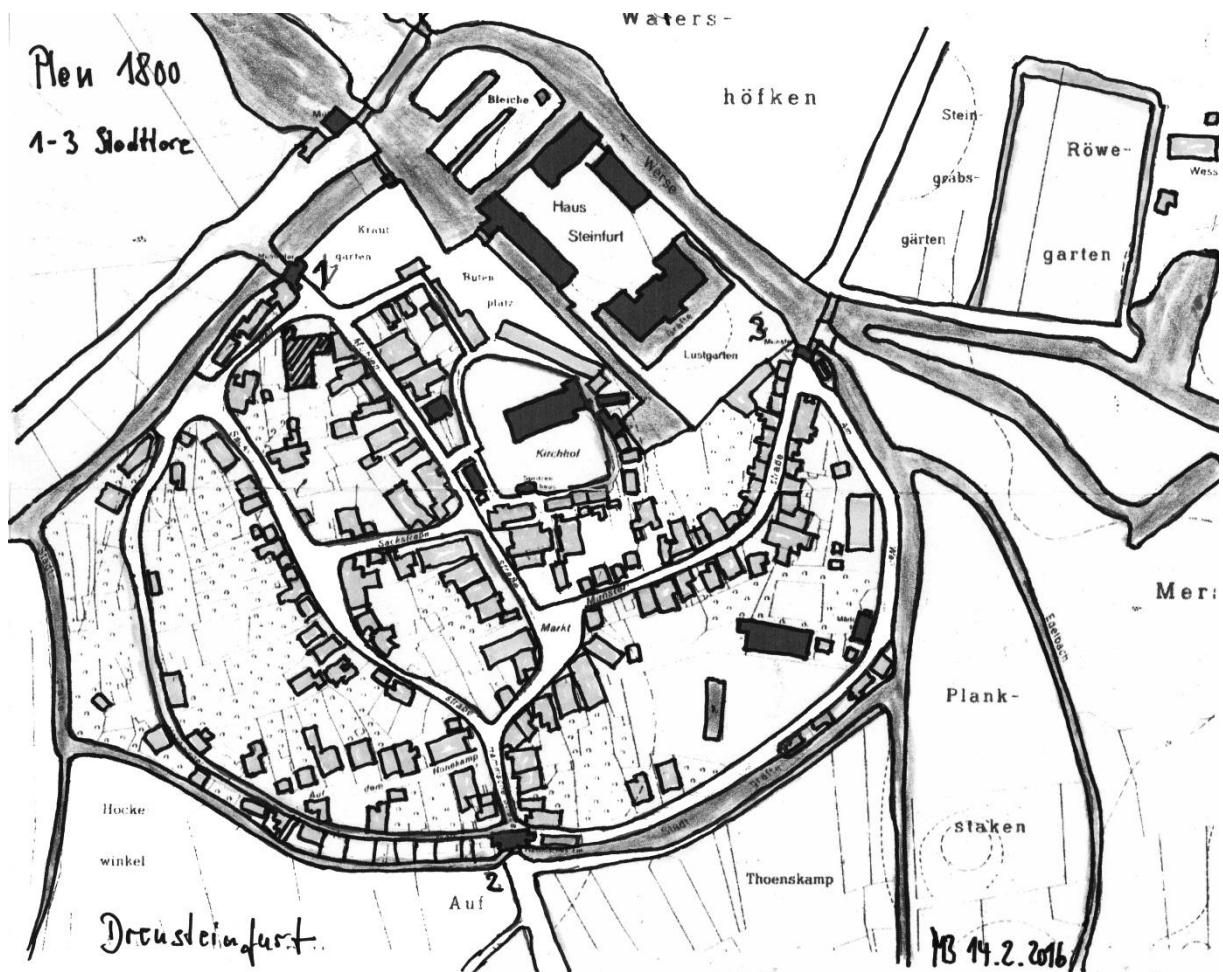


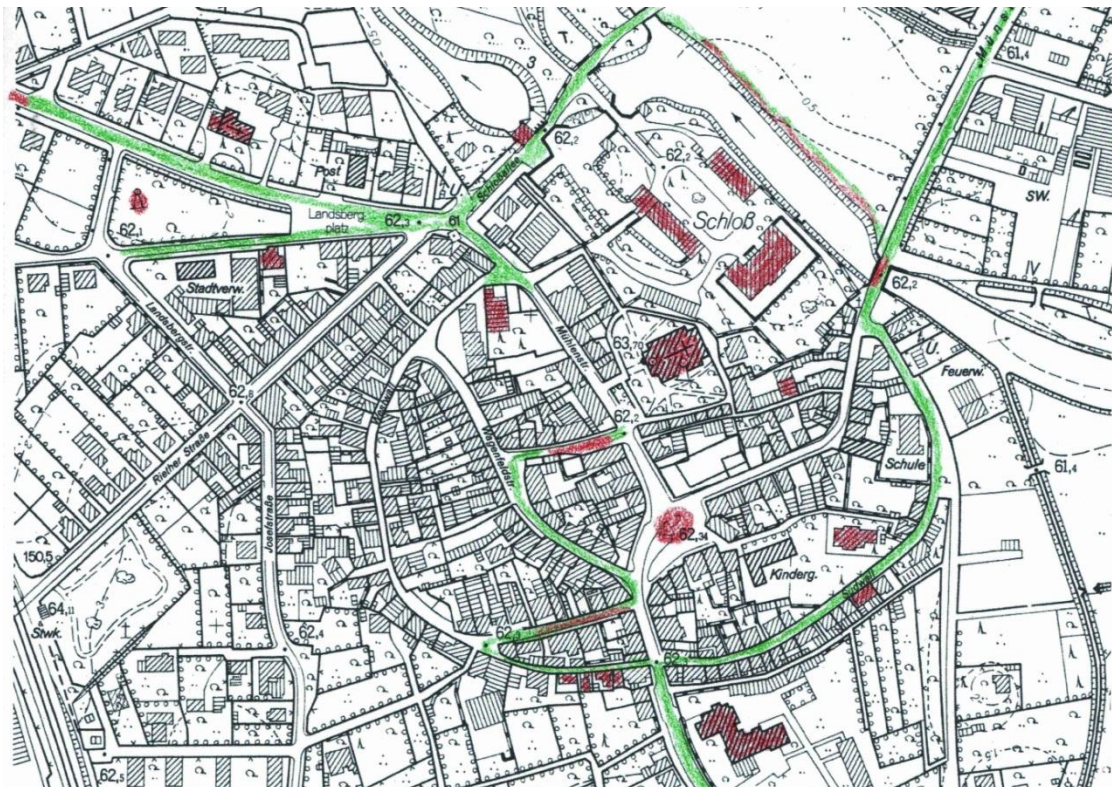
Stadtrundgang durch Drensteinfurt



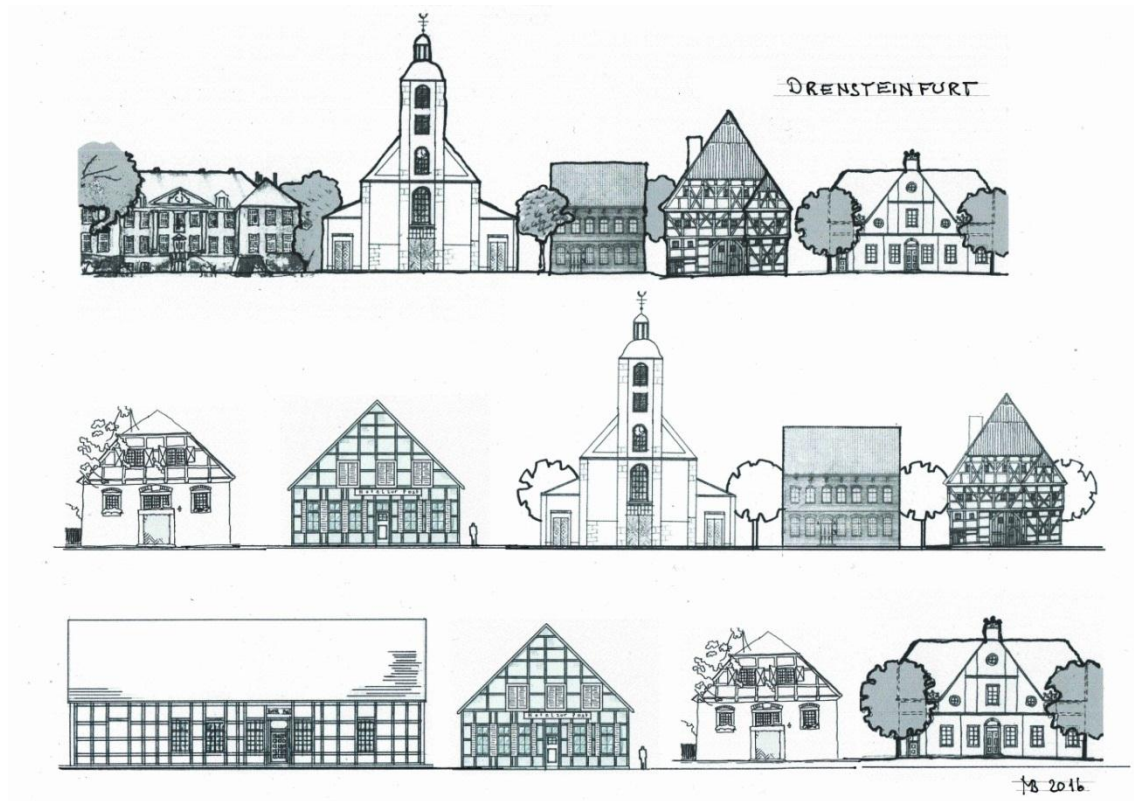
von der Vergangenheit bis zur Gegenwart



Stadtgrundriss 1800



Zustand um 1970



Die Zeichnungen von Manfred Blanke zeigen **Drensteinfurt** in der Vergangenheit und in der Gegenwart.

Etliche Häuser wurden im 2. Weltkrieg zerstört und nicht wieder aufgebaut. Weitere Häuser fielen in den sechziger und siebziger Jahren einer Stadtsanierung zum Opfer.

Die Dokumentation mit Zeichnungen zeigt, wie viele **Ackerbürgerhäuser**, **Fachwerkbauten** und weitere historische Häuser es hier gab und z.T. immer noch gibt. Sie möchte den Betrachter von der Schönheit alter Häuser überzeugen, um deren Erhalt zu fördern und die noch existierenden vor dem Abriss zu schützen.

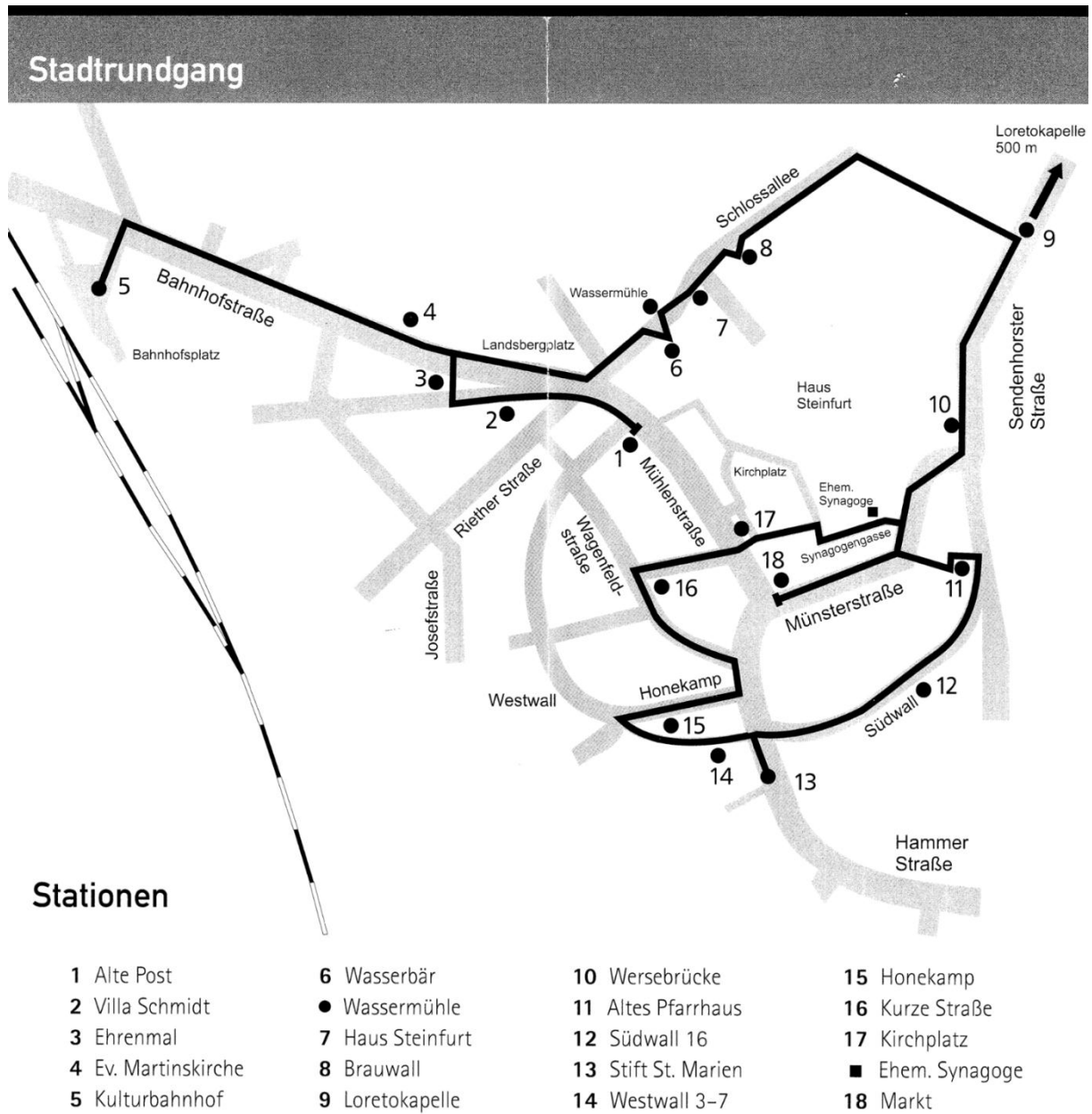
Im Flyer „**Stadtrundgang**“ der Stadt Drensteinfurt sind etliche historisch bedeutsame Häuser und Stationen beschrieben und mit einer fortlaufenden Nummerierung gekennzeichnet. Vorliegende Dokumentation bietet darüber hinaus weitere Ansichten an.

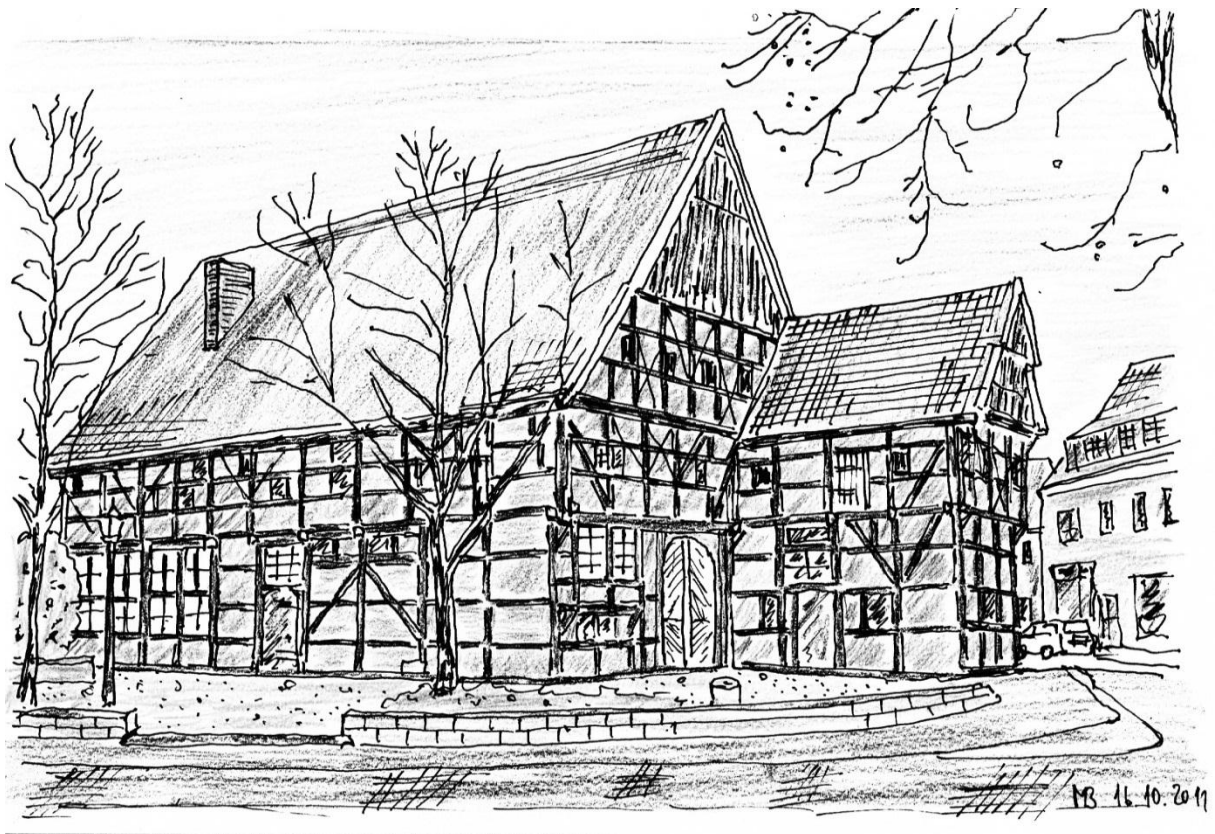
Die Bildnummerierung im Heft bezieht sich auf diesen Flyer (siehe nächste Seite).

Auszug aus dem Flyer Stadtrundgang

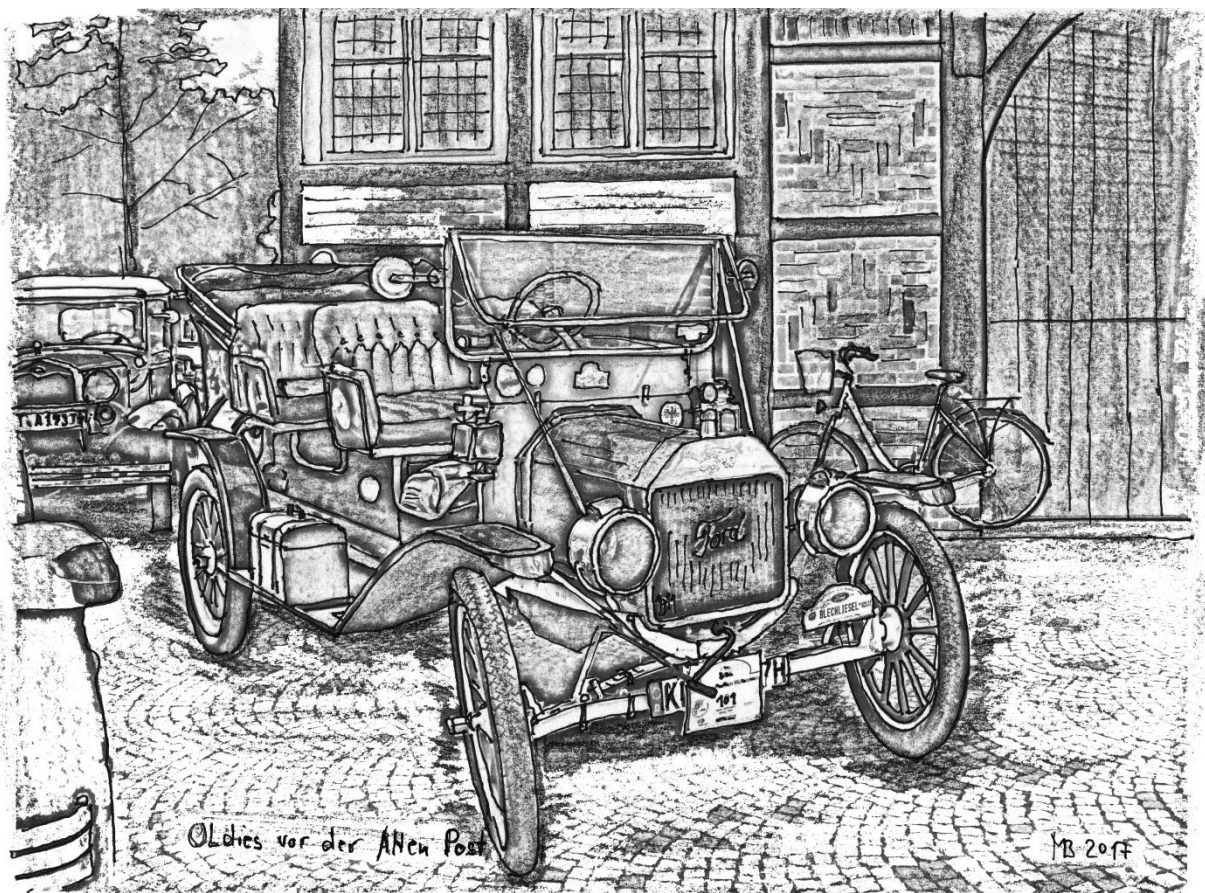
von Dr. Ralf Klötzer

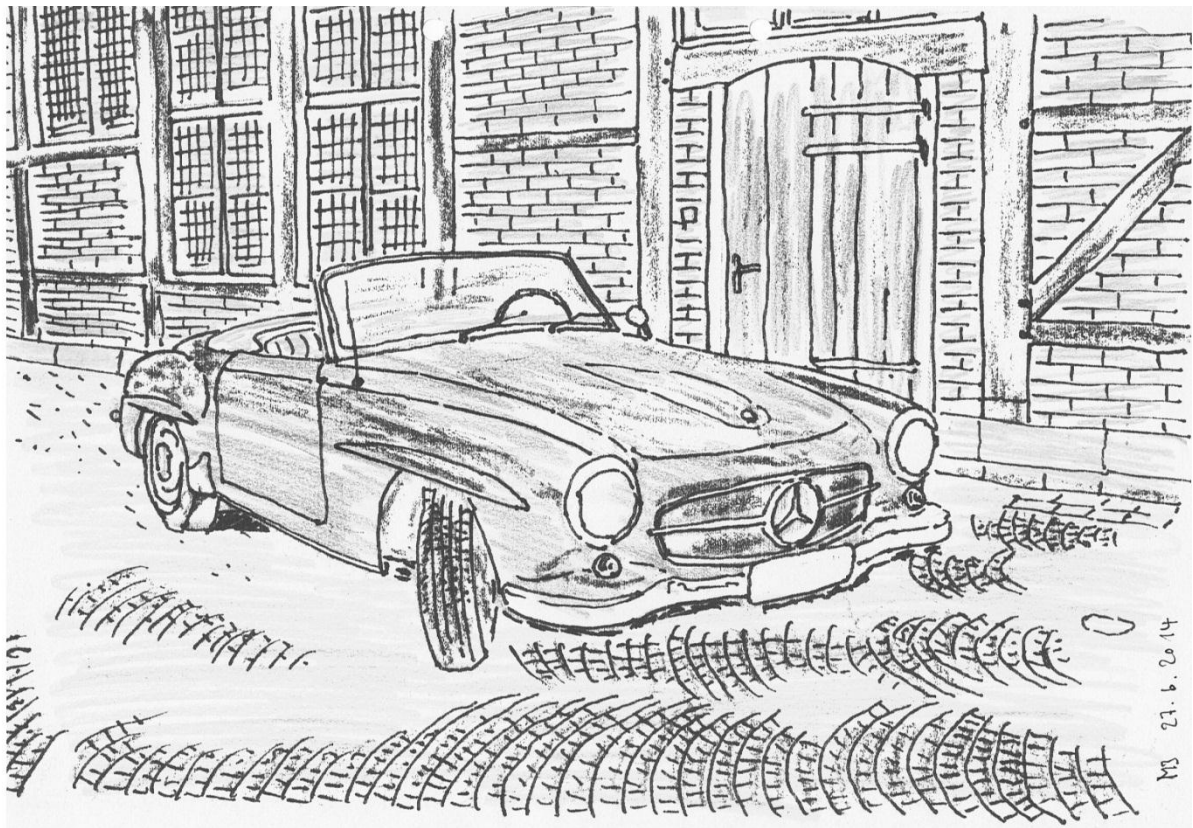
herausgegeben von der Stadt Drensteinfurt



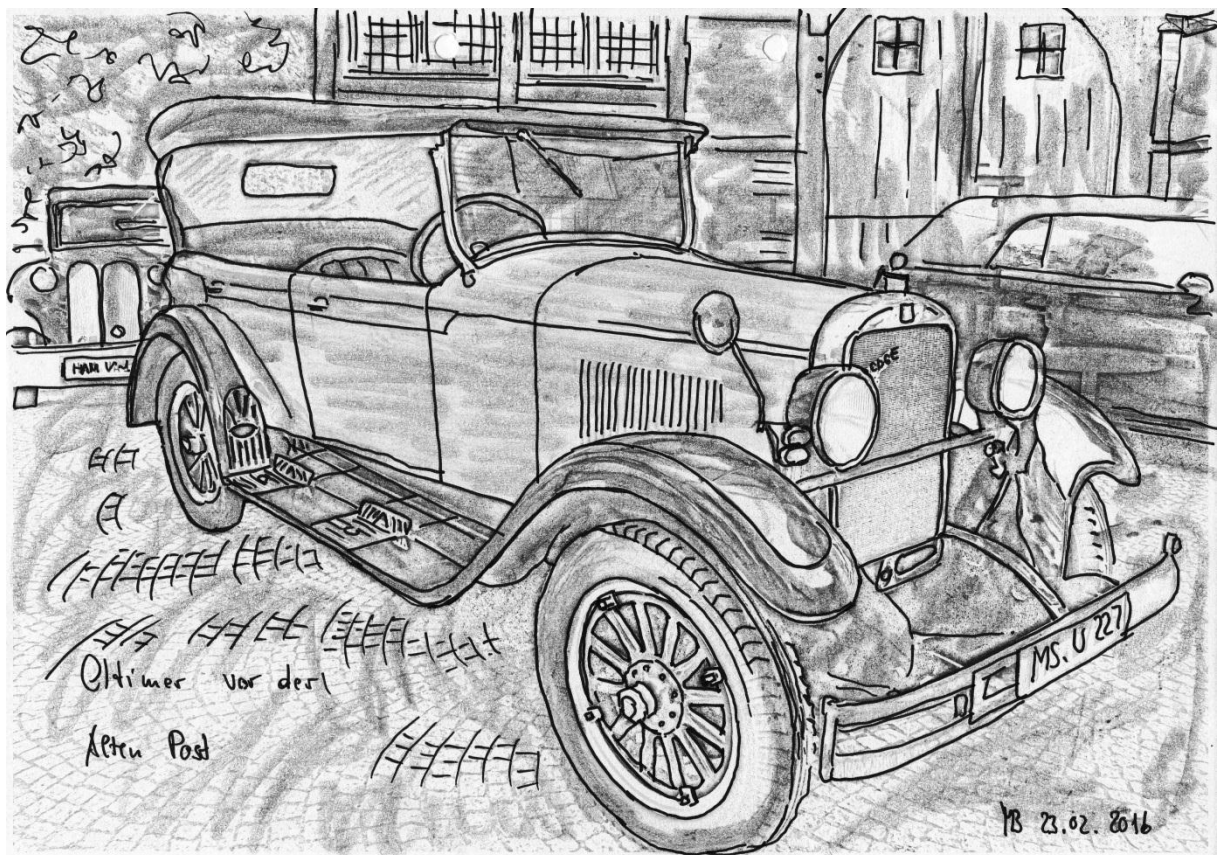


Nr.1 Alte Post, unten alter Ford

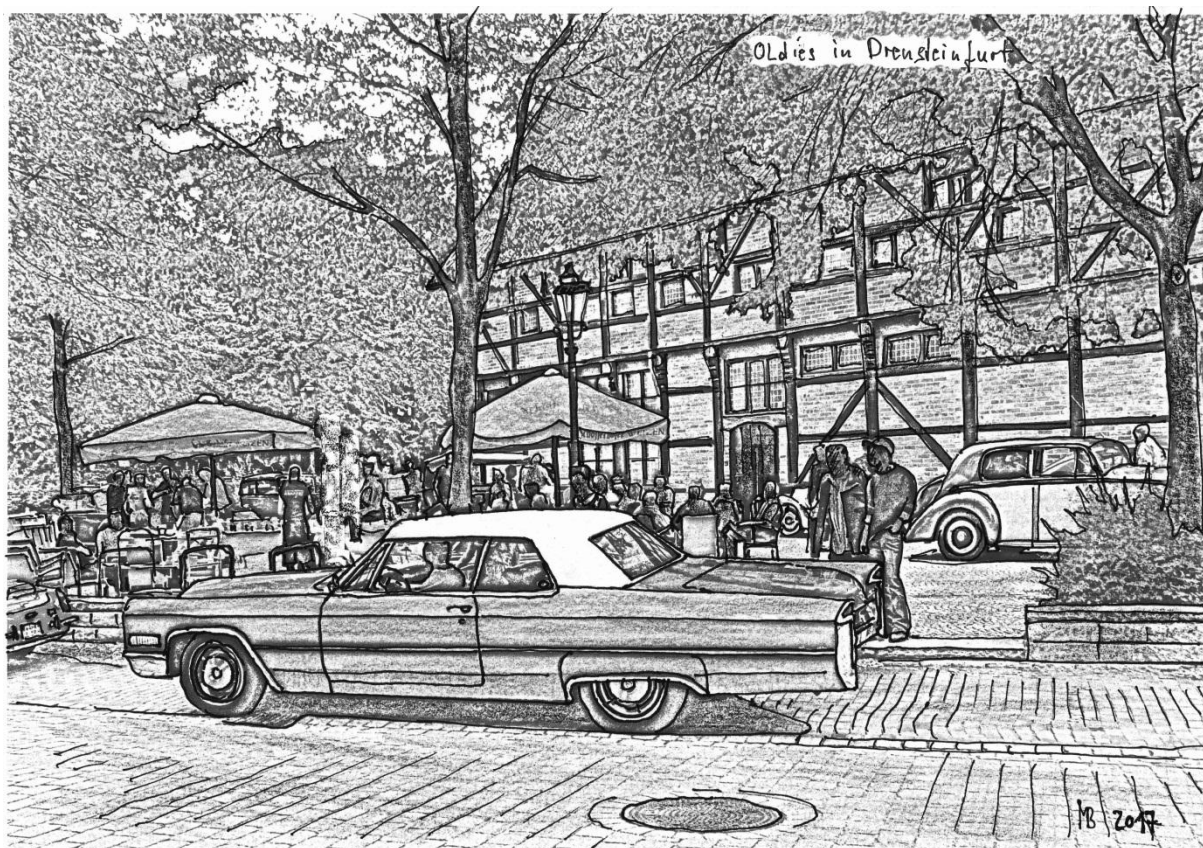




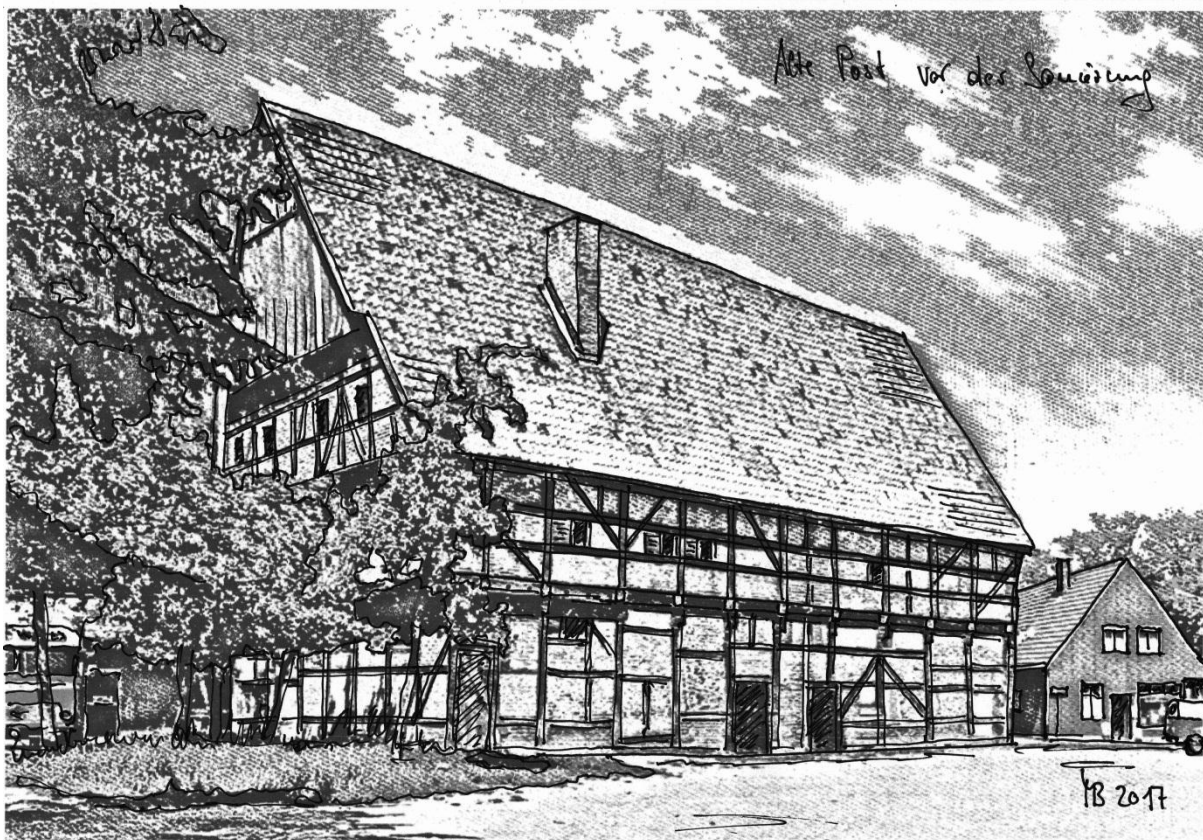
Nr.1 Oldtimertreffen vor der Alten Post: Mercedes 190



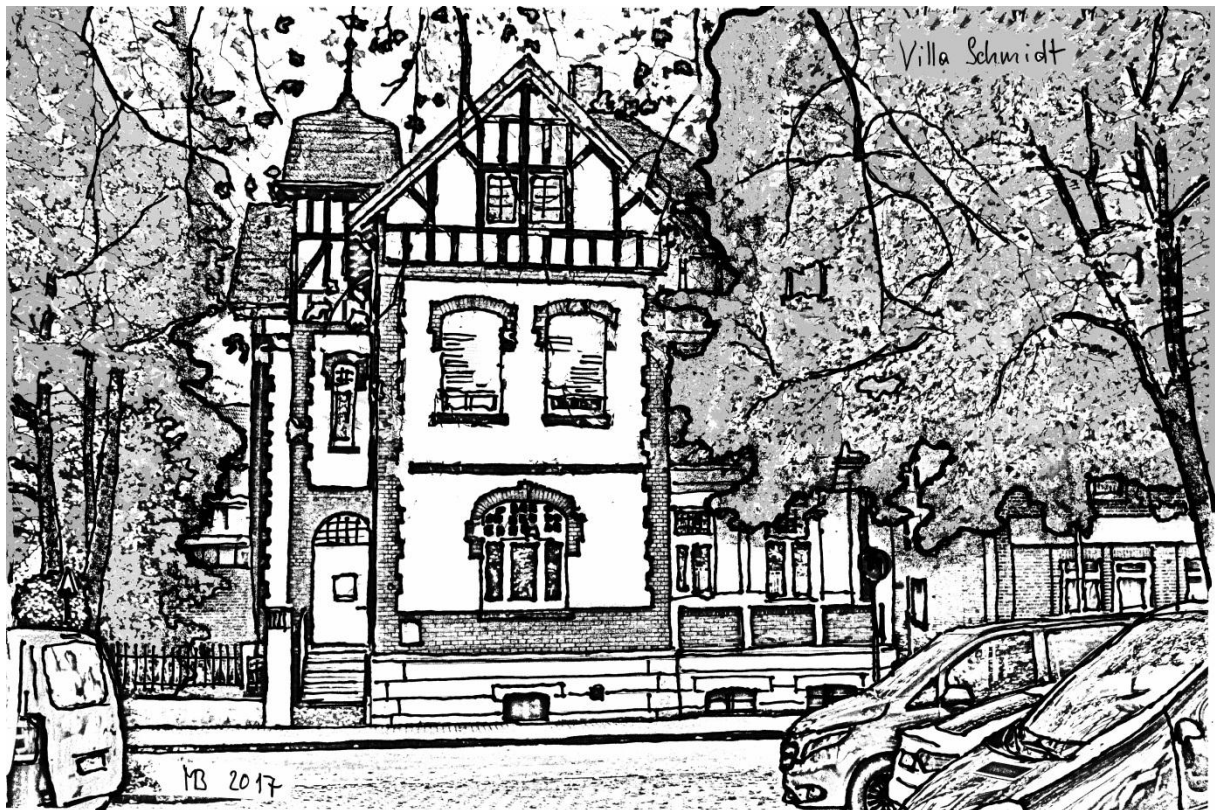
Nr.1 Dodge



Nr.1 Cadillac



Nr. 1 Alte Post vor der Restaurierung um 1970



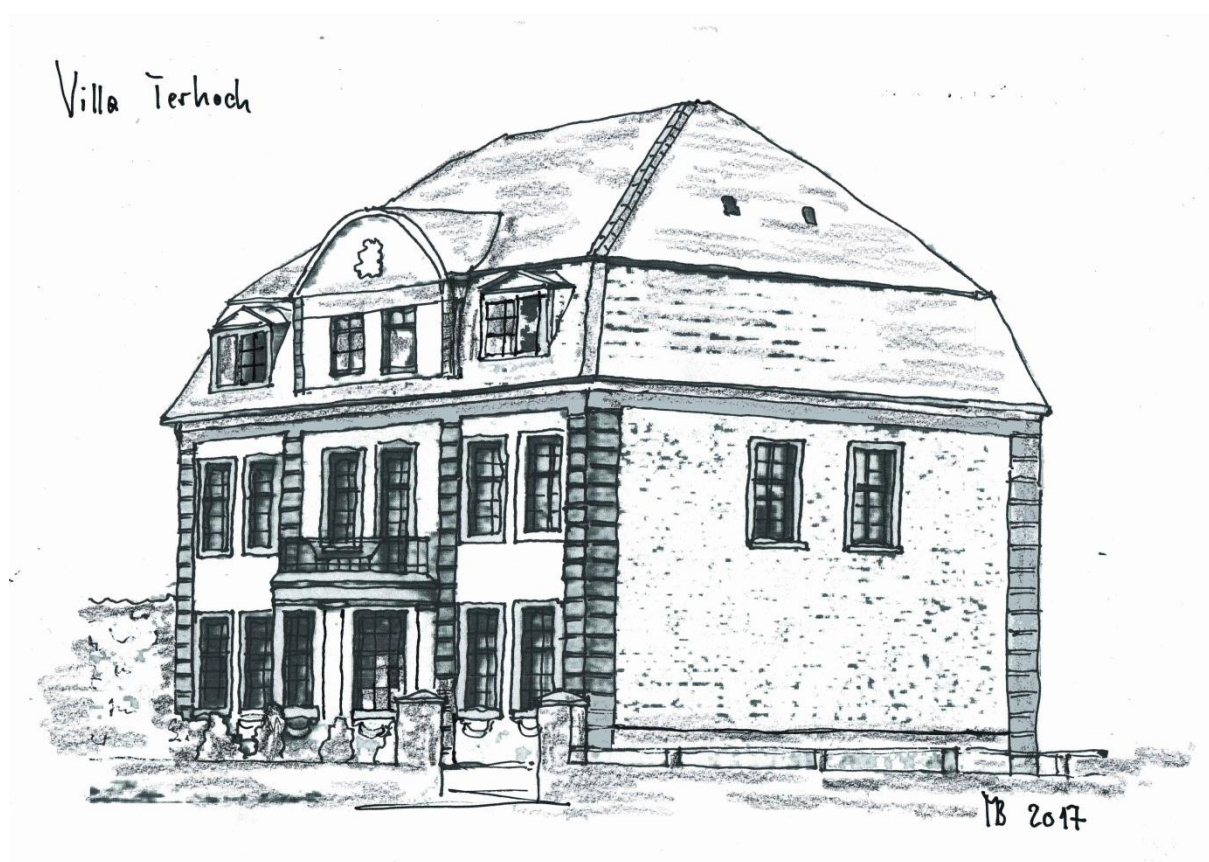
Nr. 2 Landsbergplatz: Villa Schmidt



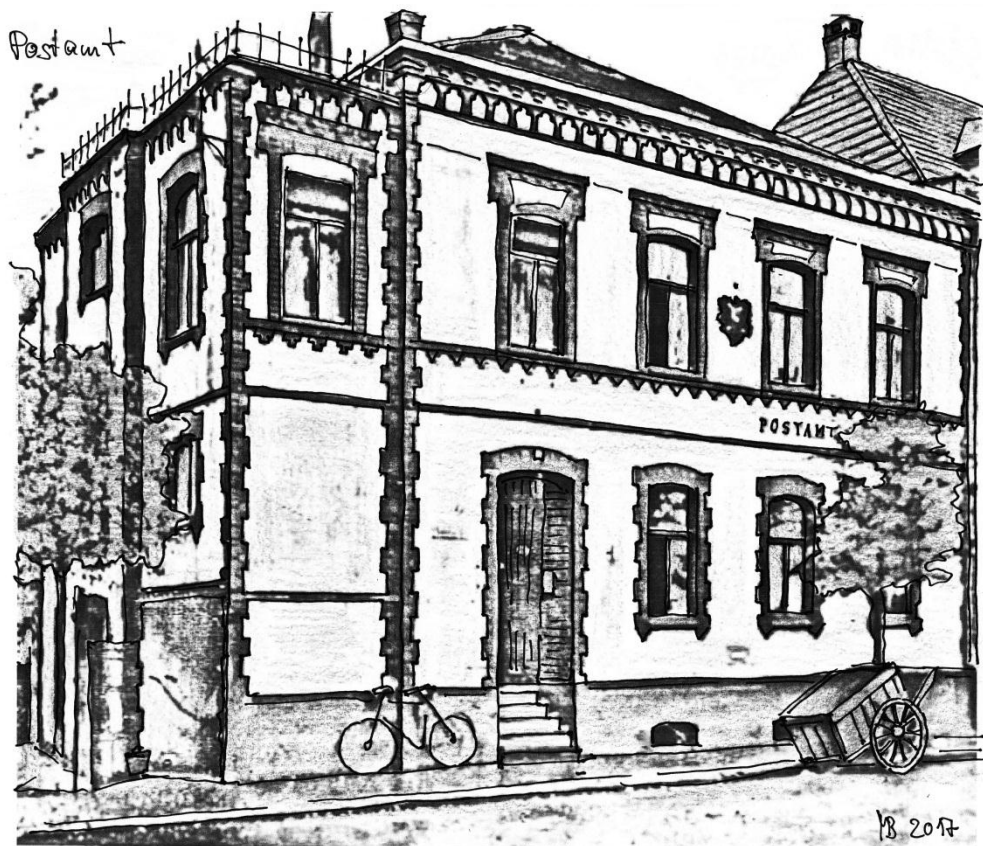
Nr. 2 Landsbergplatz: Kiepenkerl vor der Volksbank



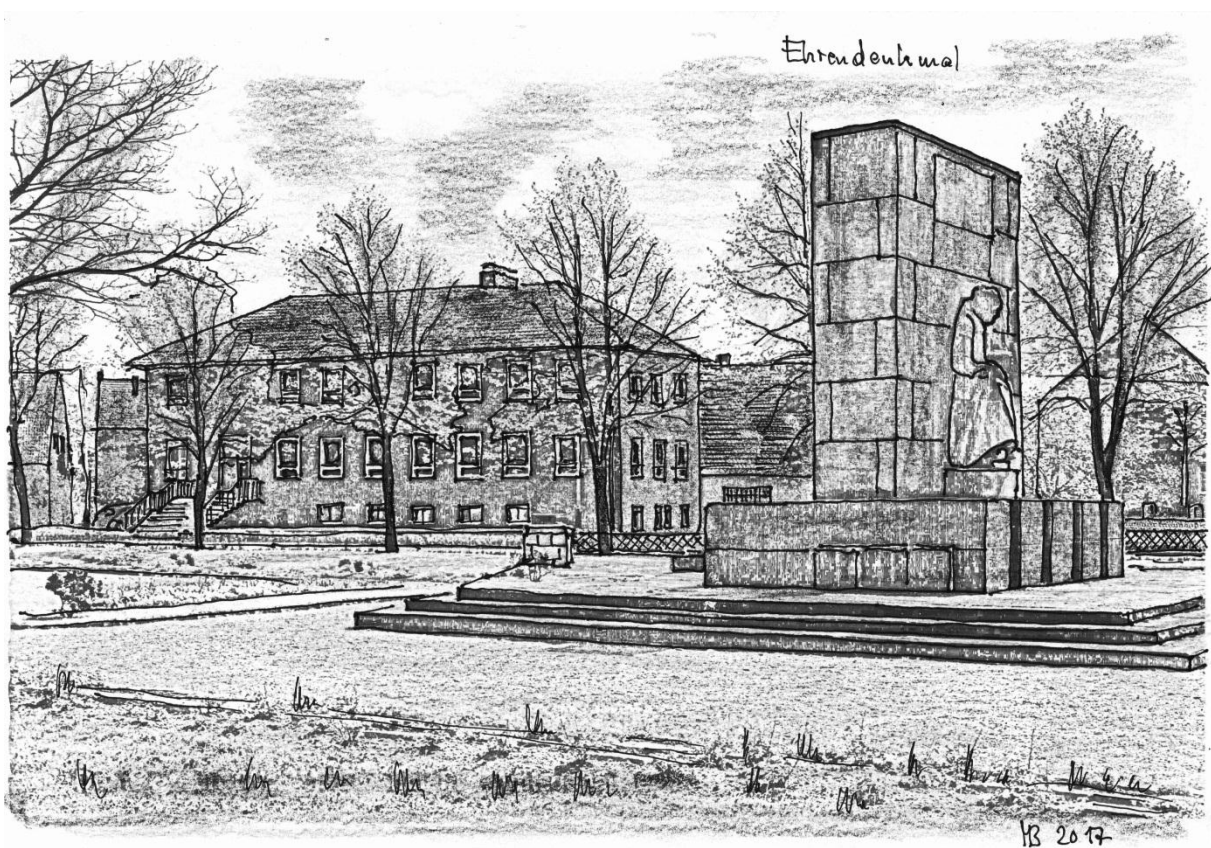
Nr. 2 Landsbergplatz: Haus Kruse



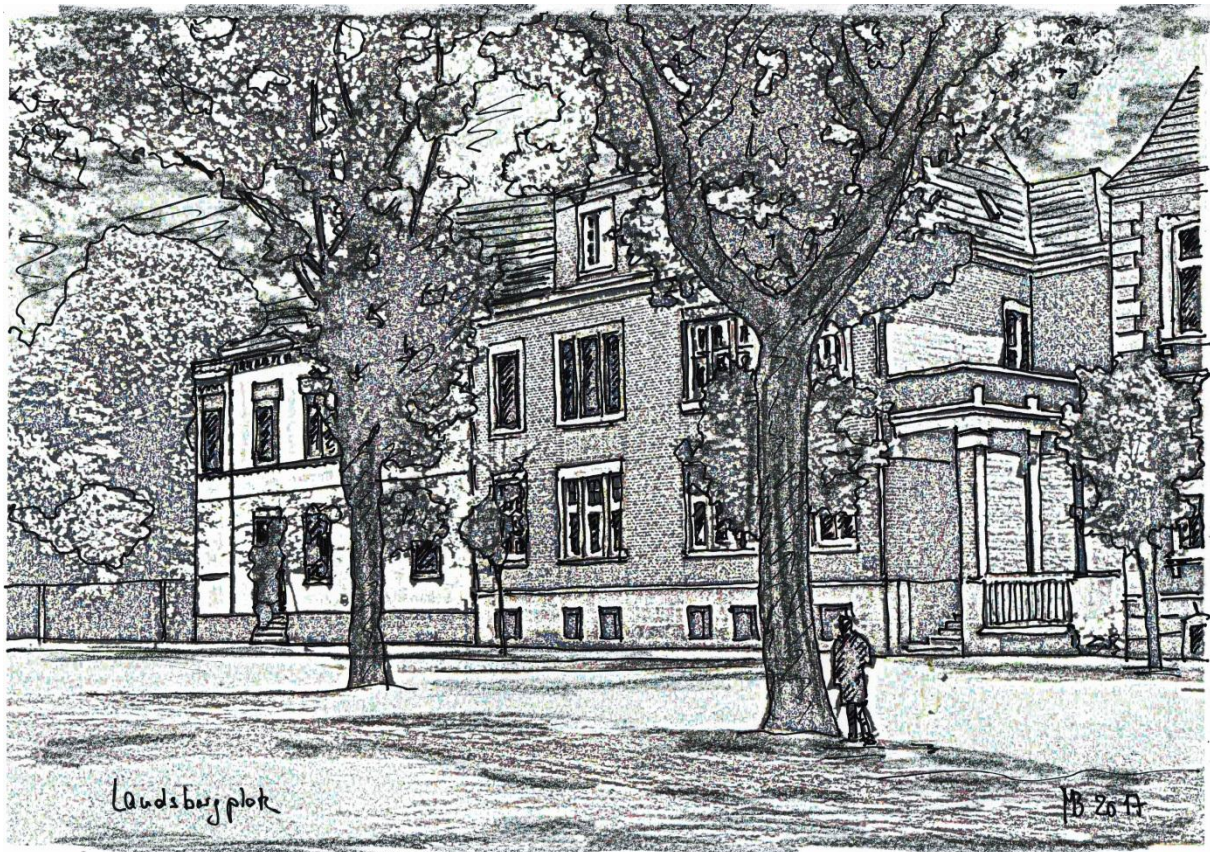
Nr. 2 Landsbergplatz: Villa Terhoch (kriegszerstört)



Nr. 2 Landsbergplatz: Altes Postamt vor 1945 (kriegszerstört)



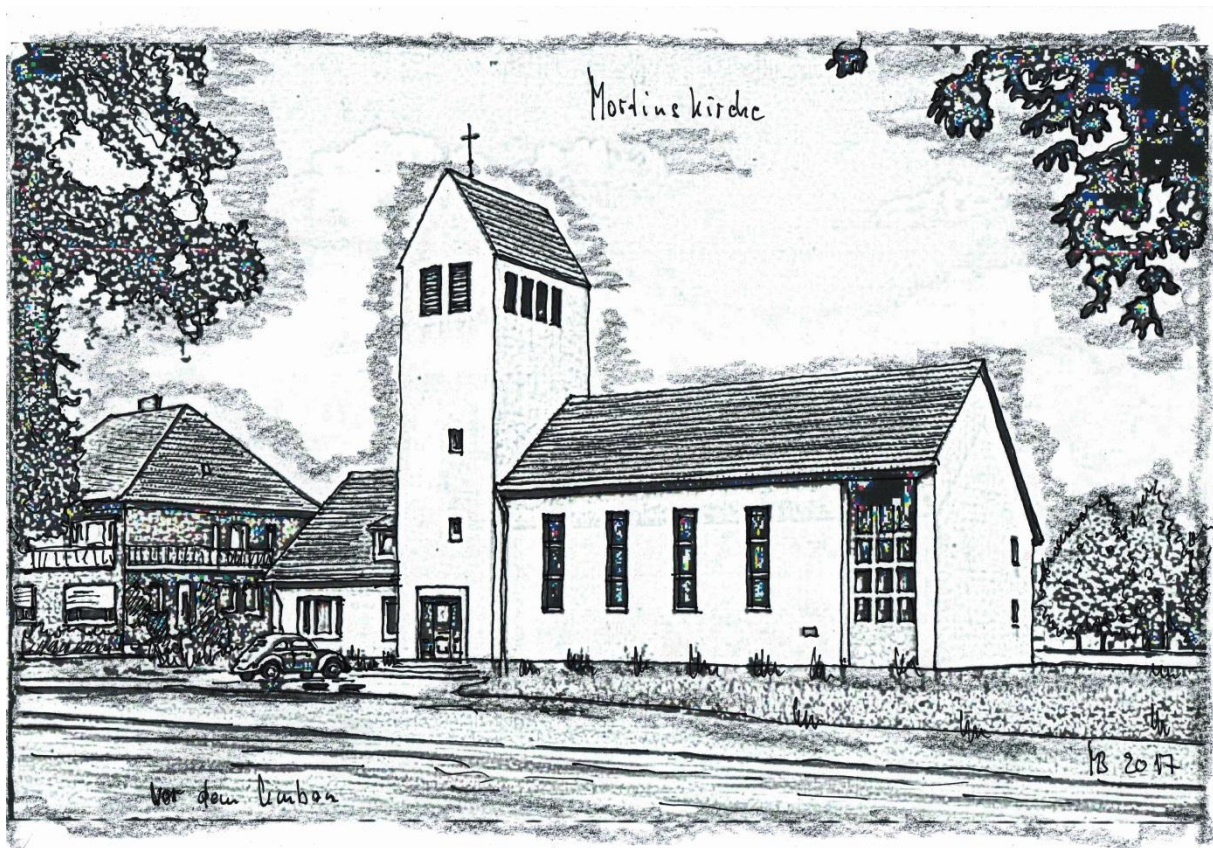
Nr. 3 Ehrenmal am Landsbergplatz



Nr. 3 Partie am Landsbergplatz vor 1945, links altes Postamt kriegszerstört



Nr. 4 Martinskirche (evangelisch)

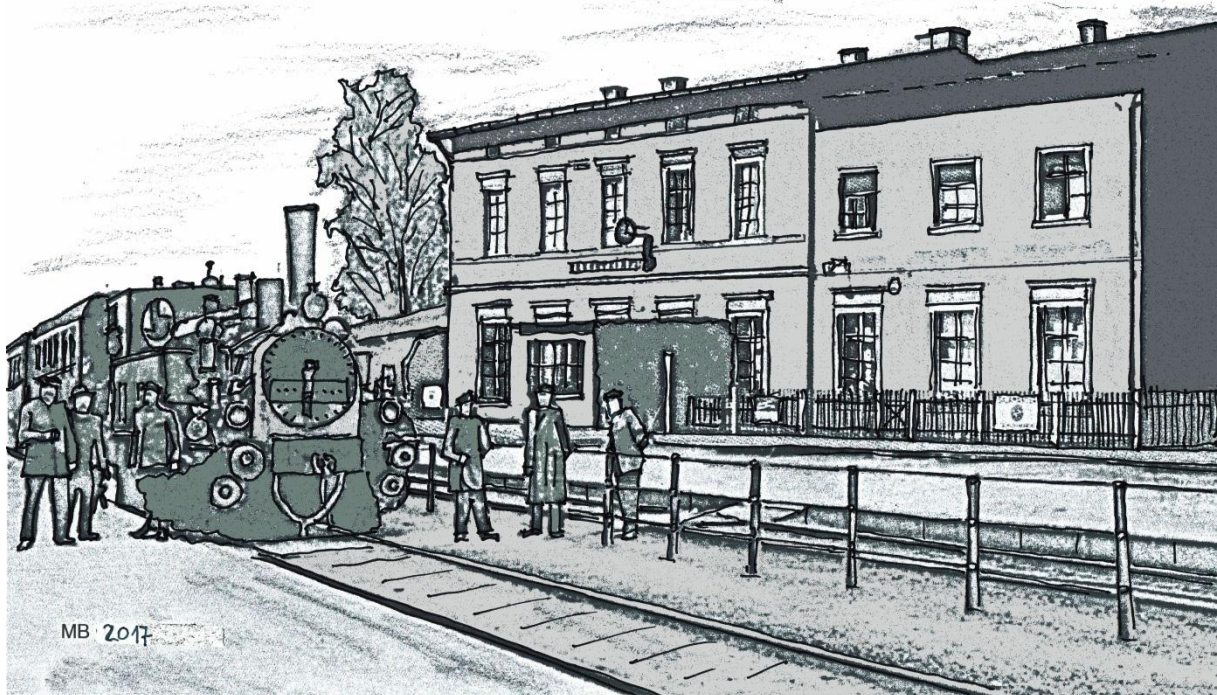


Nr. 4 Martinskirche erbaut 1957

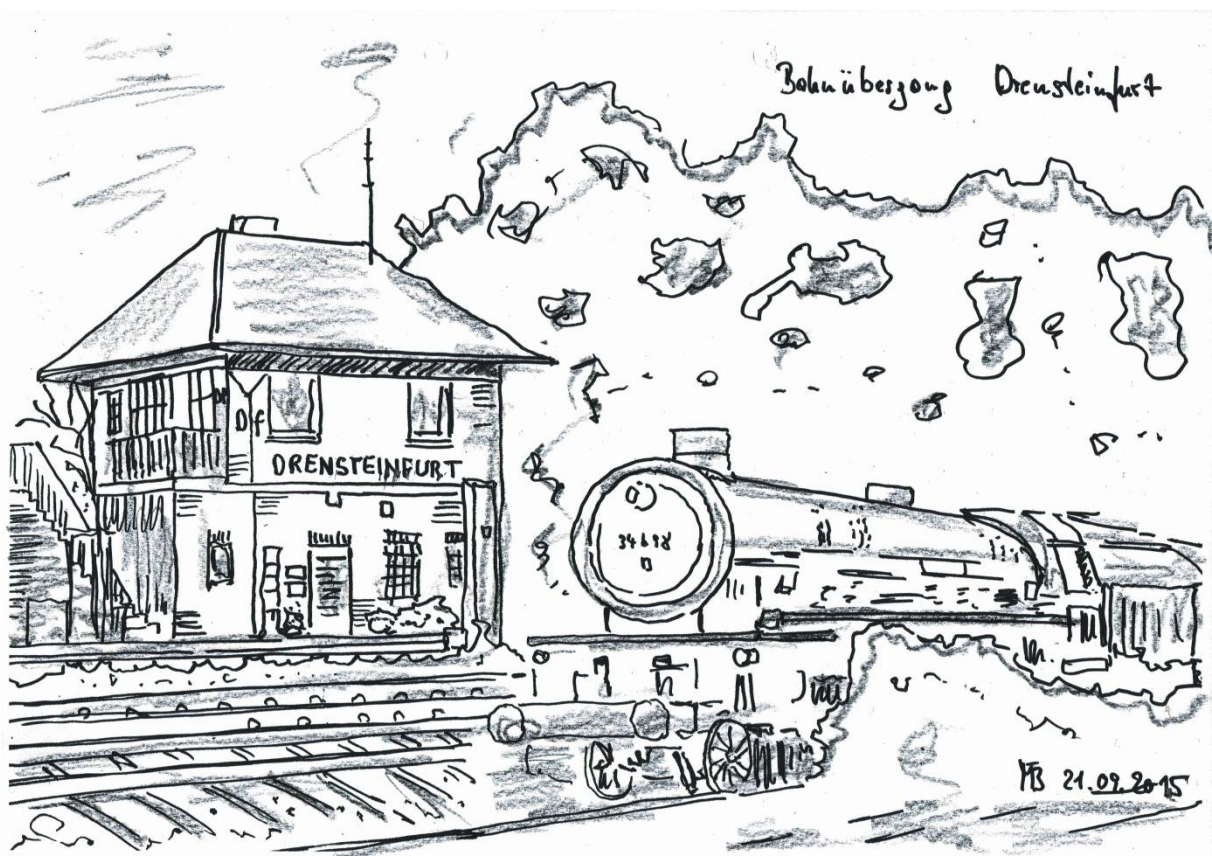


Nr. 5 Bahnhof um 1900, heute zum Kulturbahnhof umgebaut

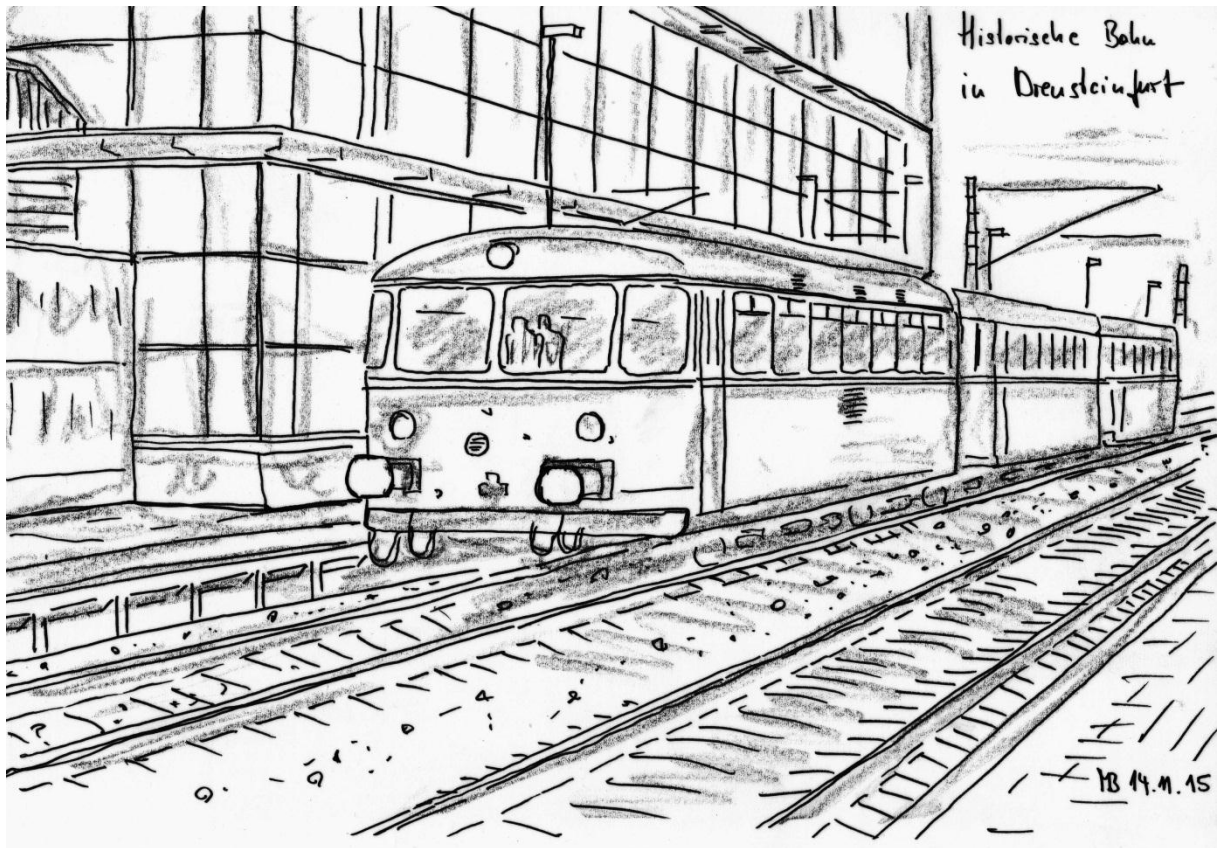
Bahnhof in Drensteinfurt um 1900



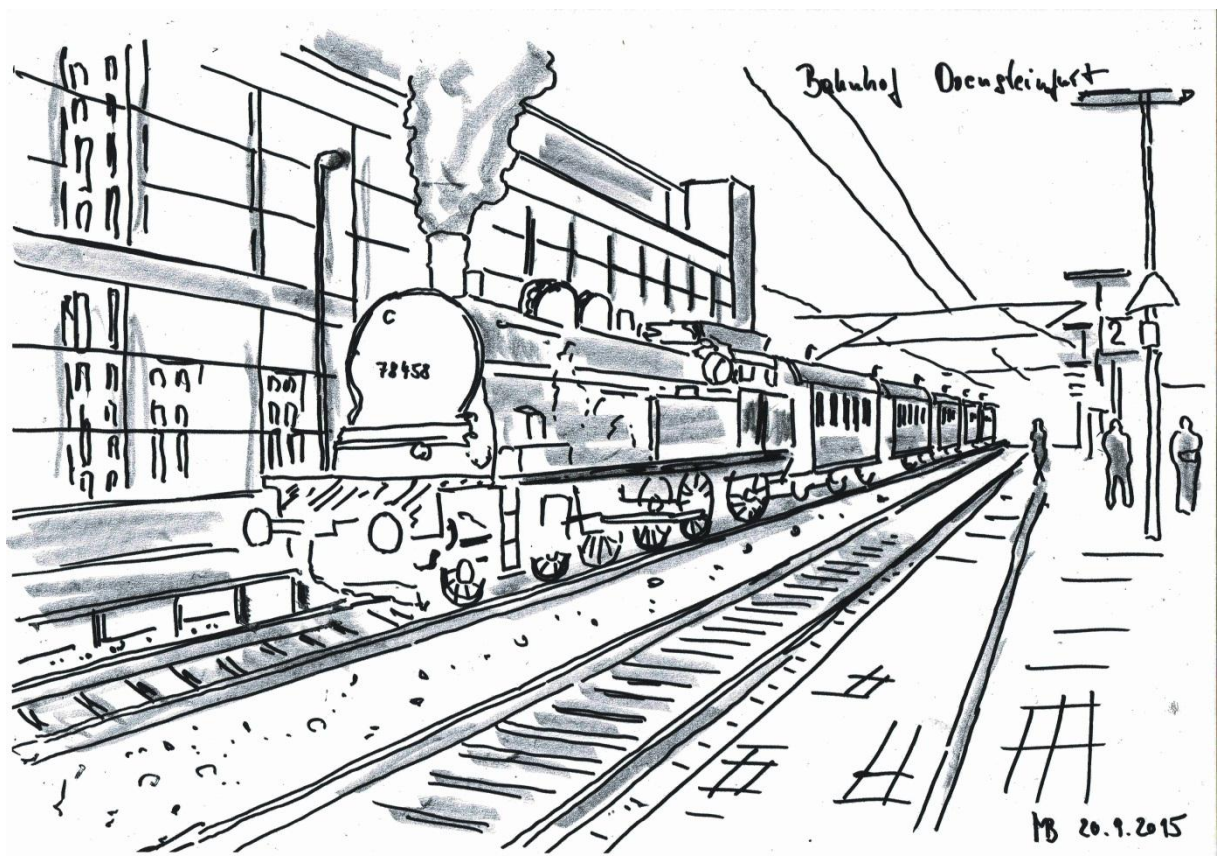
Nr. 5



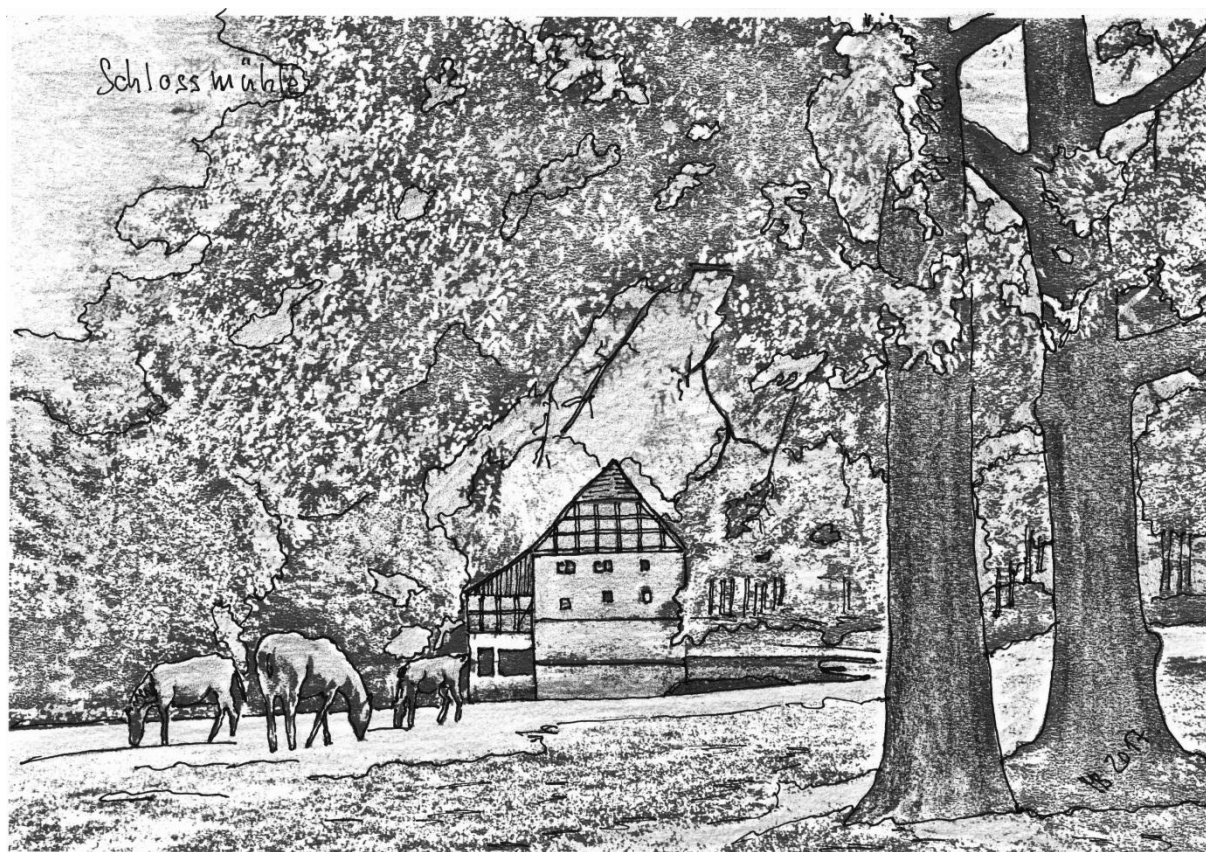
Nr. 5 Schrankenwärterhaus Riether Straße (nicht mehr existent)



Nr. 5 Historischer Triebwagen vor dem neuen „Kulturbahnhof“



Nr. 5 "Nostalgie-Express" vor dem Kulturbahnhof



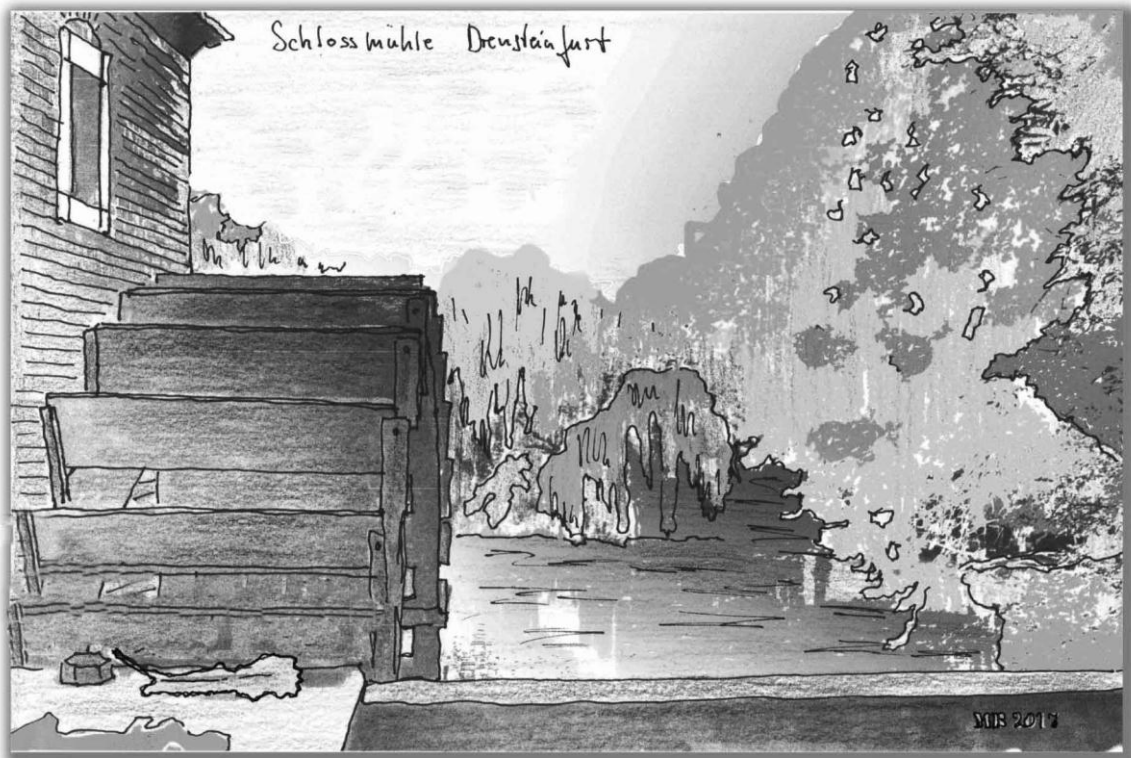
Nr. 6 Partie an der Schlossmühle um 1918



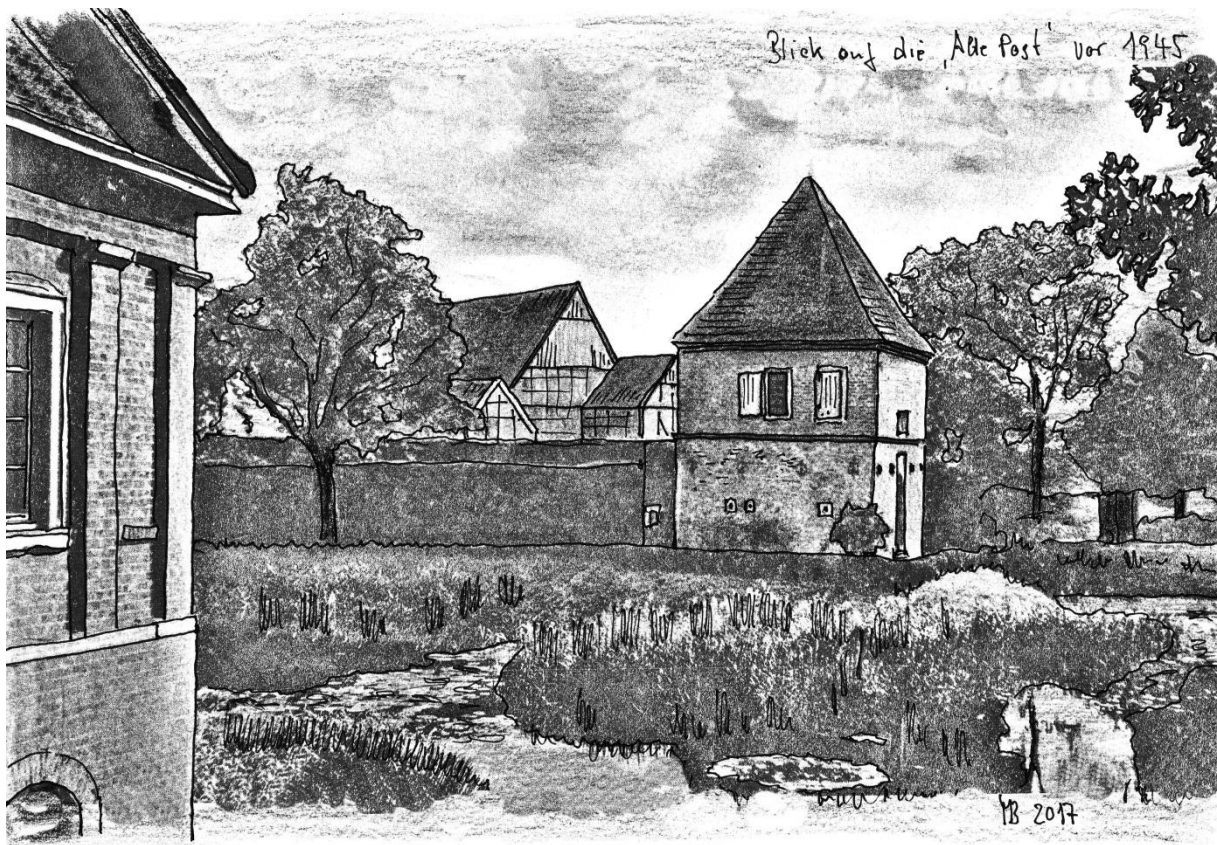
Nr. 6 Schlossmühle im Winter



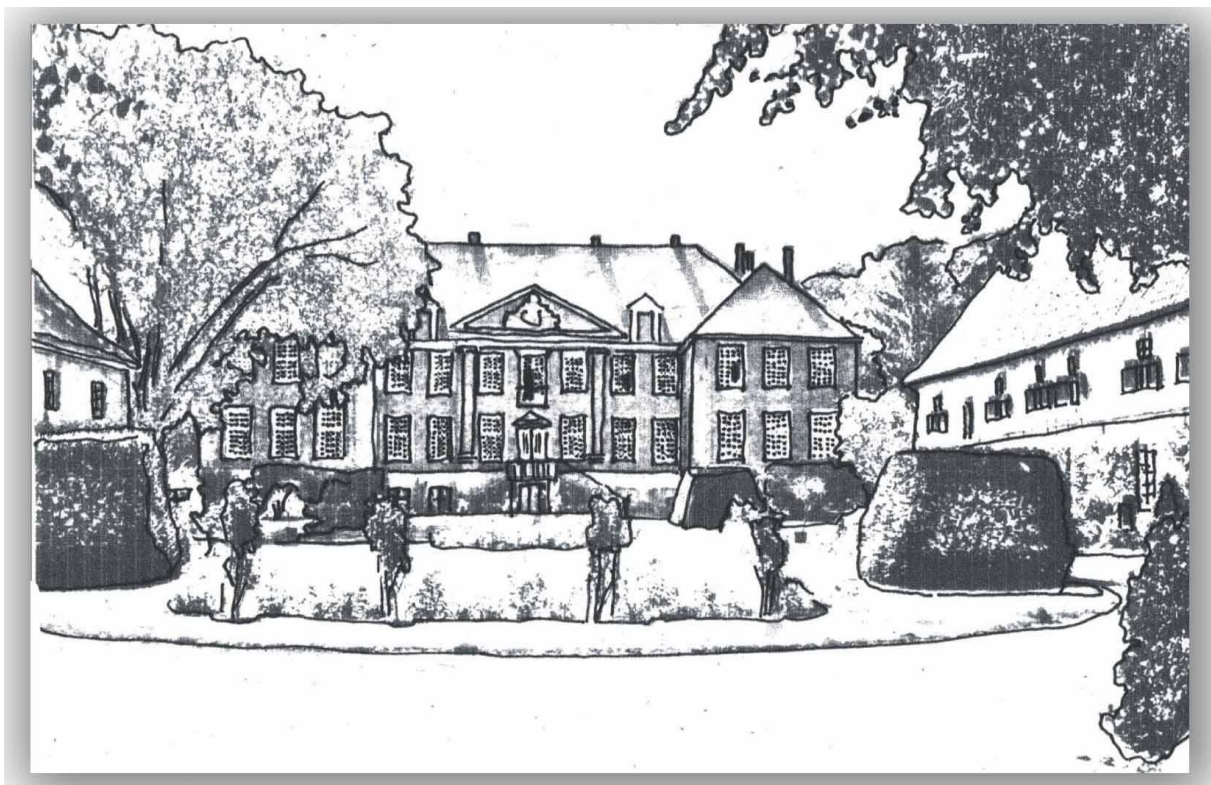
Nr. 6 Schlossmühle



Nr. 6 Schlossmühle



Nr. 7 Haus Steinfurt: Wachhäuschen vor 1945 (kriegszerstört)



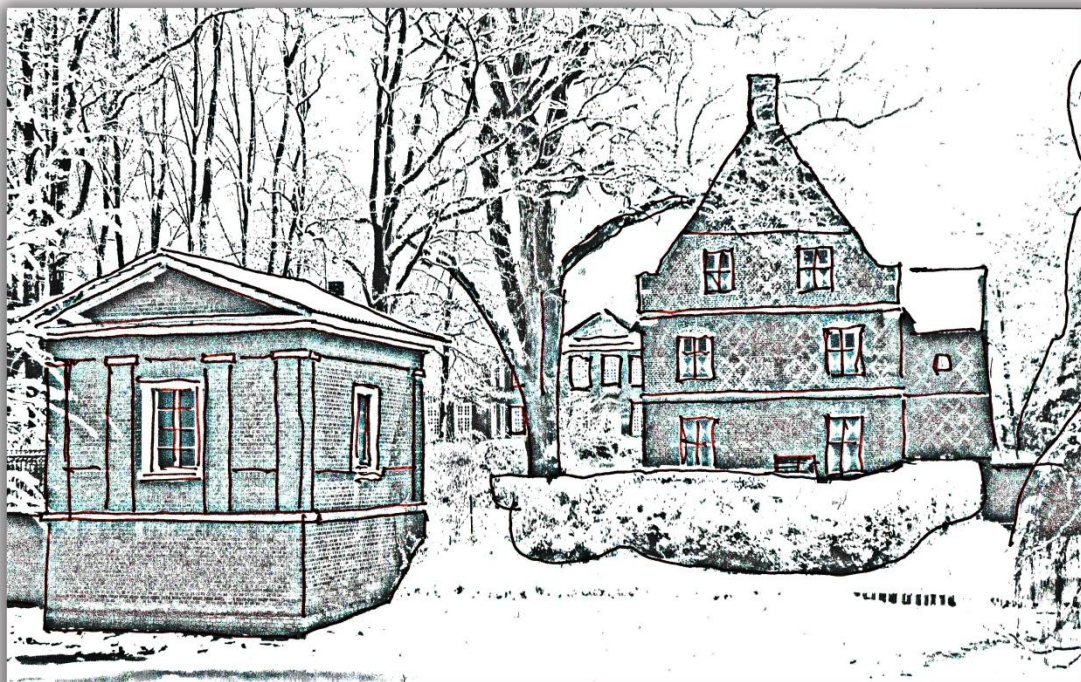
Nr. 7 Haus Steinfurt



Nr. 7 Brauwall mit Schlossansicht und Kirche St. Regina



Nr. 7 Haus Steinfurt: Renaissance-Torhaus Südseite



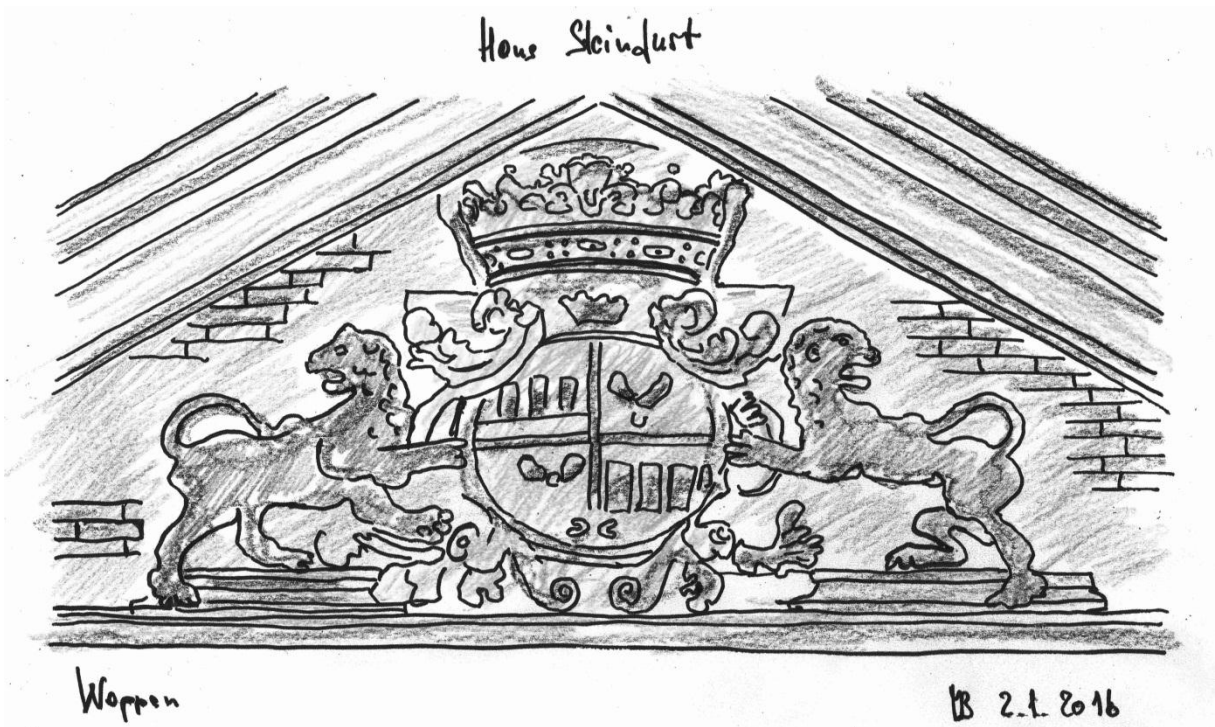
Nr. 7 Haus Steinfurt im Winter: Renaissance-Torhaus von Westen



Nr. 7 Haus Steinfurt im Winter



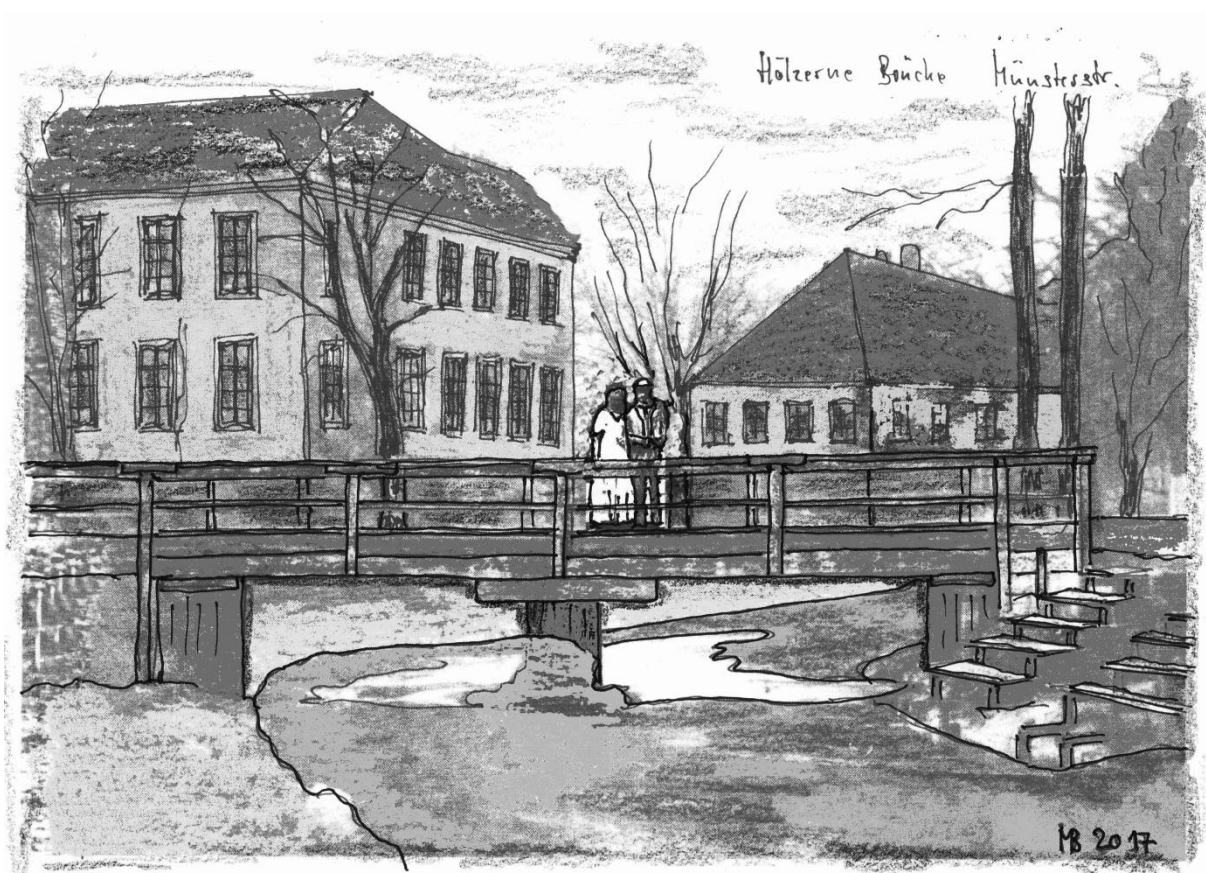
Nr.7 Blick auf Haus Steinfurt (links); Wachhaus im Vordergrund (kriegszerstört)



Nr. 7 Haus Steinfurt: Wappen „von der Recke“ im Mittelrisalit



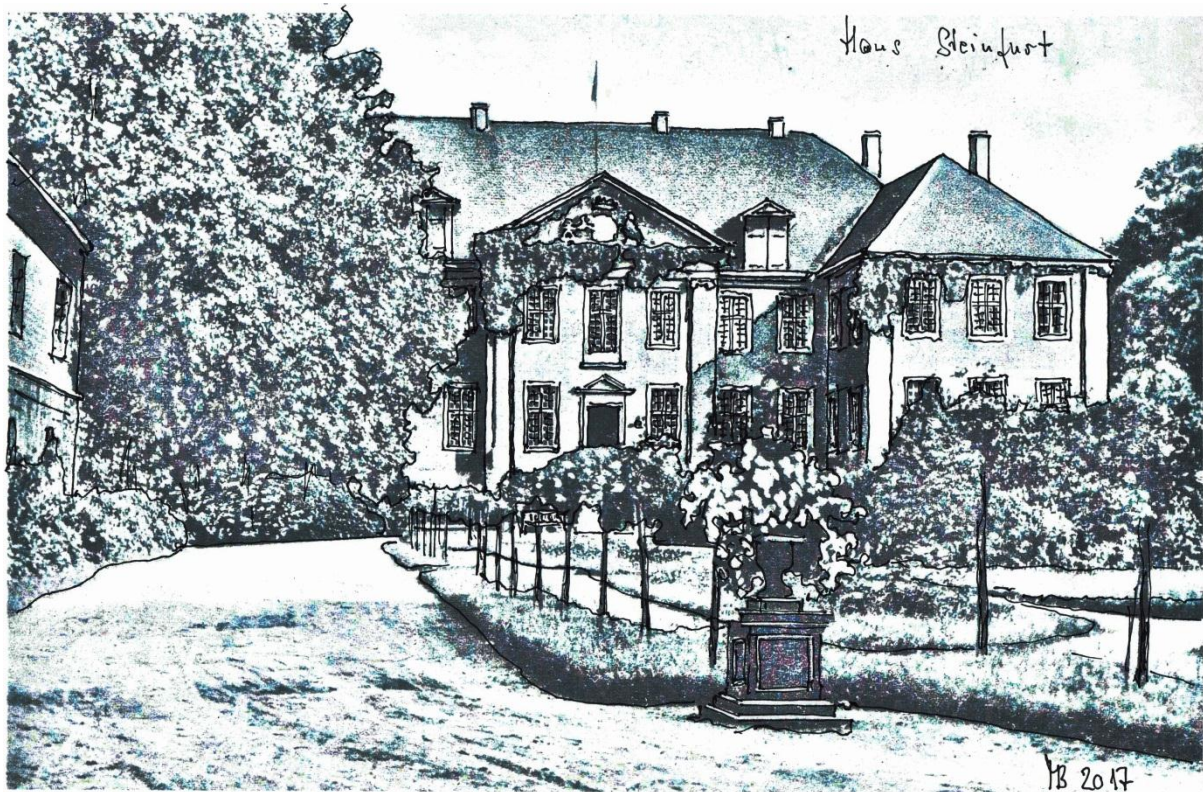
Nr. 7 Haus Steinfurt



Nr. 7 Wersebrücke am Haus Steinfurt um 1900, rechts „Wäscherinnen – Treppe“



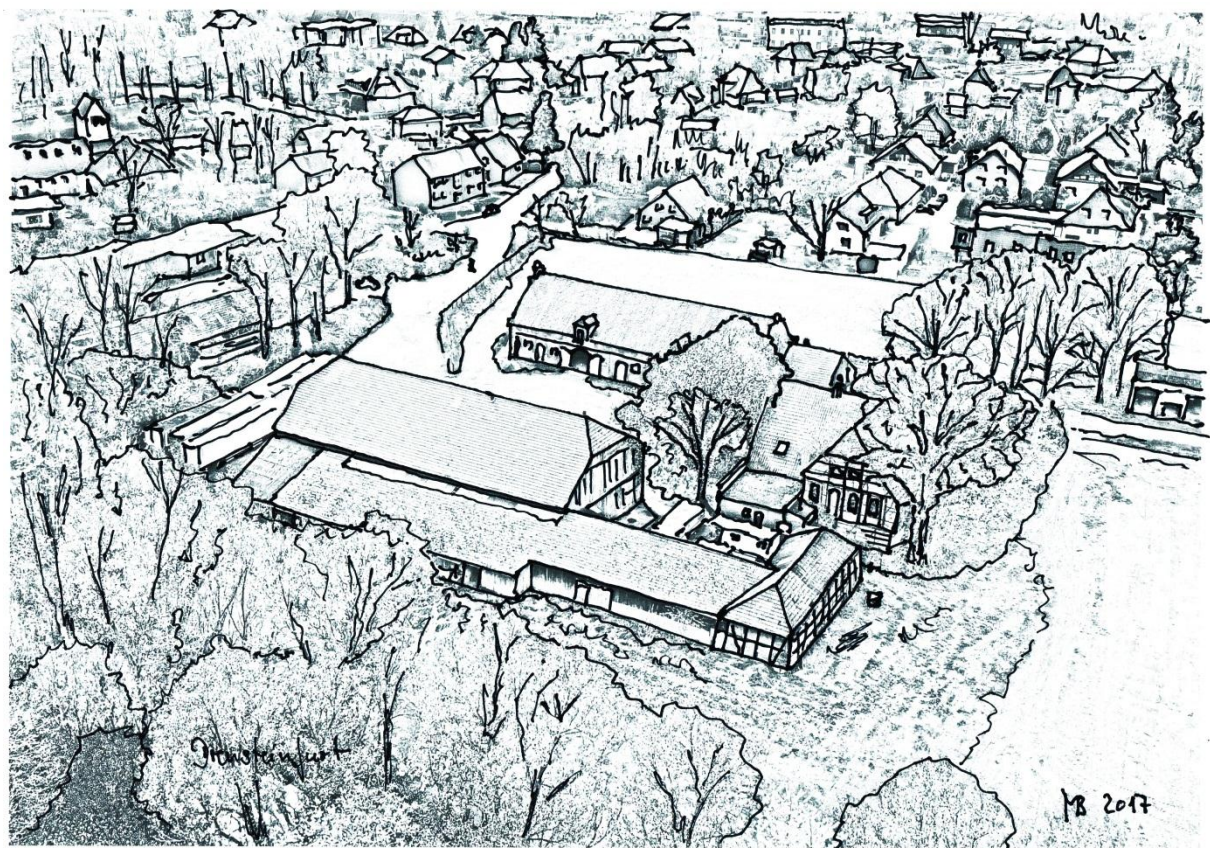
Nr. 7 Hl. Nepomuk, der „Brückenheilige“; historische Situation



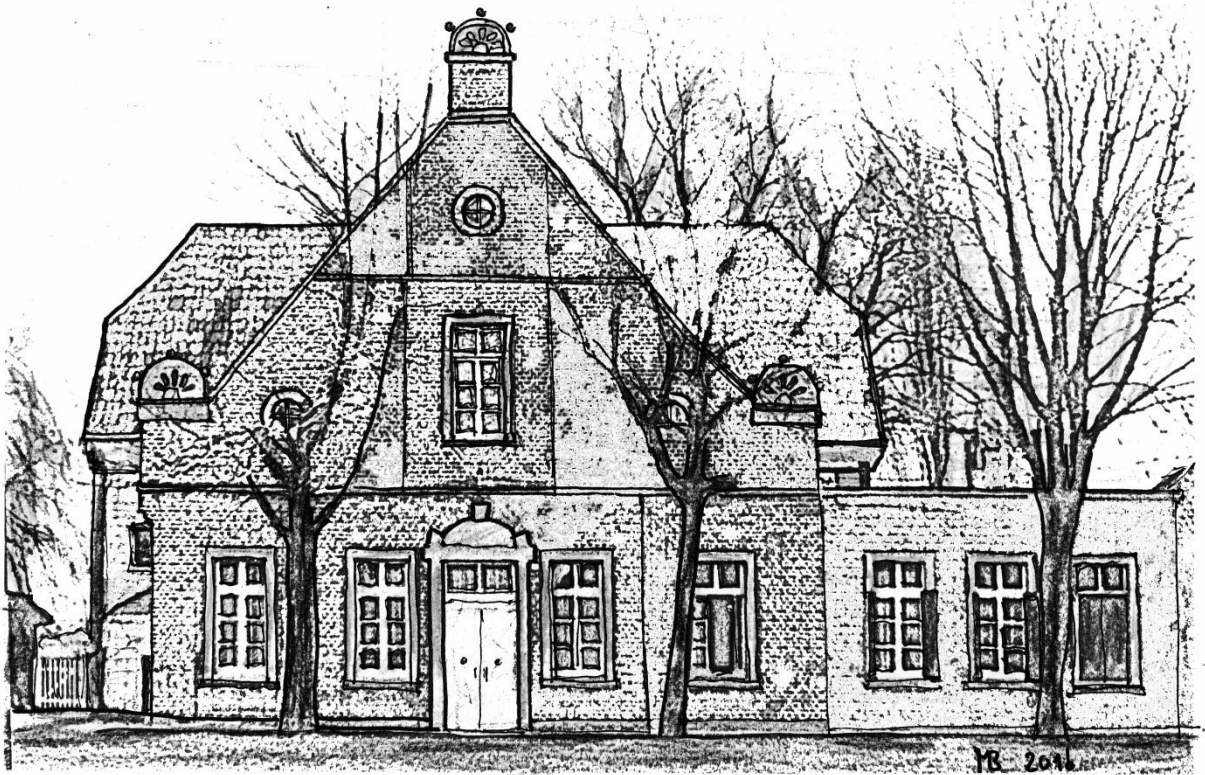
Nr. 7 Haus Steinfurt



Nr. 7 Alte Eiche am Schloss



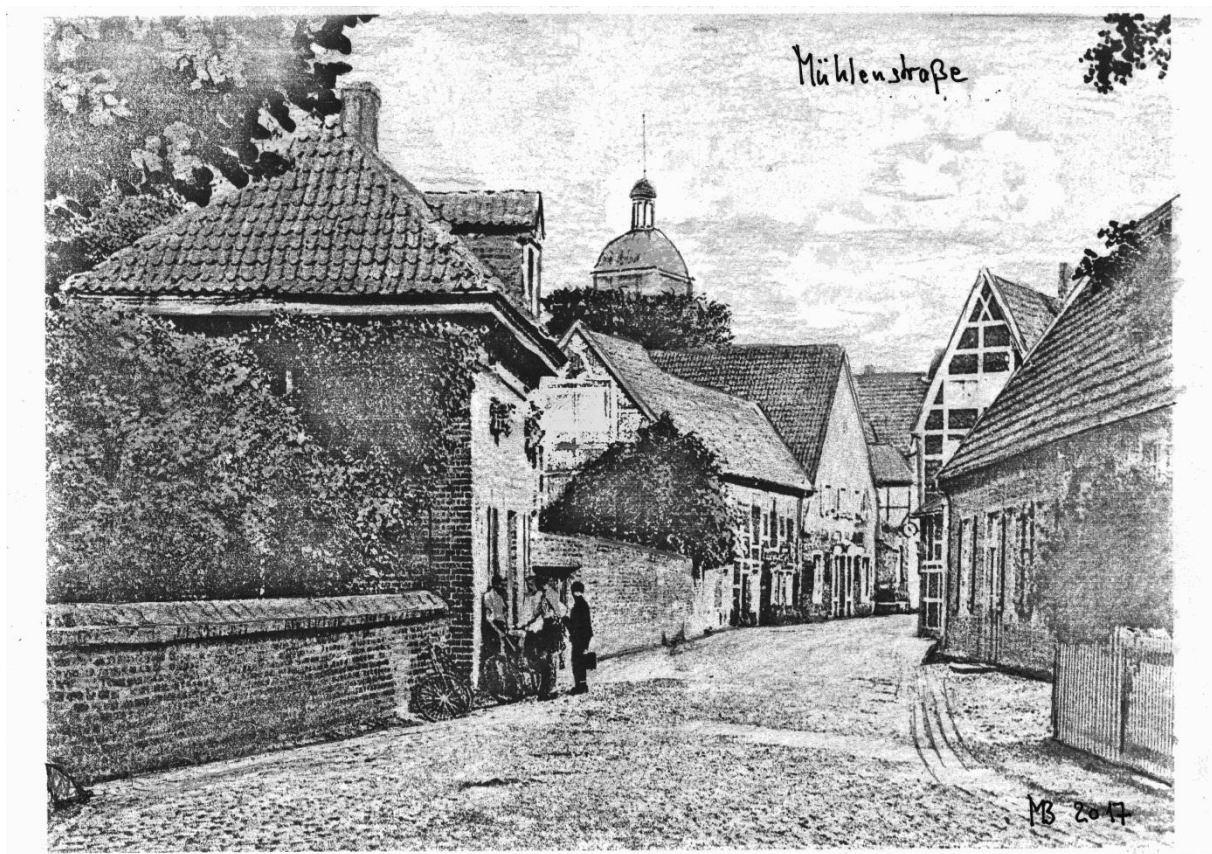
Amtshof: ehem. Oberhof von Haus Steinfurt aus der Vogelperspektive



Amtshof Ansicht Hofseite



Amtshof Ansicht Rückseite



Mühlenstraße: (historische Ansicht) vor dem Abriss des Torschreiberhauses (links)



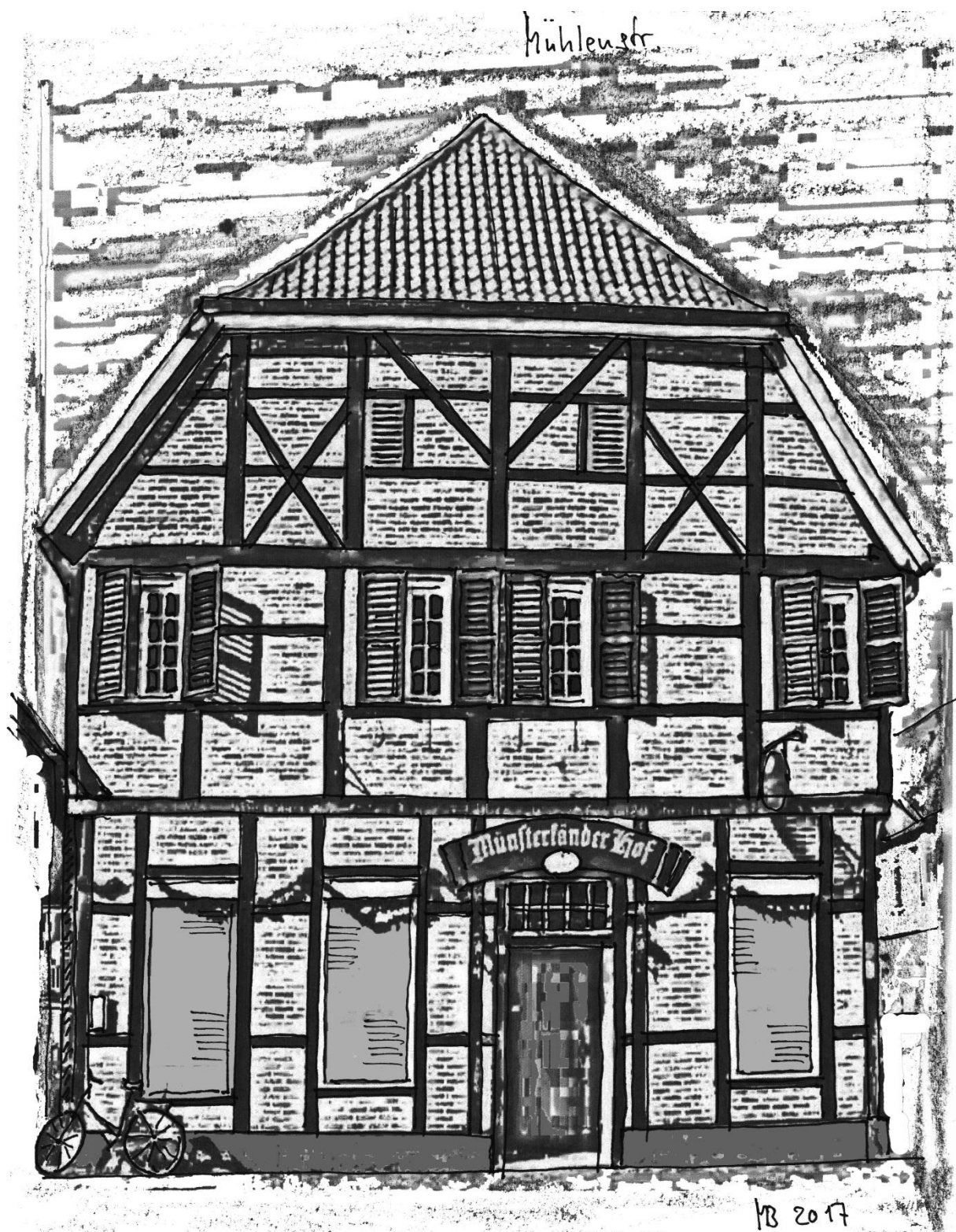
Mühlenstraße: ehem. Rentei des Hauses Steinfurt



Mühlenstraße: Blick nach Süden vor 1945, rechts Bekleidung Terhoch



Mühlenstraße: ehem. Wohnhaus Trentmann (nicht mehr existent)



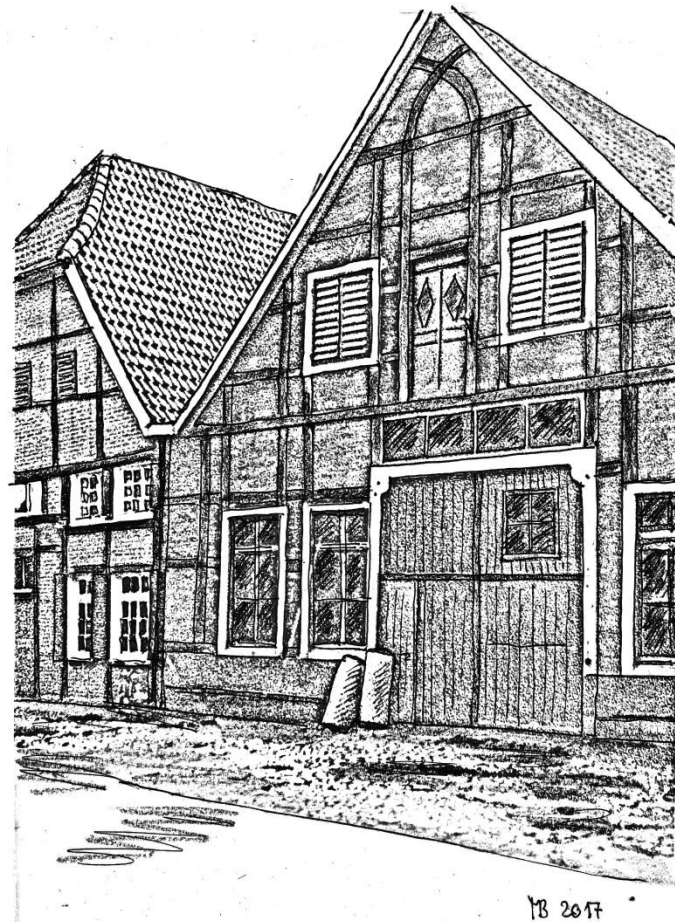
Mühlenstraße: Münsterländer Hof



Mühlenstraße: Münsterländer Hof und Blick in die Kurze Straße



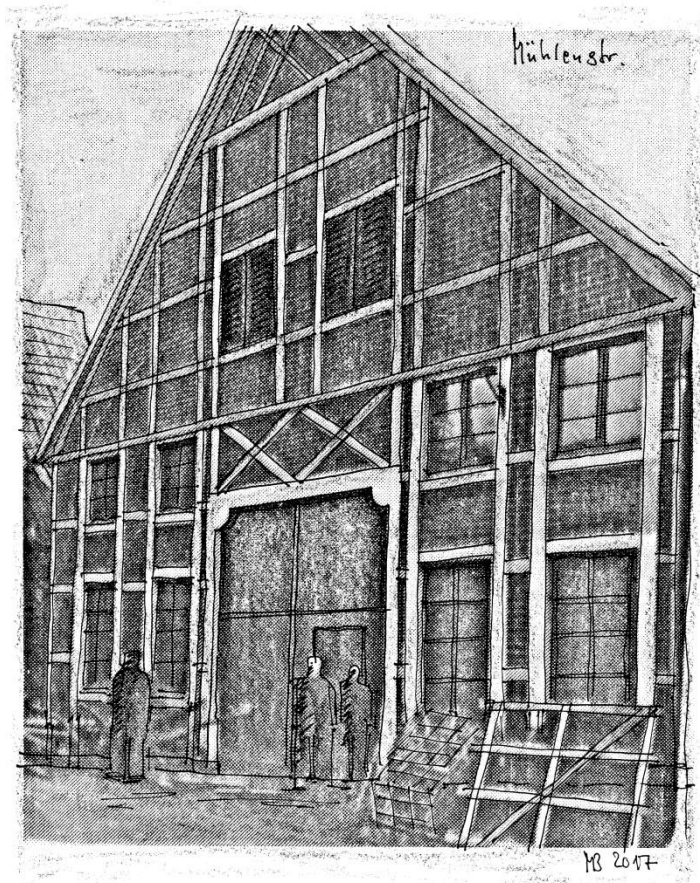
Mühlenstraße: Blick auf das Hotel zur Post



Mühlenstraße: ehemalige Schmiede Schmand, jetzt umgebaut Drogerie



Oldtimertreff an der Mühlenstraße: Ford Mustang



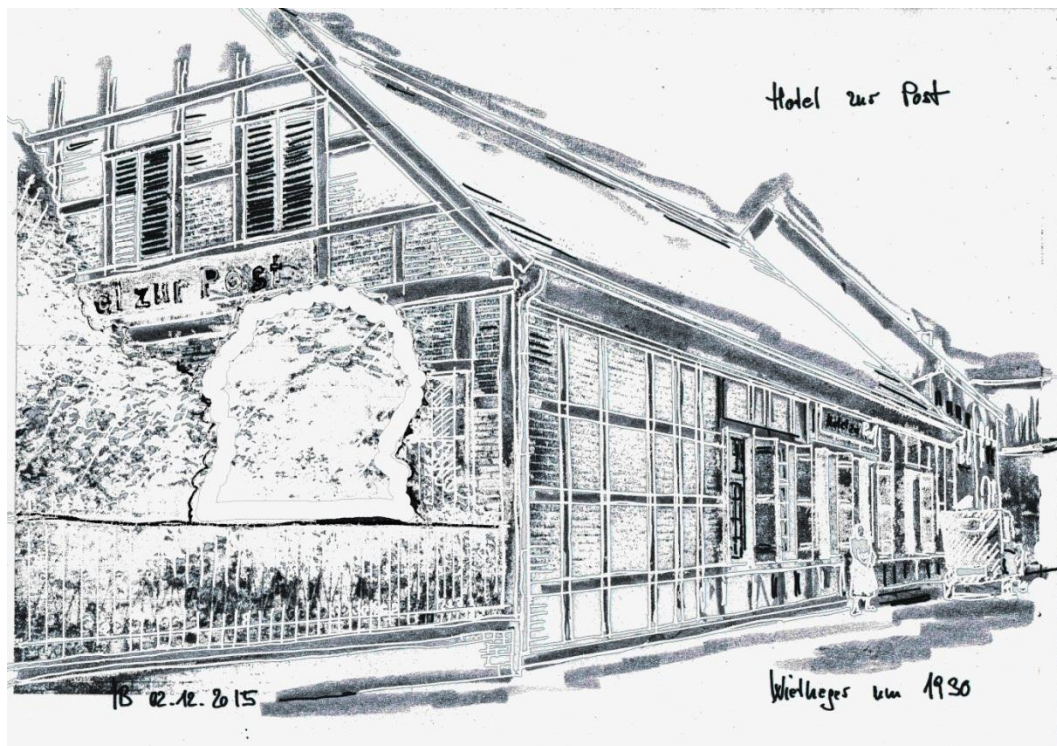
Mühlenstraße: Schmiede Schmand (umgebaut)



Mühlenstraße: Hotel zur Post



Mühlenstraße: Küfer Röling (kriegszerstört)



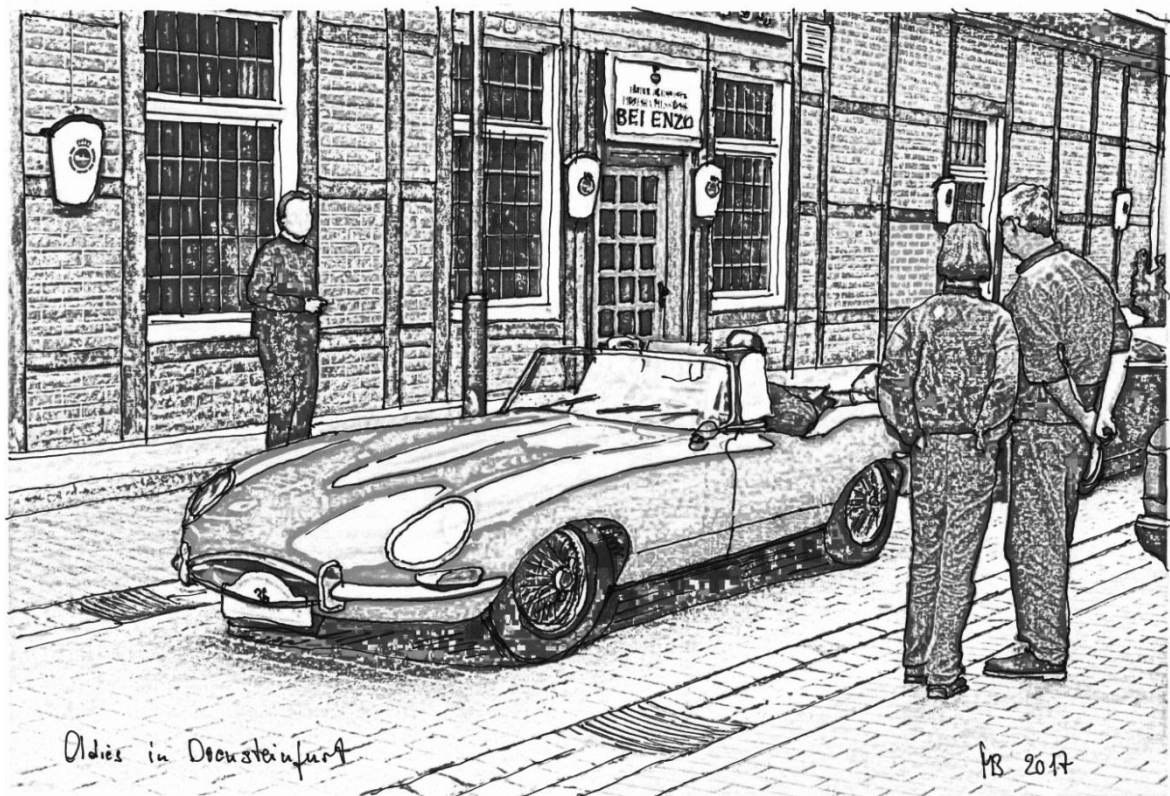
Mühlenstraße: Hotel zur Post um 1930



Mühlenstraße: Spielwaren Wibbecke - Richter



Mühlenstraße: Westfälische Nachrichten



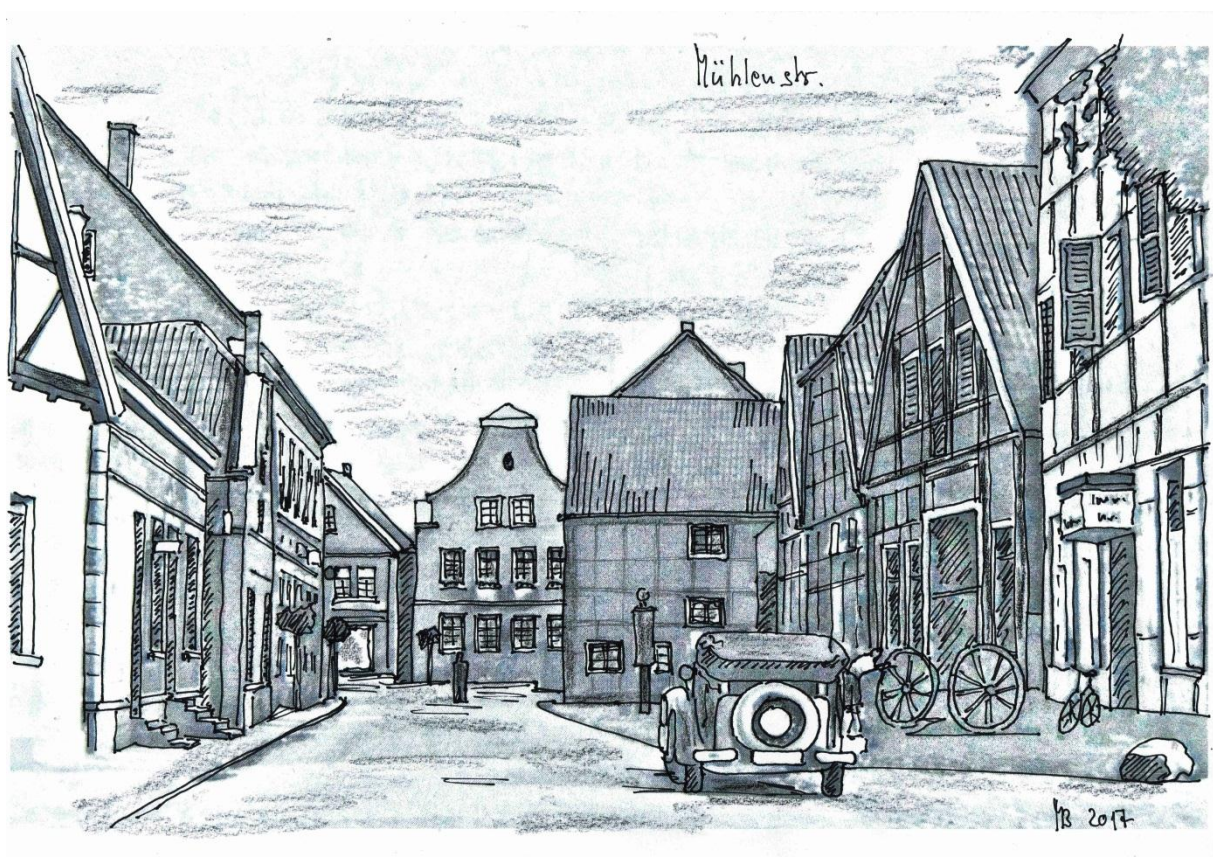
Oldtimertreff an der Mühlenstraße: Jaguar E



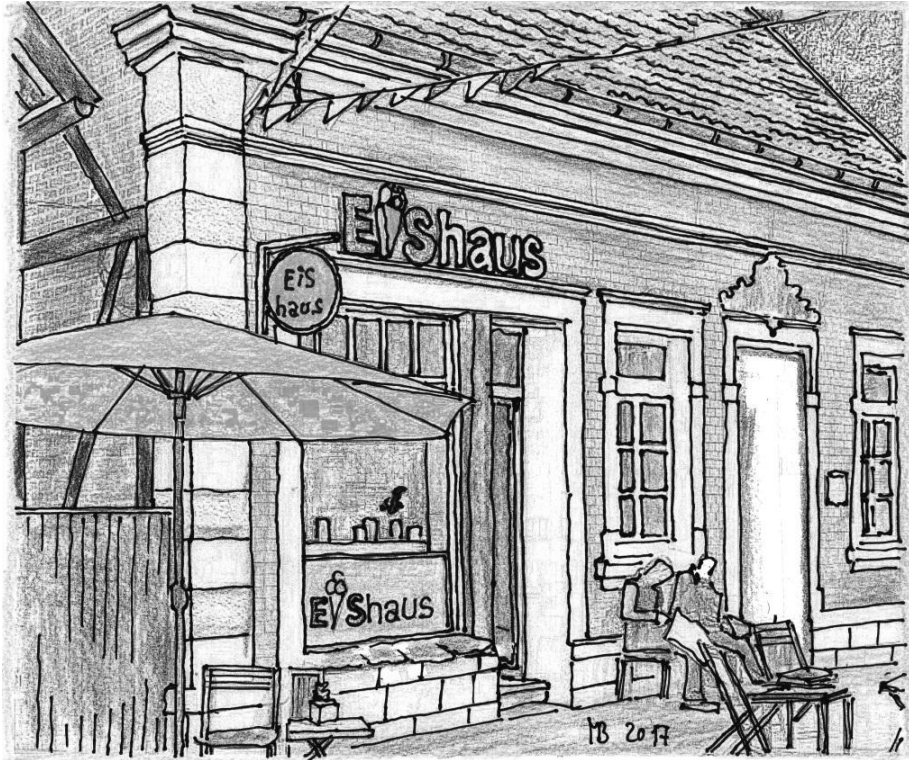
Mühlenstraße Gaststätte Bultmann



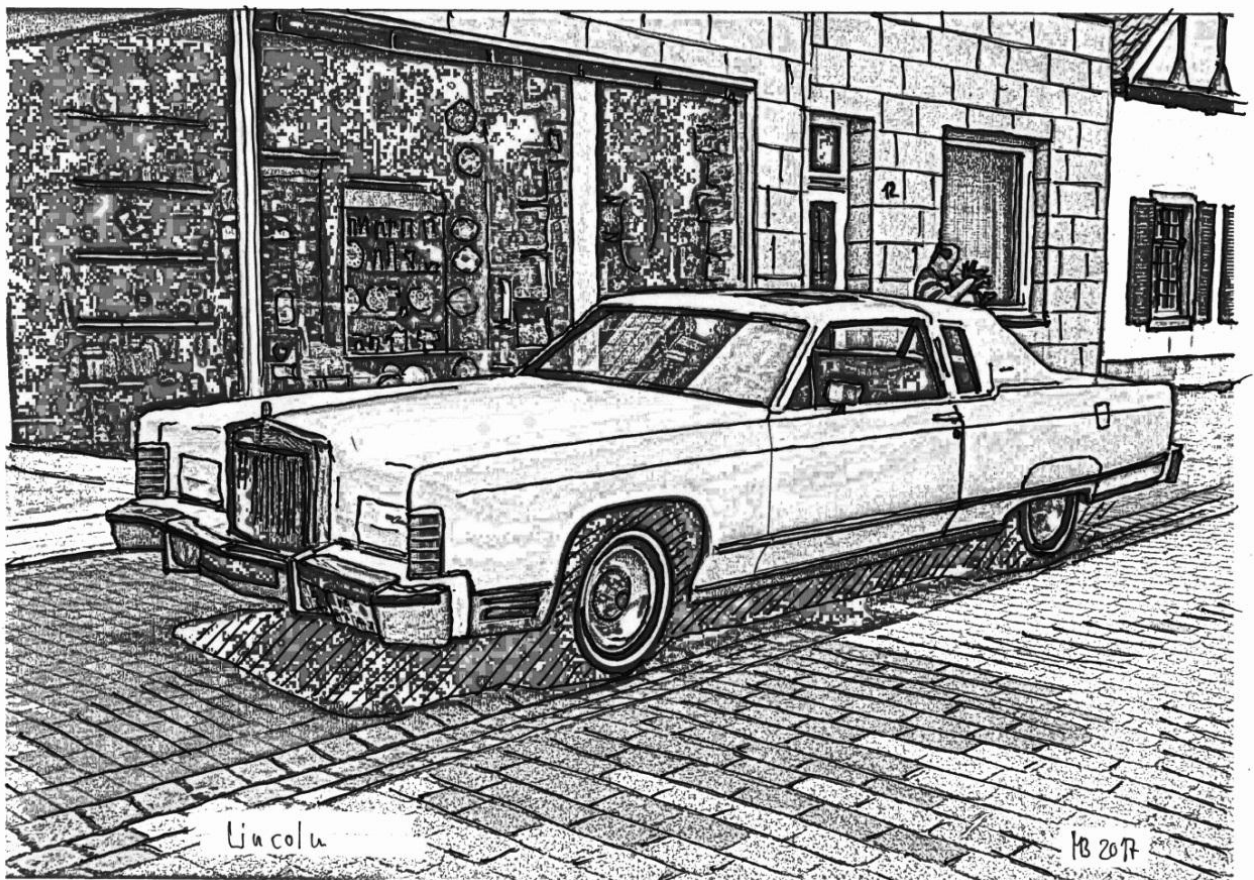
Mühlenstraße: Schlossbistro



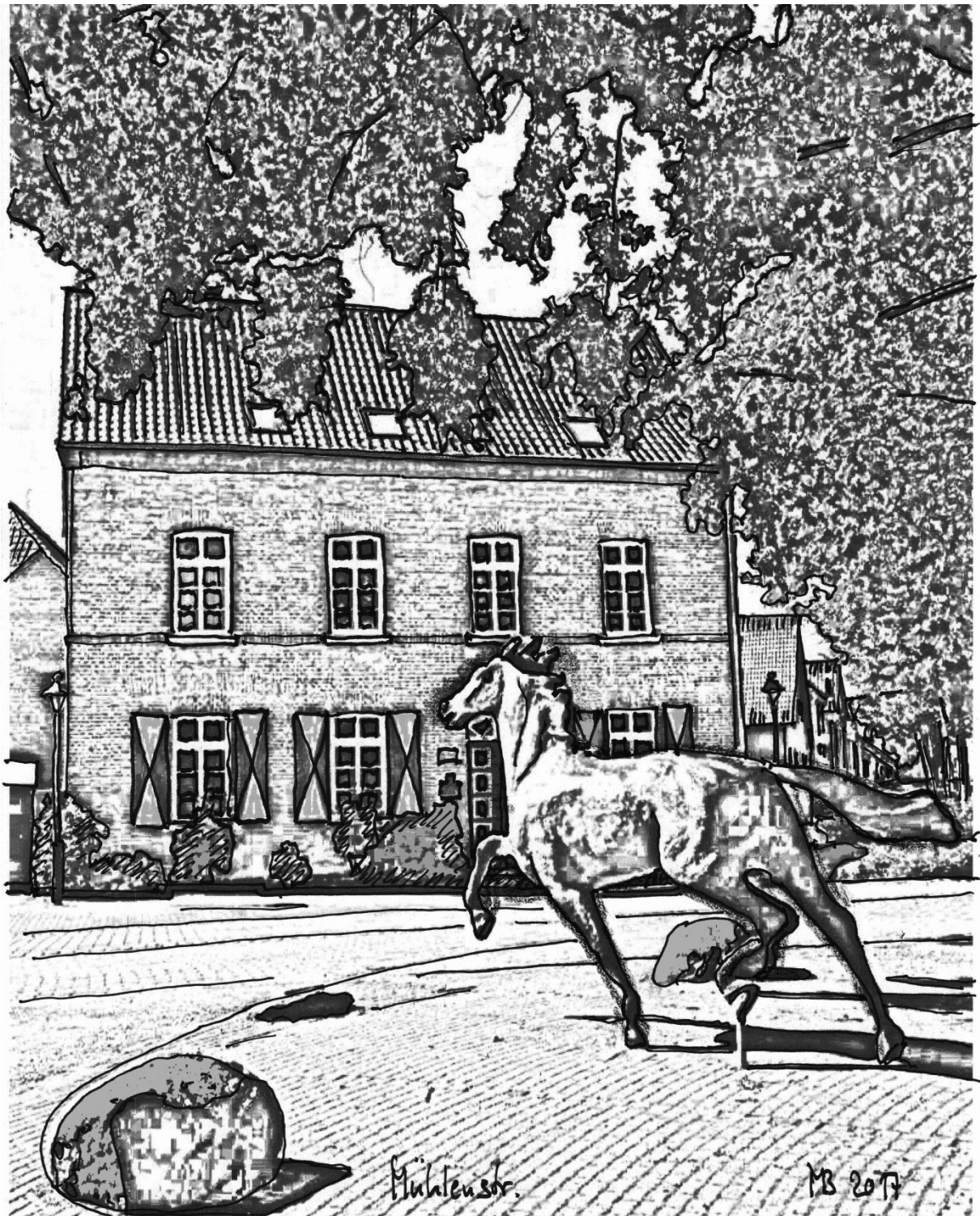
Mühlenstraße vor 1945: Blick zum Markt



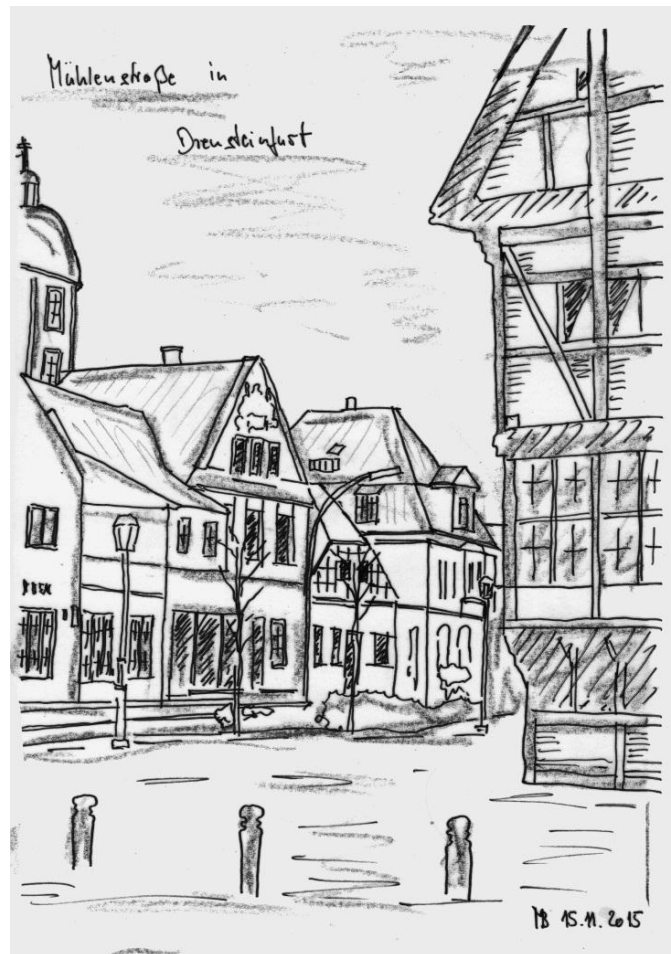
Mühlenstraße: ehem. Friseursalon Giese, heute „Eishaus“



Oldtimertreff an der Mühlenstraße: Lincoln



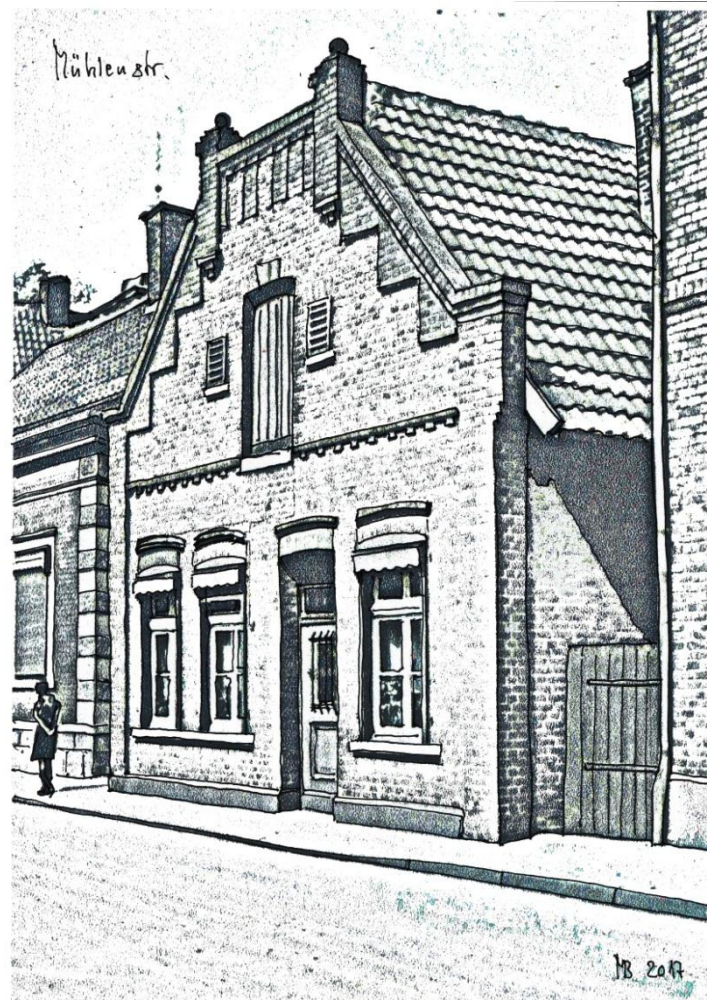
Mühlenstraße: Blick auf die Rentei; vorn Bronze Pferd (gestiftet vom Rennverein)



Blick in die Mühlenstraße, rechts Alte Post



Mühlensstraße: Haus Rosendahl (kriegszerstört)



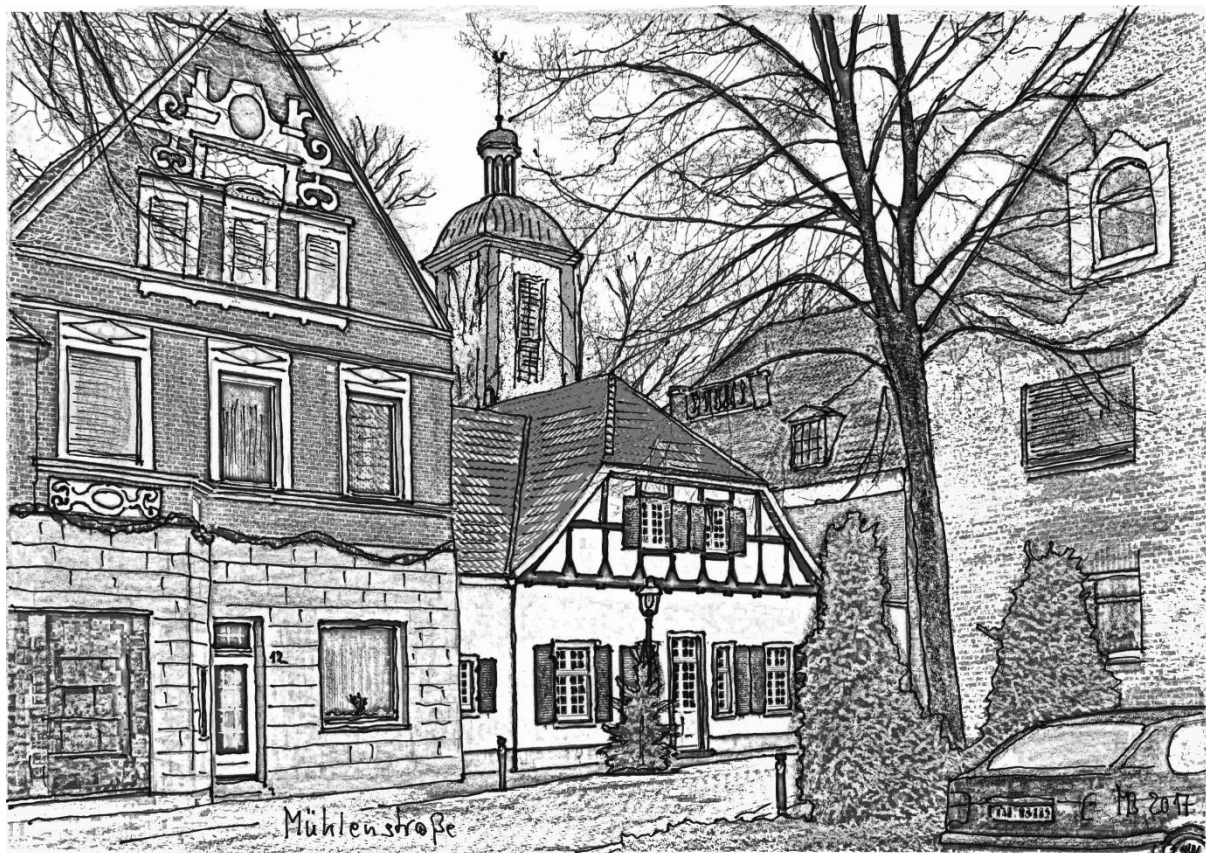
Mühlenstraße 4: Elkendorf



Mühlentor mit Sternsingern



Mühlenstraße: Rektoratsschule



Mühlenstraße: Alte Küsterei (Mitte), St. Regina



Nr. 9 Loretokapelle mit Gruft von Haus Steinfurt (hinten)



Nr. 9 Loretokapelle



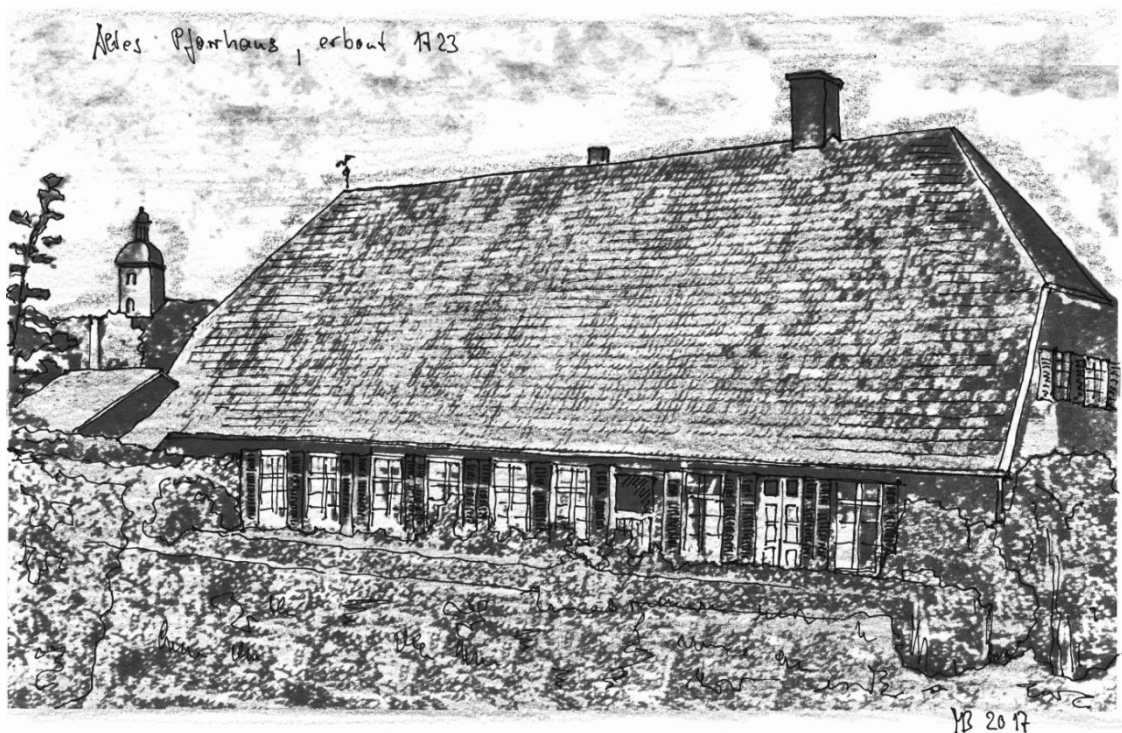
Nr.10 Alte Wersebrücke vor 1970 mit Feuerwehrturm (nicht mehr existent)



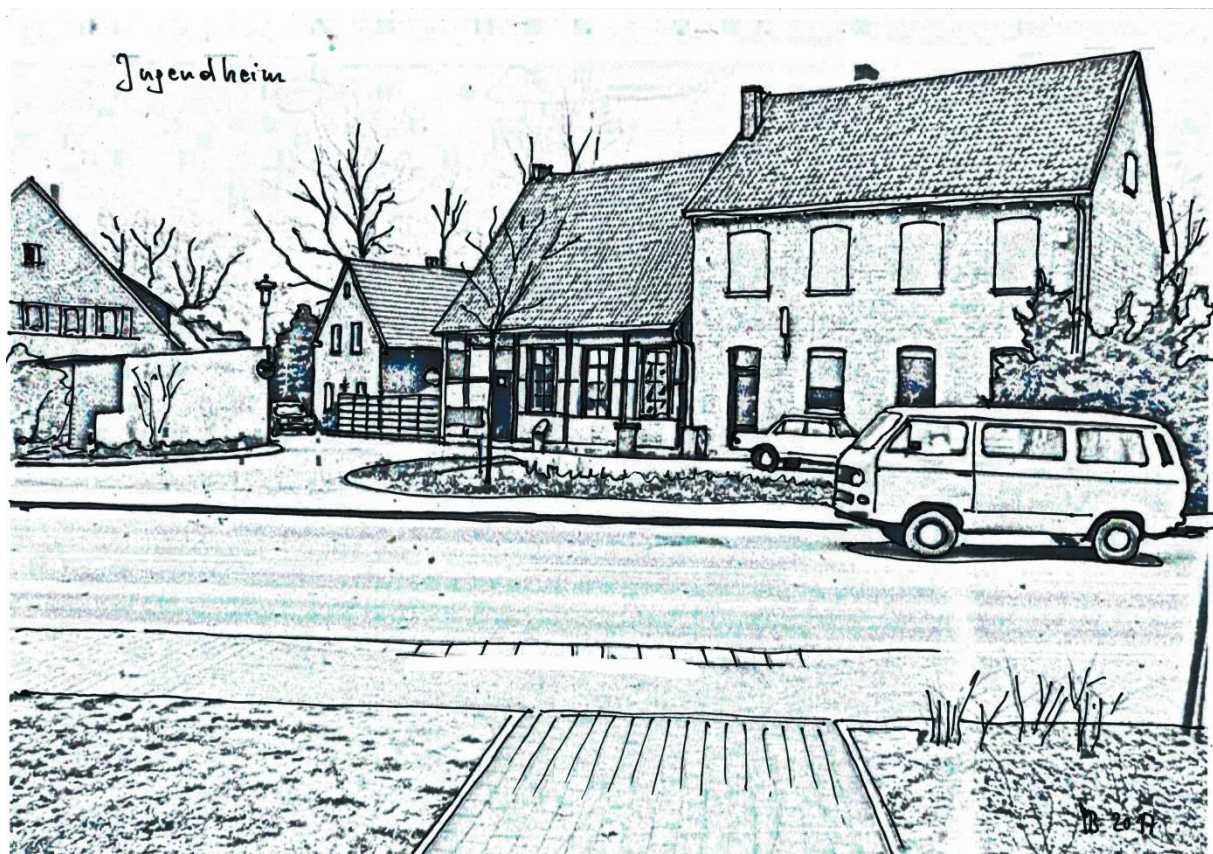
Nr.11 Ehemaliges Pfarrhaus vor 1945



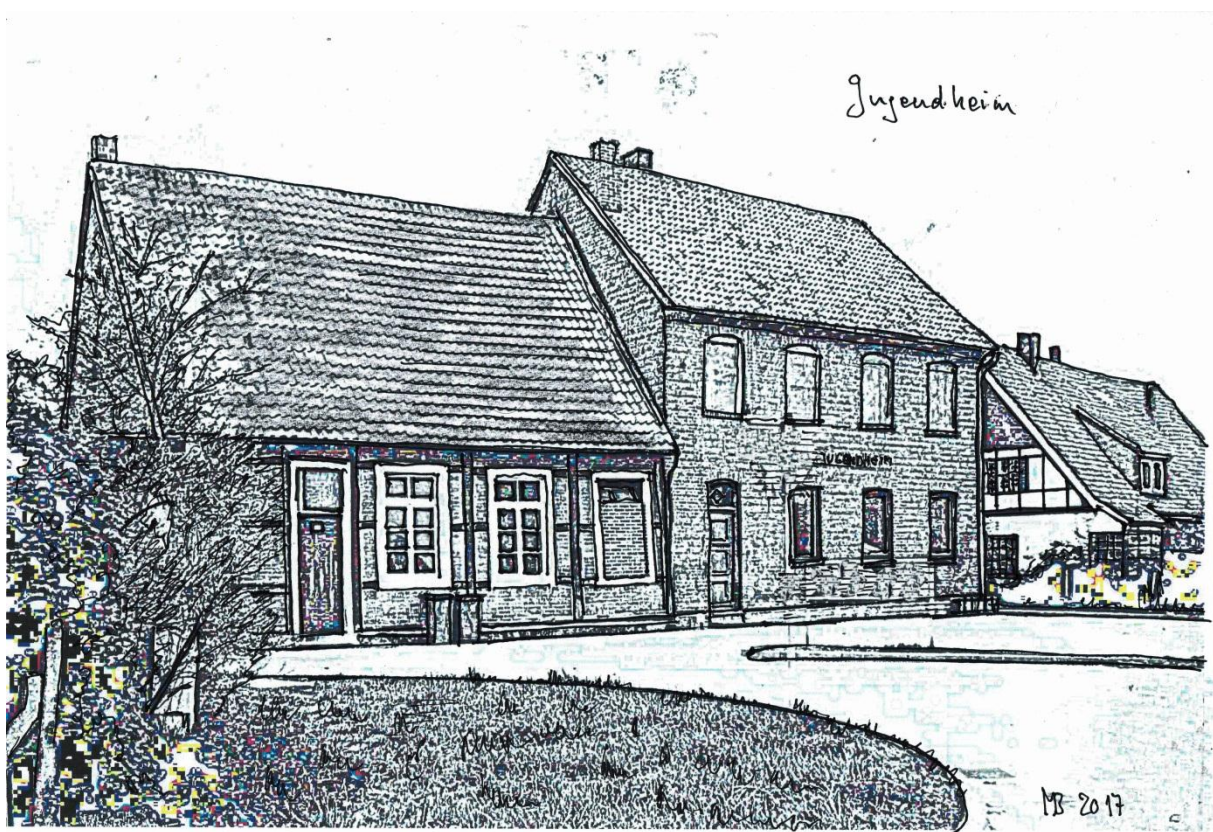
Nr.11 Ehemaliges Pfarrhaus (historischer Zustand vor 1945)



Nr.11 Ehem. Pfarrhaus (abgebrannt 1912)



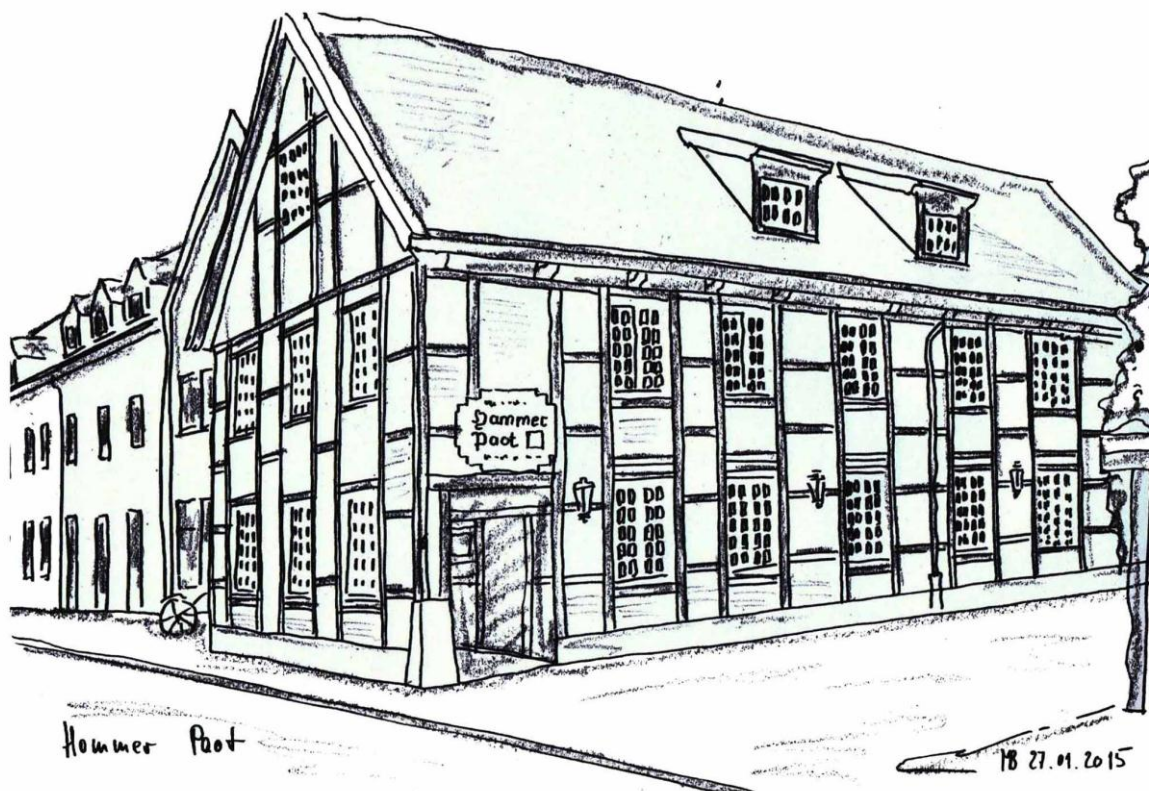
Nr.12 Südwall: ehemalige Mädchenschule, später Ev. Schule



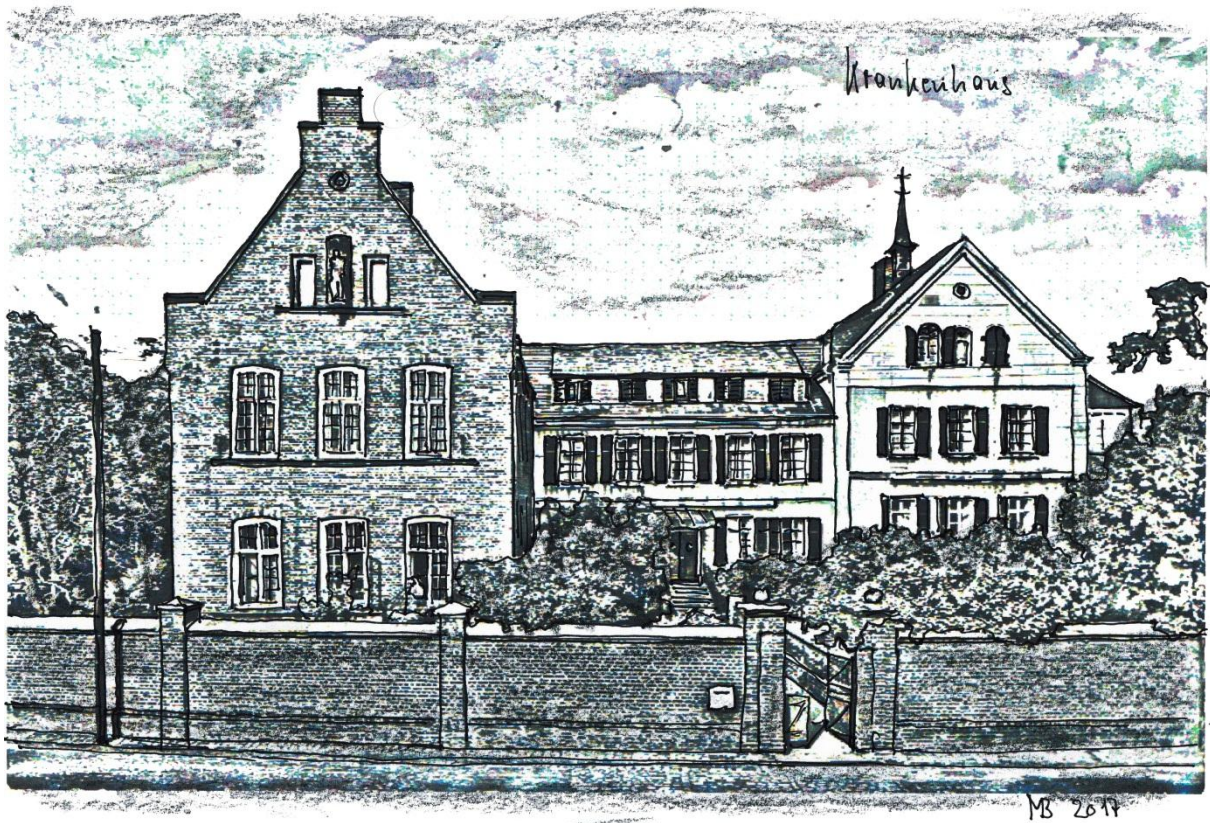
zuletzt genutzt als städtisches Jugendheim



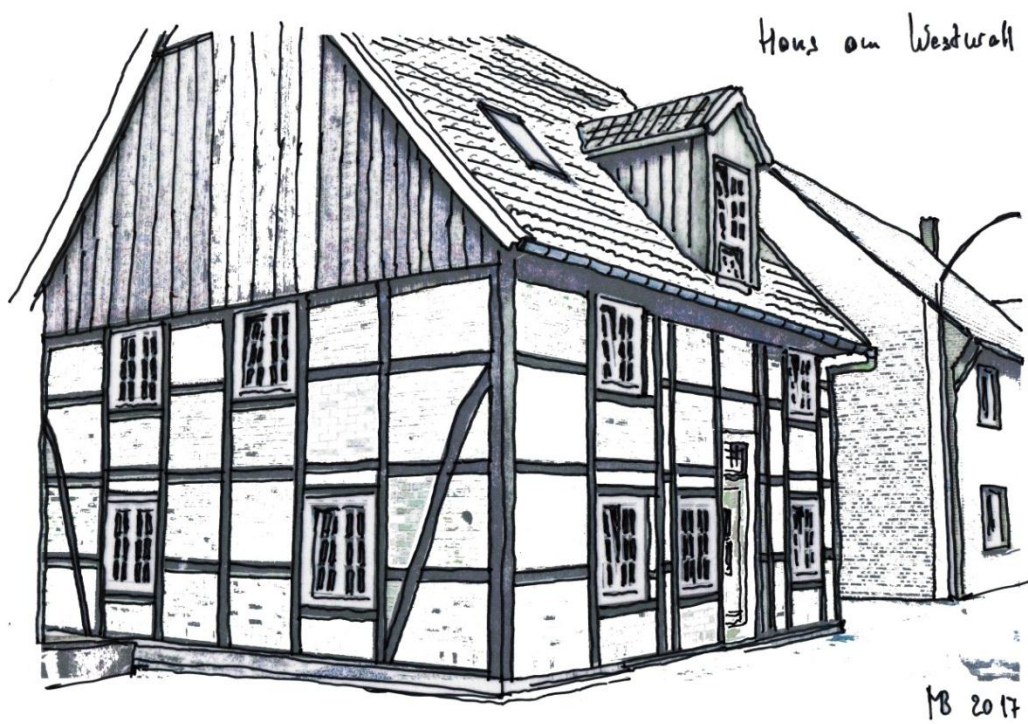
Nr.12 Südwall: Stuhlmacher Brüning (Haus Nr.16)



Nr.12 Südwall - Ecke Hammer Straße: Gaststätte „Hammer Paot“



Nr.13 Krankenhaus Mareinstift, seit 1975 Seniorenheim



Nr.14 Westwall: ehem. Schumacherei Hirsch



Nr.14 Blick in den Westwall



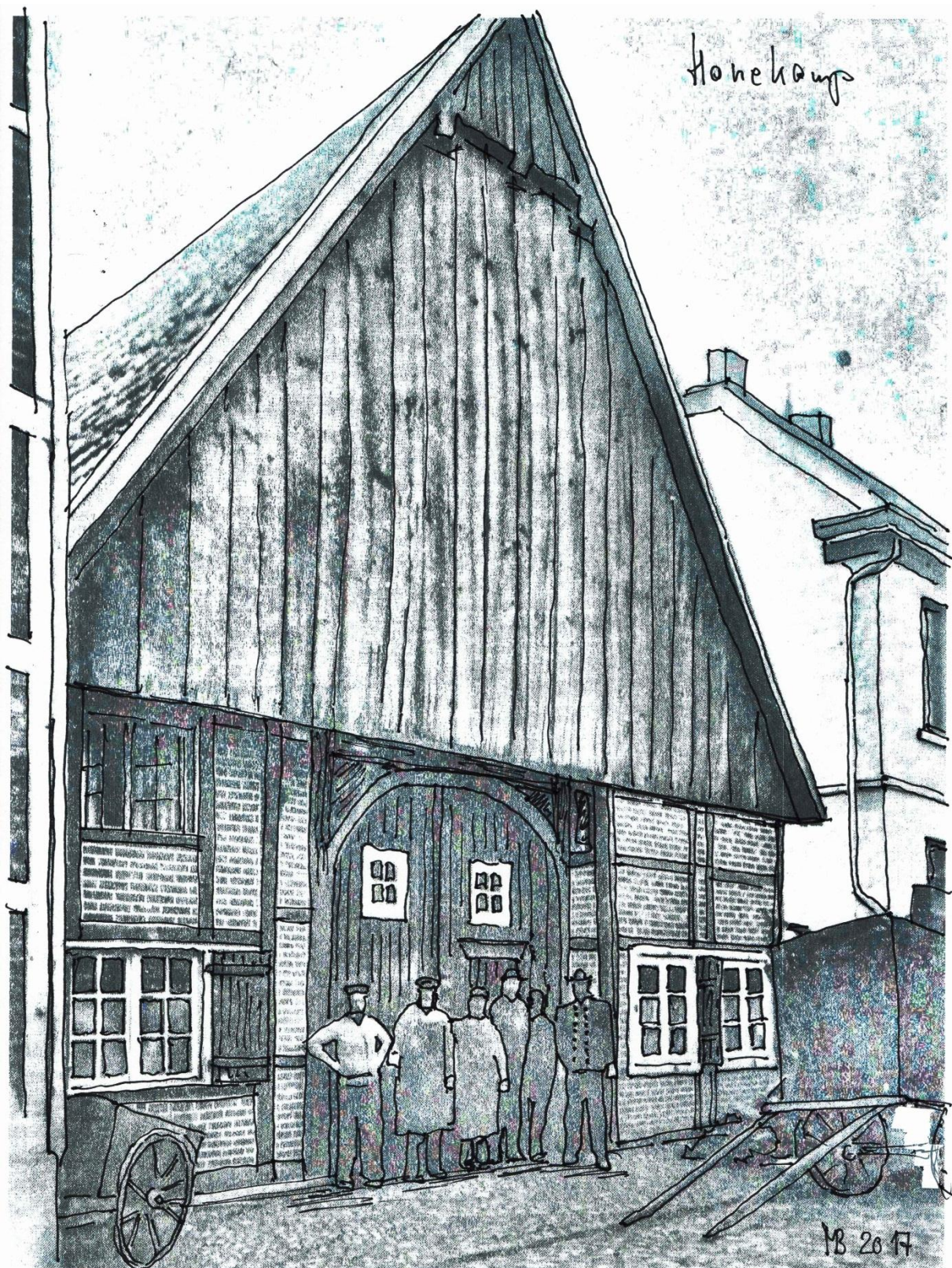
Nr.15 Honekamp 10



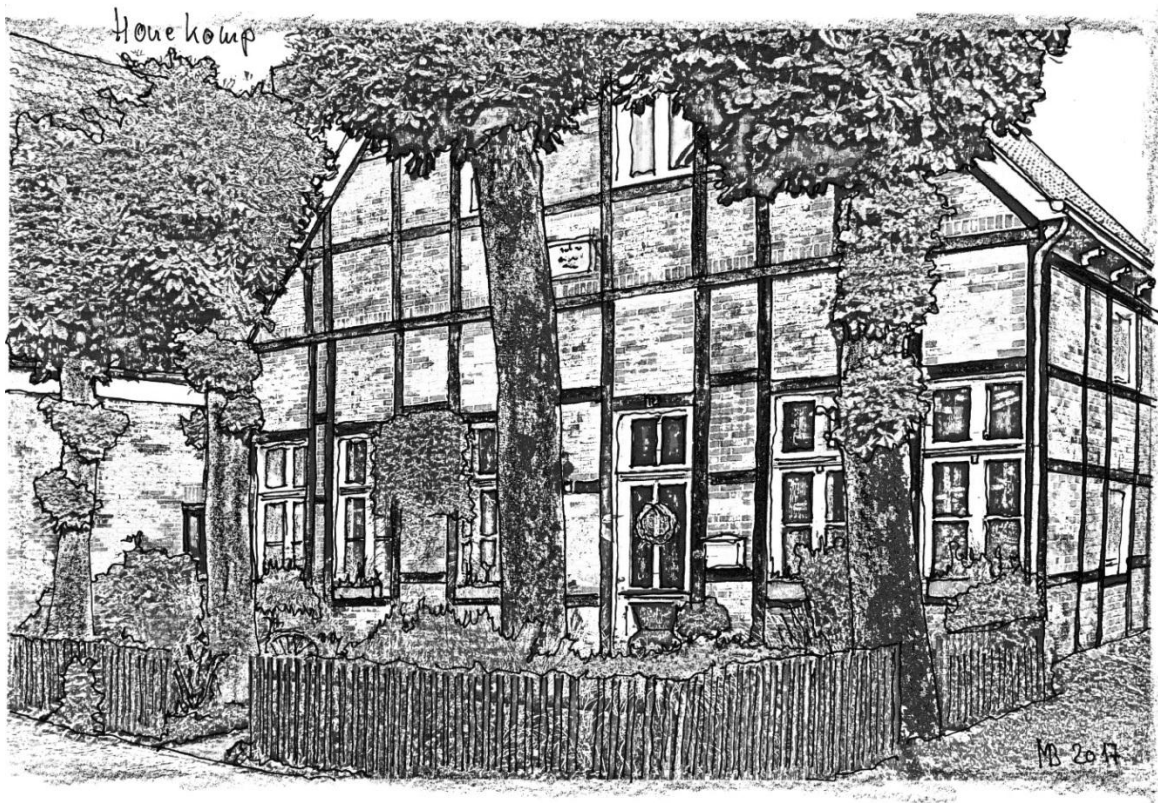
Nr.15 Blick in den Honekamp, links „Hirschapotheke“, neu erstellt, Stadtapotheke



Nr. 15 Honekamp 4 (nicht mehr existent)



Nr.15 Honekamp 1 Haus Eggenstein (kriegszerstört)



Nr.15 Honekamp 12

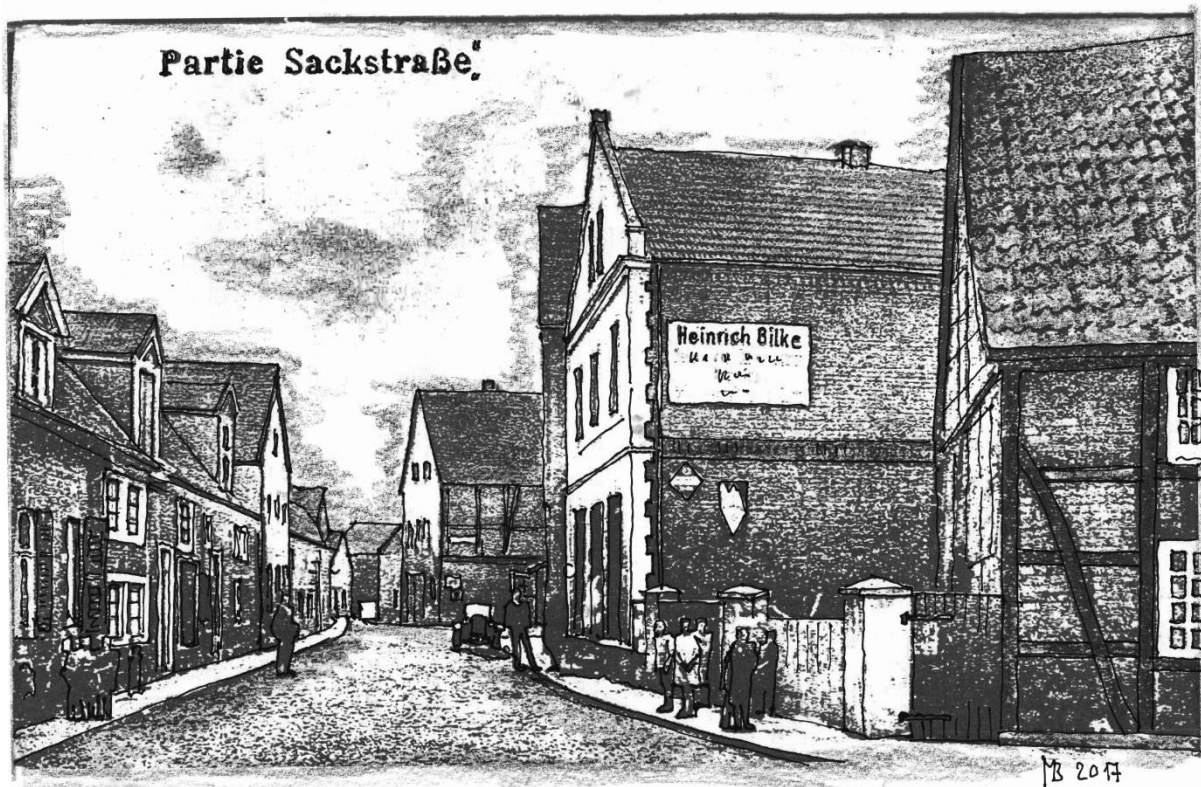


Nr.16 Kurze Straße (früher Sackstraße; Blick nach Westen, historische Situation)



Nr.16 Kurze Straße: ehem. Gaststätte Wiggermann

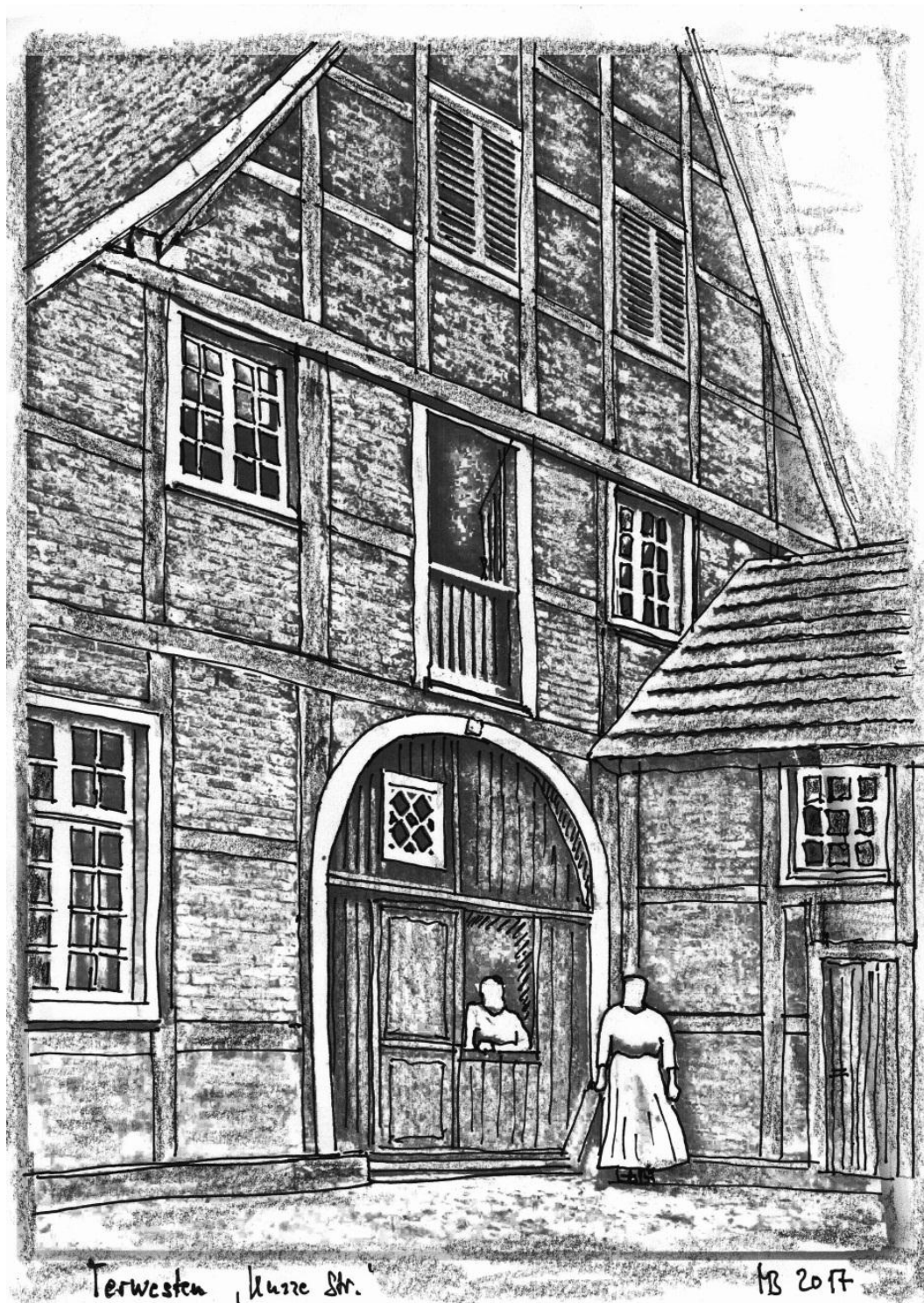




Nr. 16 Wagenfeldstr. (früher Sackstr., Blick nach Norden, links Löwendrogerie Töns



Nr.16 Kurze Strasse (Blick nach Osten, historische Situation)



Nr.16 Kurze Straße 16 ehem. Tischlerei Terwesten



Nr.17 Kirchplatz: Pfarrkirche St. Regina (katholisch)



Nr.17 Kirchplatz: Blick zur Mühlenstraße



Nr.17 Kirchplatz 7, ehem. Gaststätte Hagedorn, heute Arztpraxis

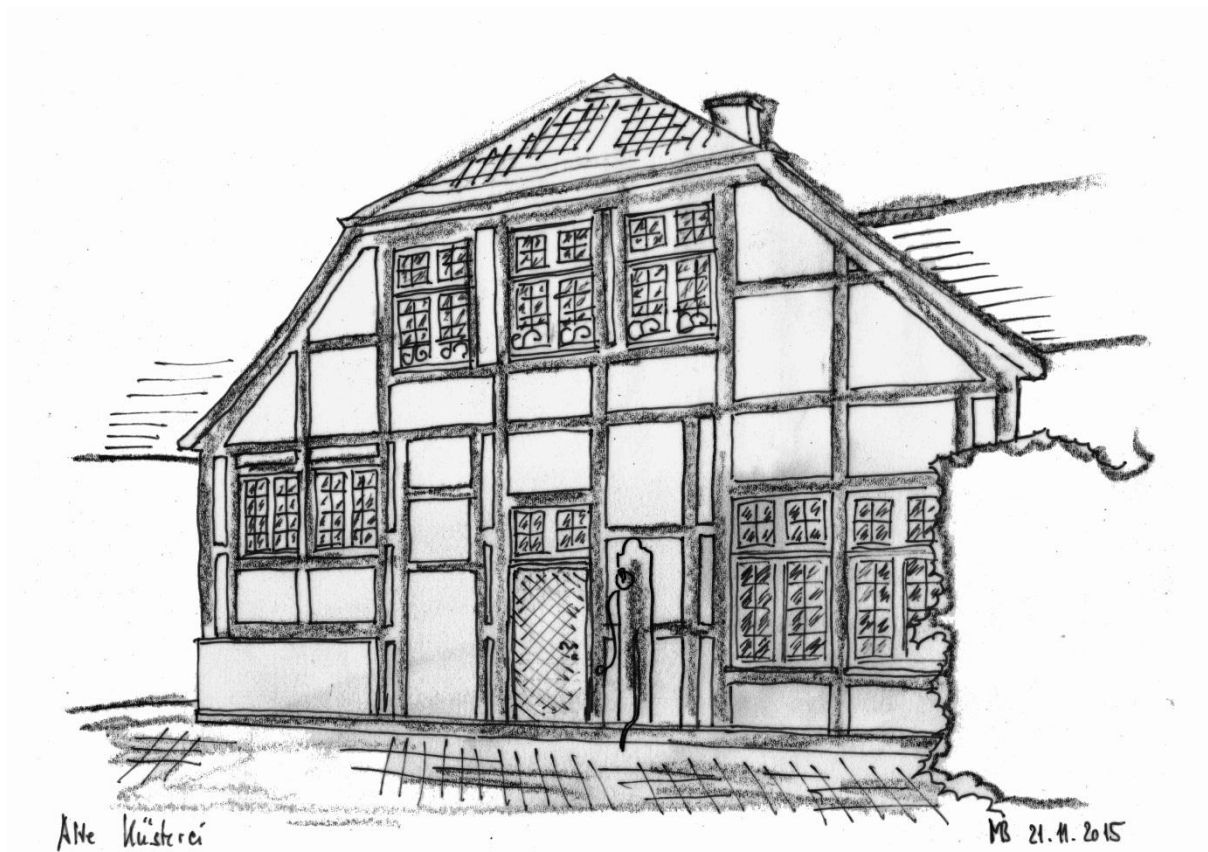


Nr.17 Kirchplatz 12 ehem. Kaplanei



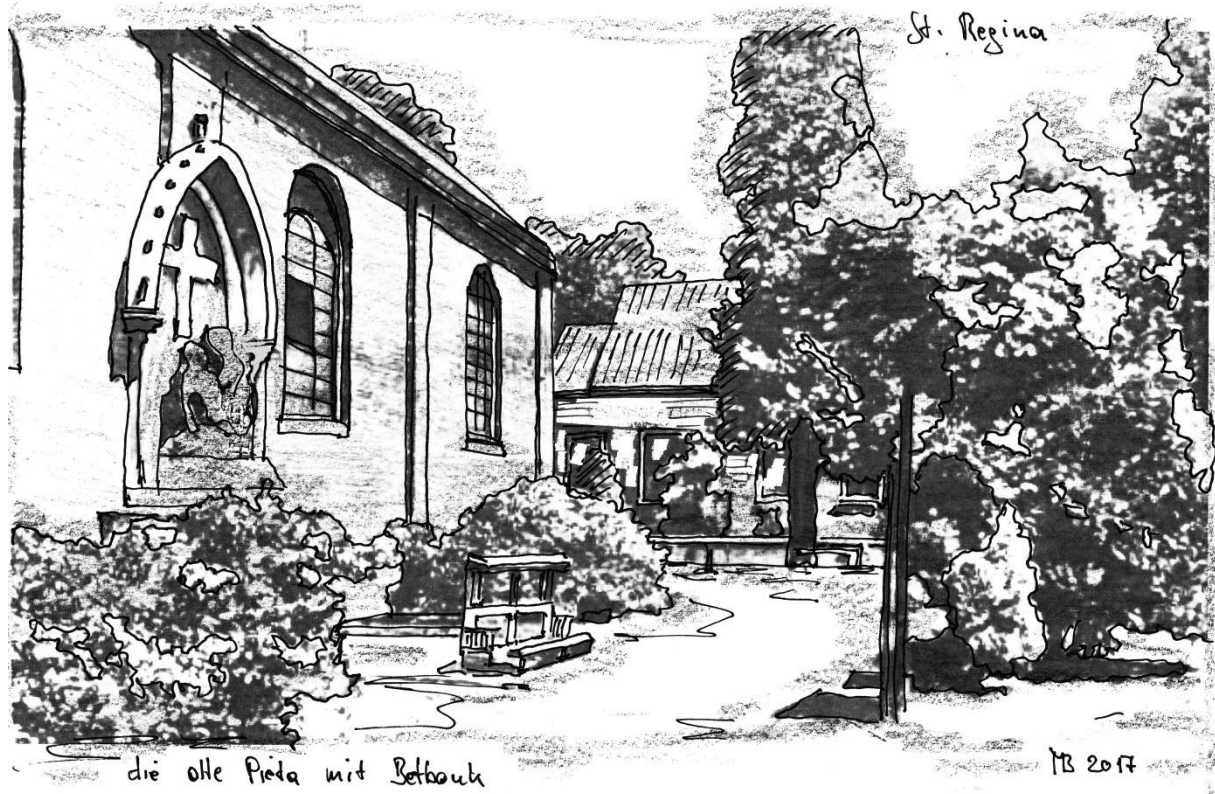
MB 21.11.2015

Nr.17 Kirchplatz 8-10 Südseite (historische Speicherbauten)



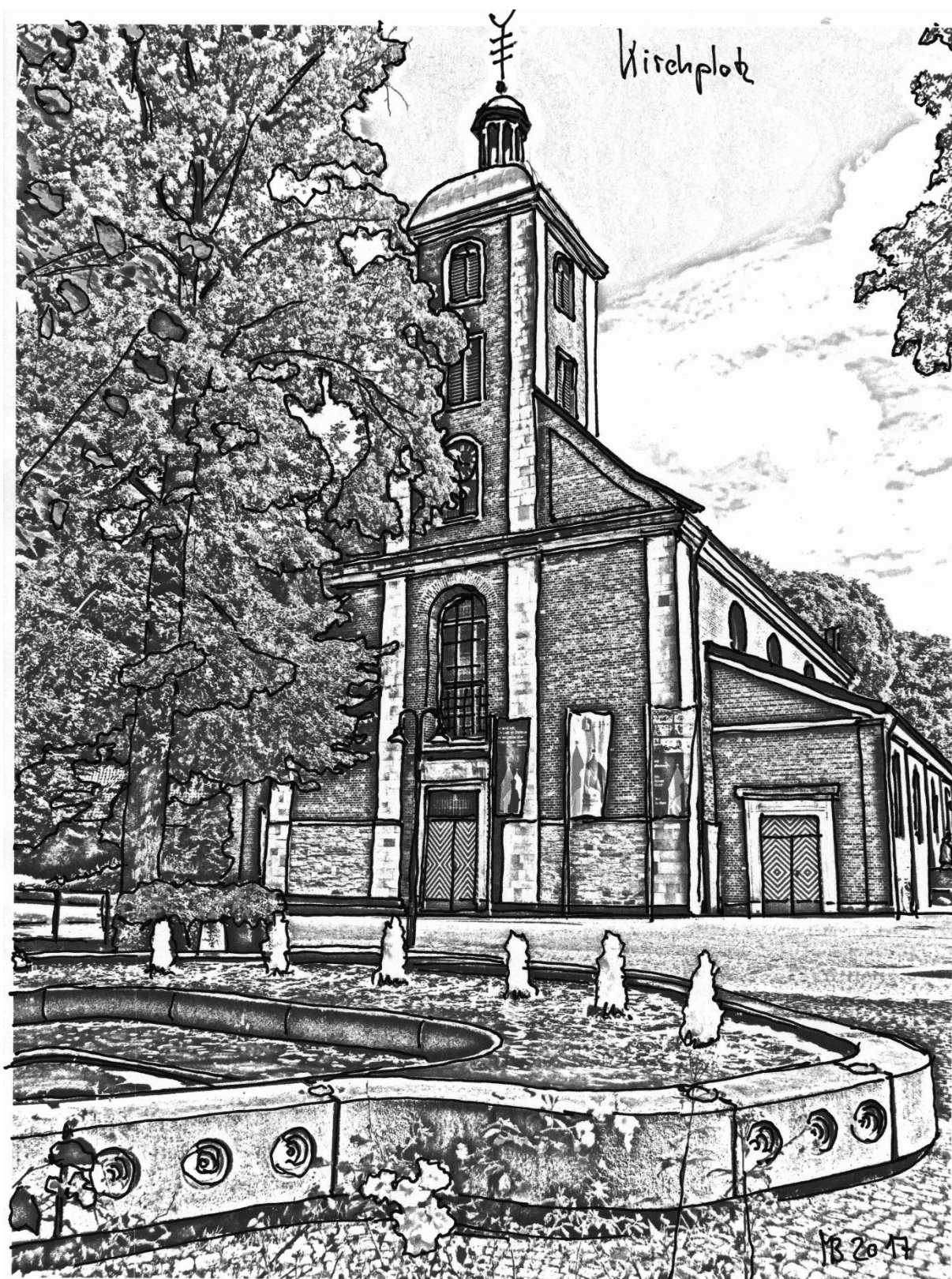
MB 21.11.2015

Nr.17 Kirchplatz: Alte Küsterei

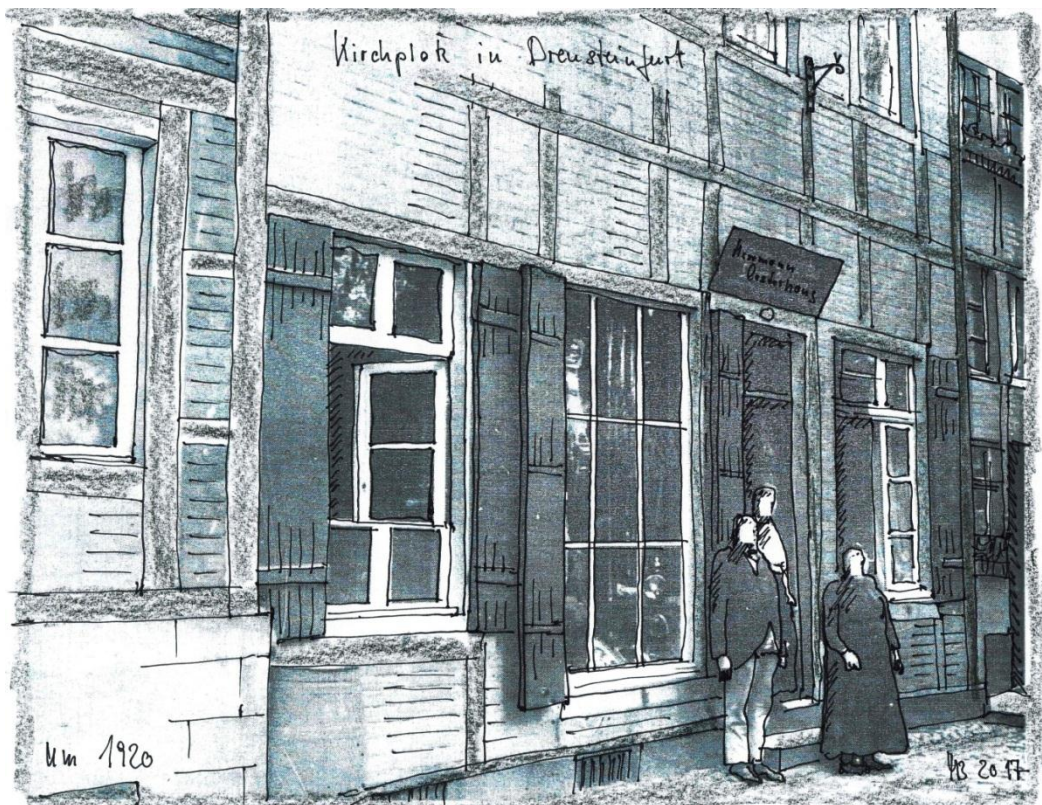


Nr. 17 Kirchplatz: St. Regina Südseite mit Pietà (histor. Situation), unten Pietà heute





Nr.17 Kirchplatz: St. Regina



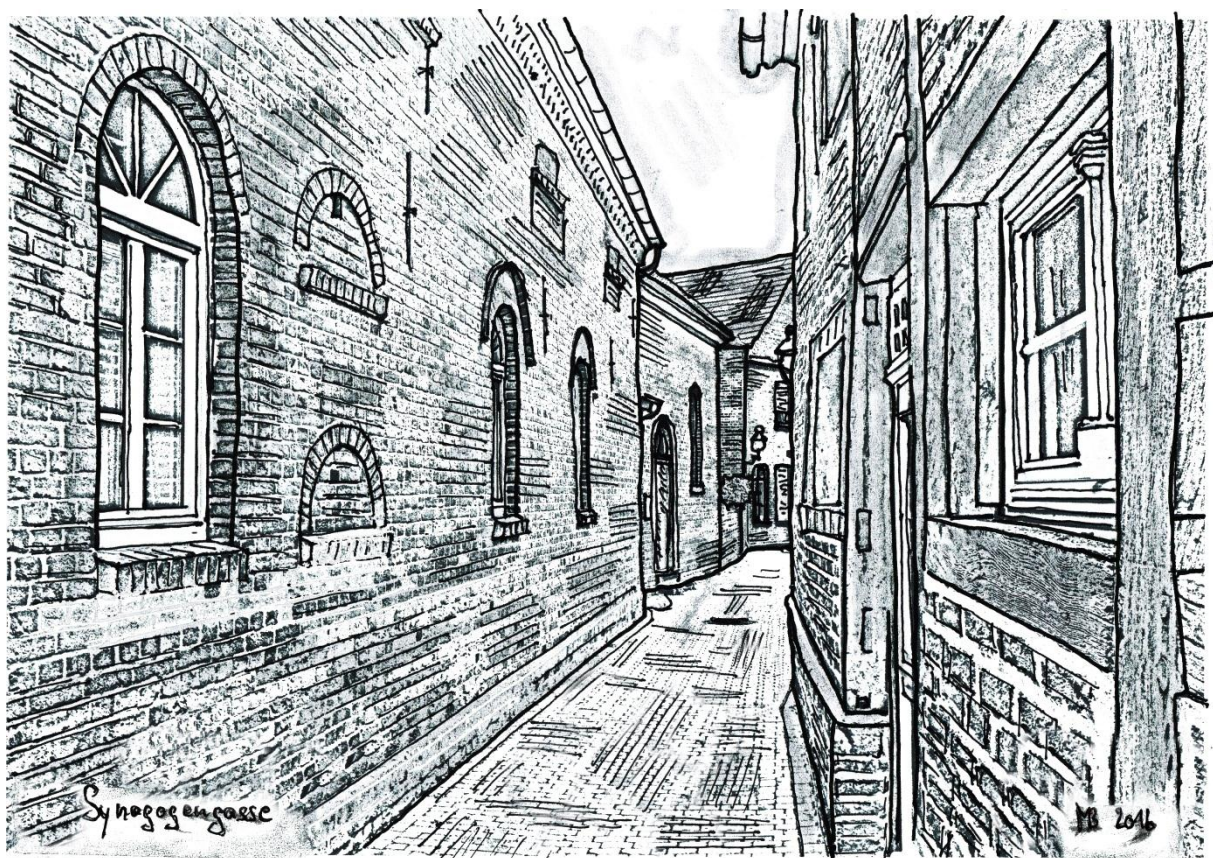
Nr.17 Kirchplatz: Speicherhaus an der Südseite, ehem. Putzmacherei



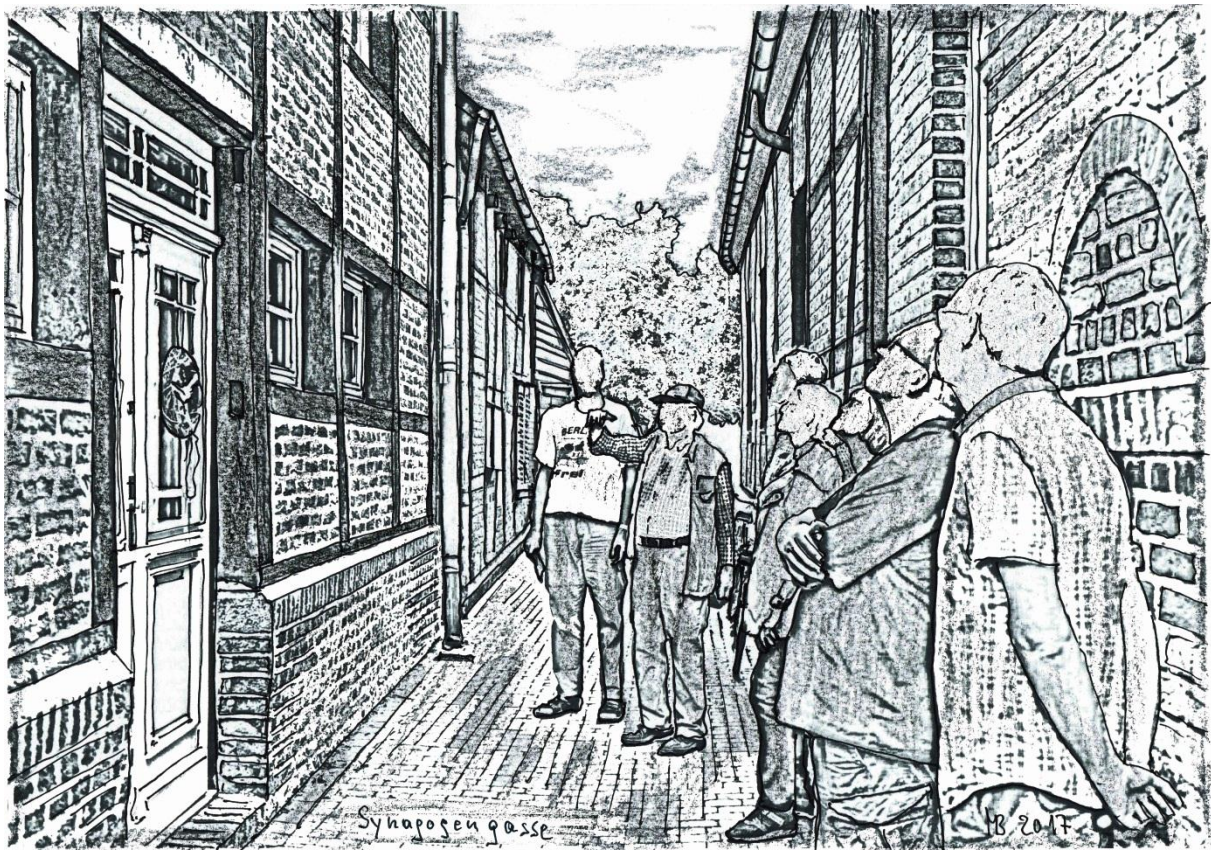
Blick auf St. Regina an der Brücke zum Haus Steinfurt (histor. Partie)



Gedenkstätte ehemalige Synagoge (links)

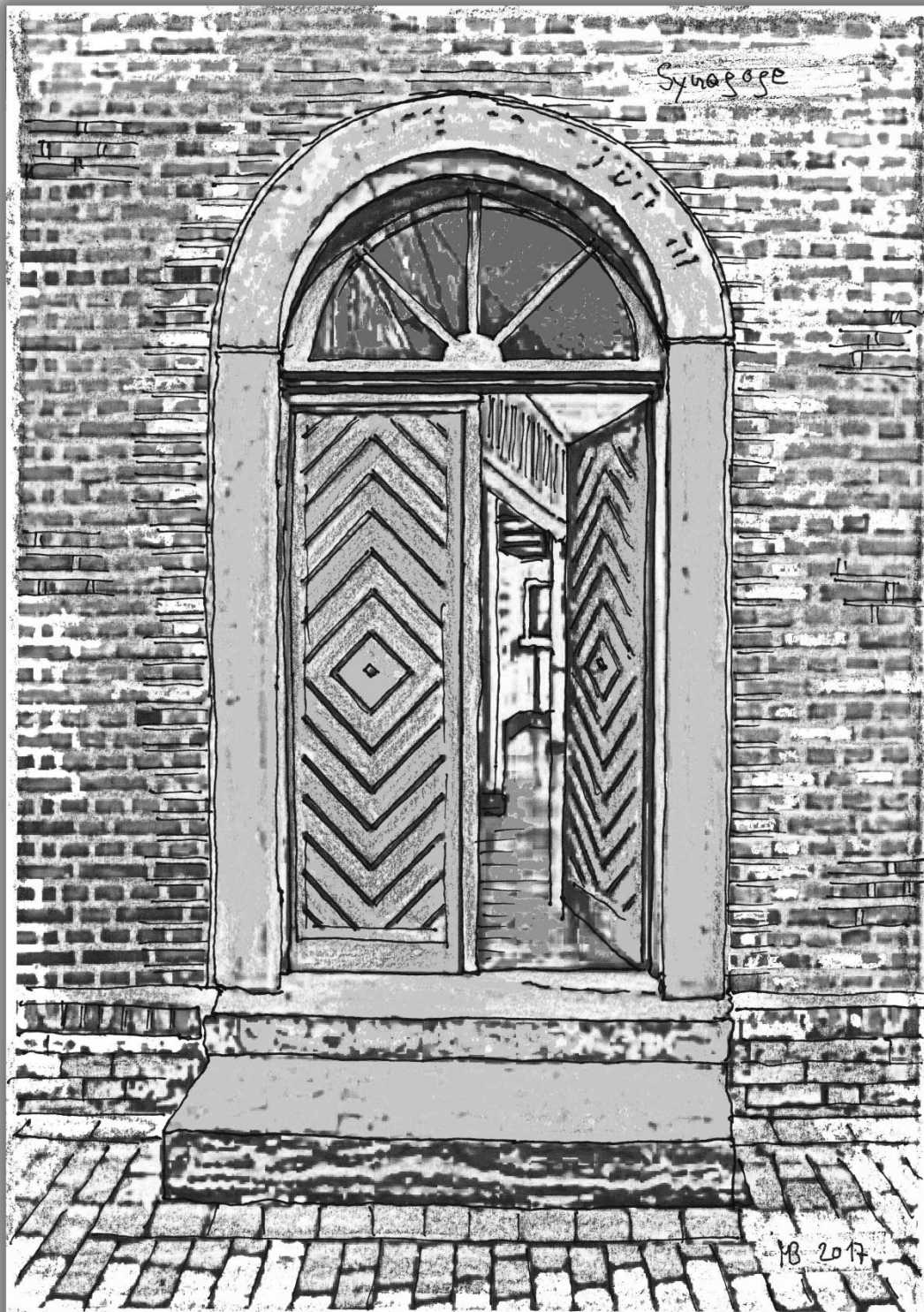


Synagogengasse, links ehem. Gasthaus Hagedorn, rechts Haus Nr. 3

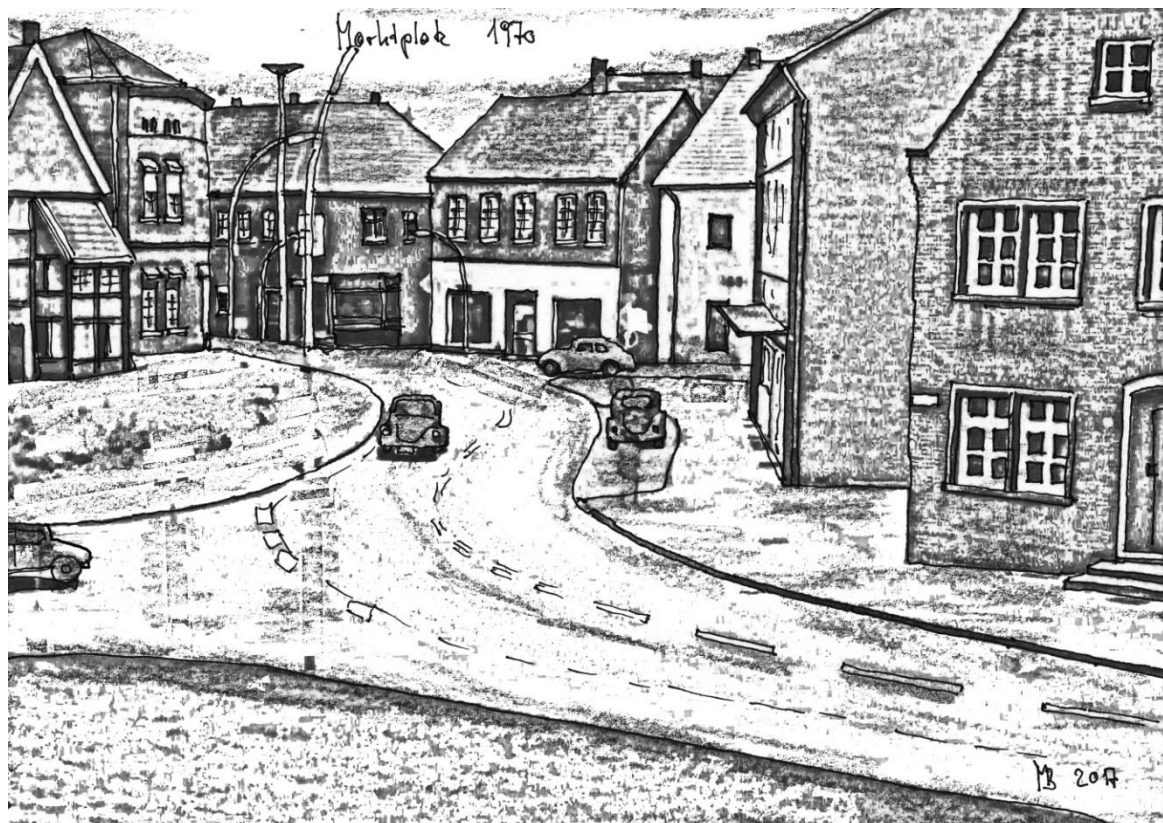


Synagogengasse 3, unten Haus Nr. 3





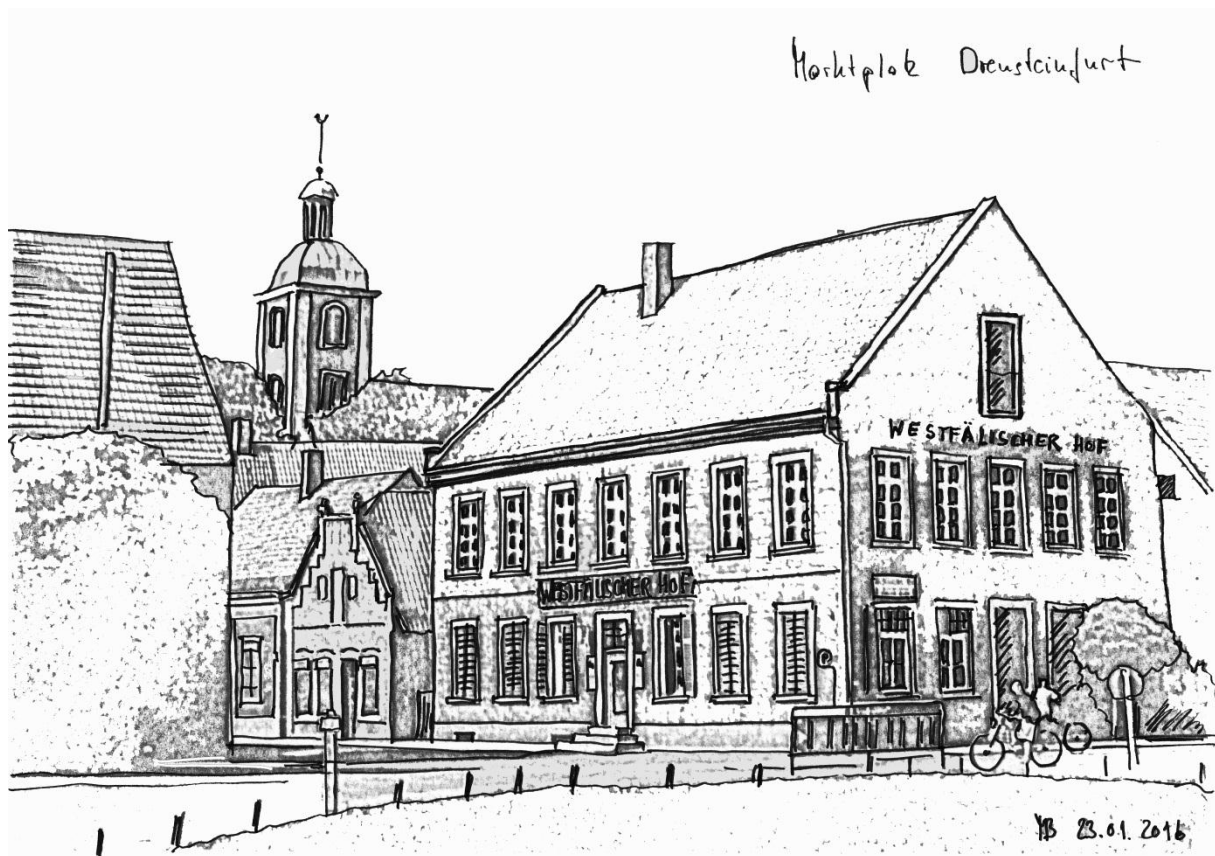
Gedenkstätte ehem. Synagoge, Eingang



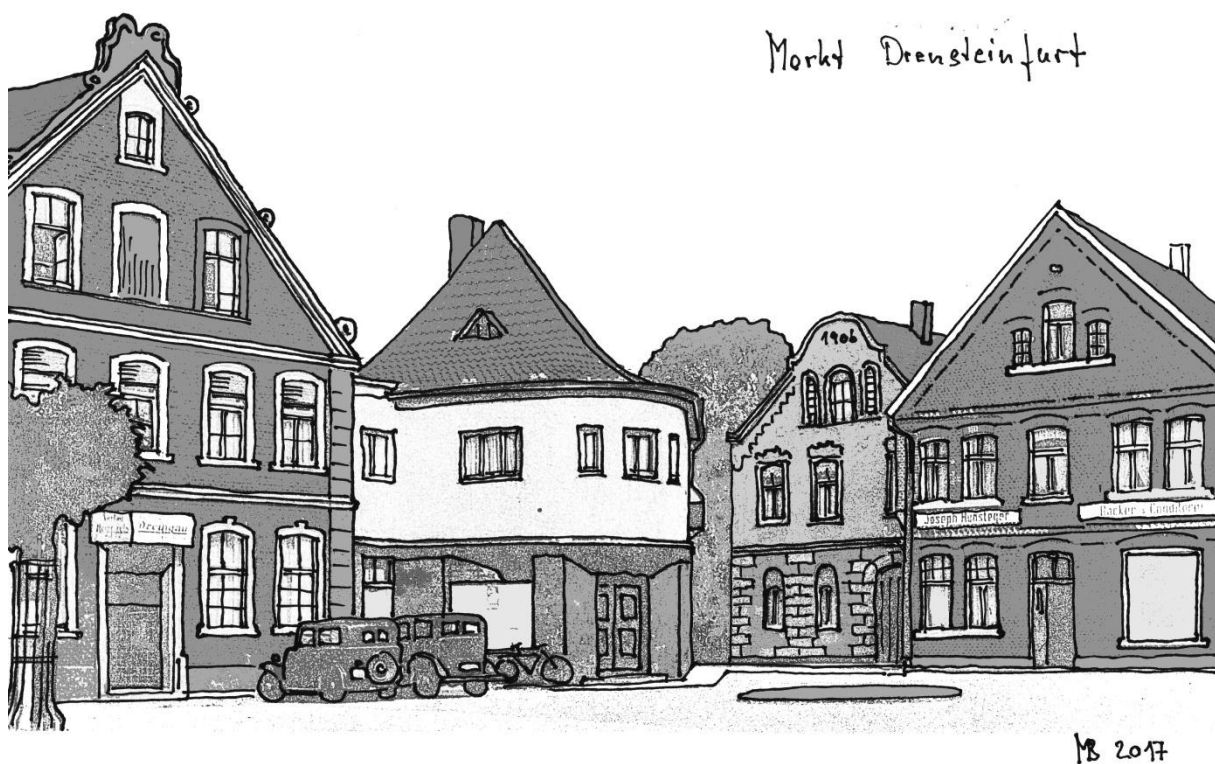
Nr.18 Marktplatz um 1970



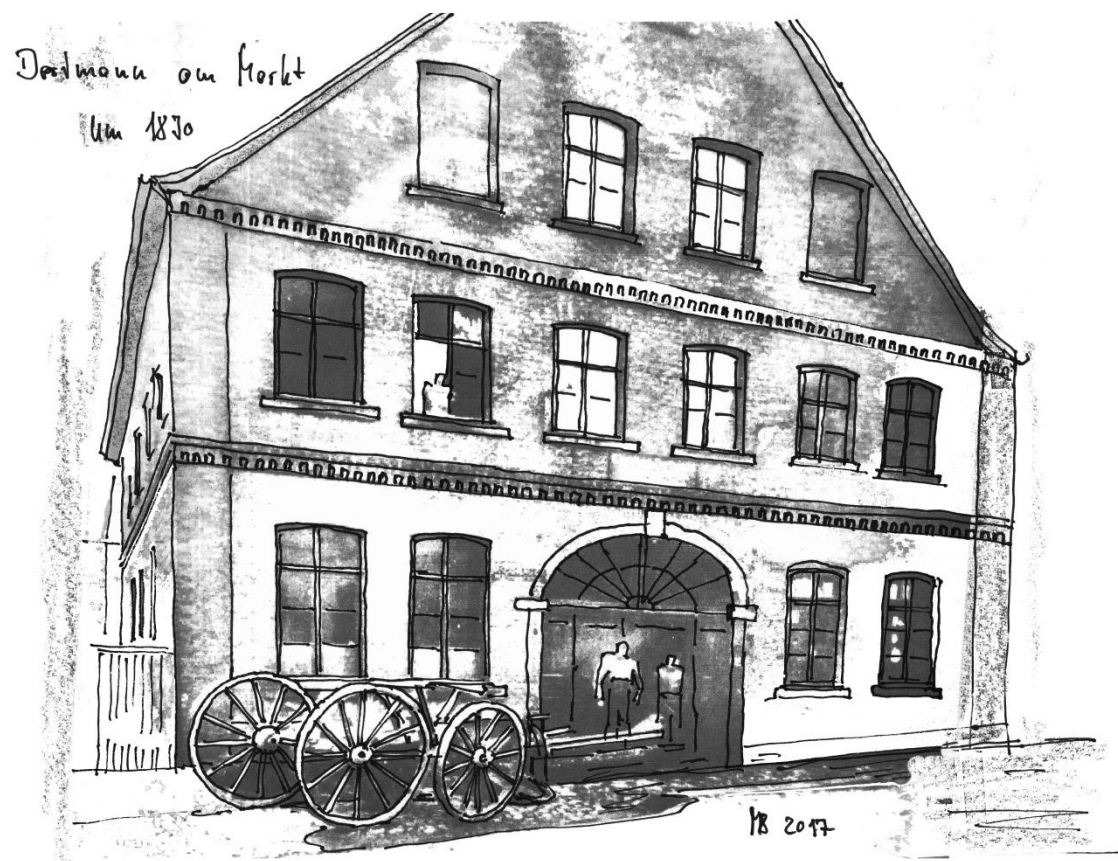
Nr.18 Blick in die Münsterstraße vom Marktplatz aus (histor. Situation vor 1945)



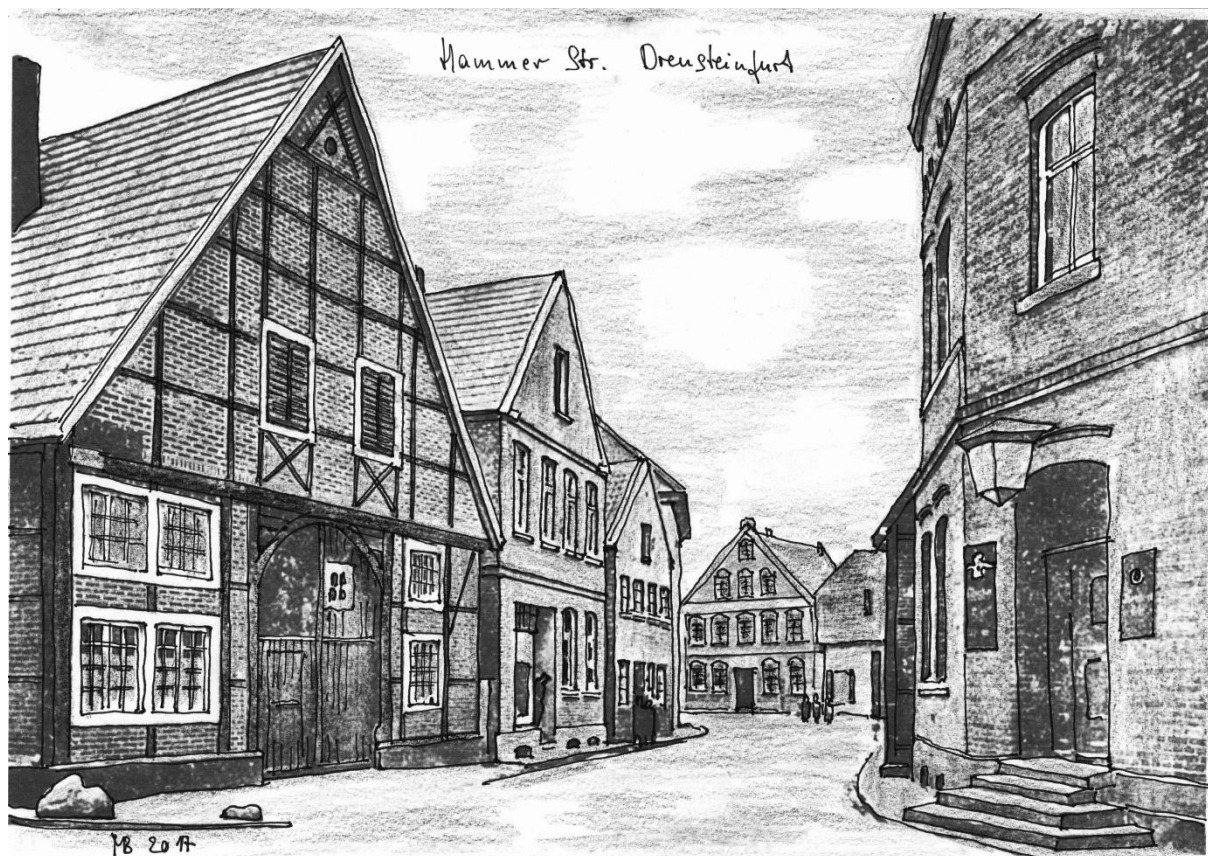
Nr.18 Marktplatz: Gaststätte „Westfälischer Hof“ (bis 1975 existent)



Nr.18 Marktplatz: Situation vor 1945



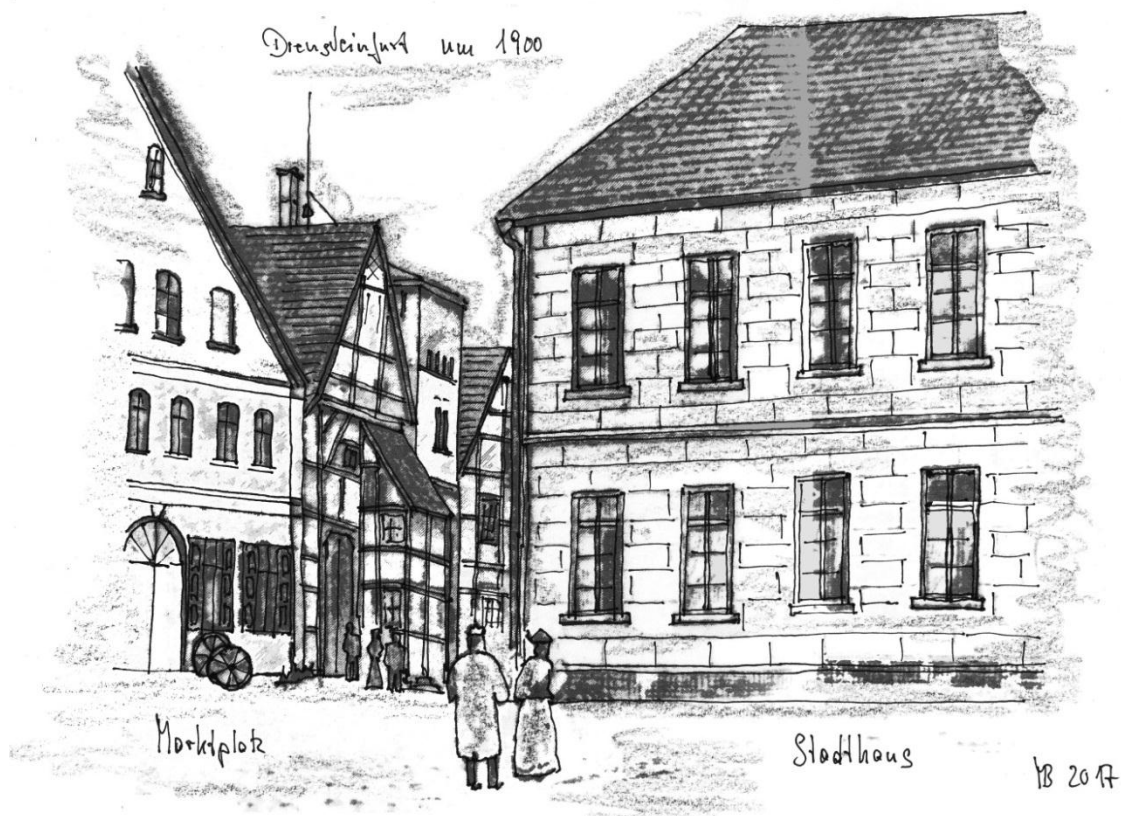
Nr.18 Marktplatz: ehem. Schmiede Dortmann, heute umgebaut



Nr.18 Blick zum Marktplatz aus der Hammer Str. (historische Situation)



Nr.18 Marktplatz: Blick in die Hammer Straße (historische Situation)



Nr. 18 Marktplatz: ehem. Amtsgebäude (kriegszerstört)



Nr.18 Marktplace: Blick in die Mühlensstraße vor 1945 (Gebäude nicht mehr existent)



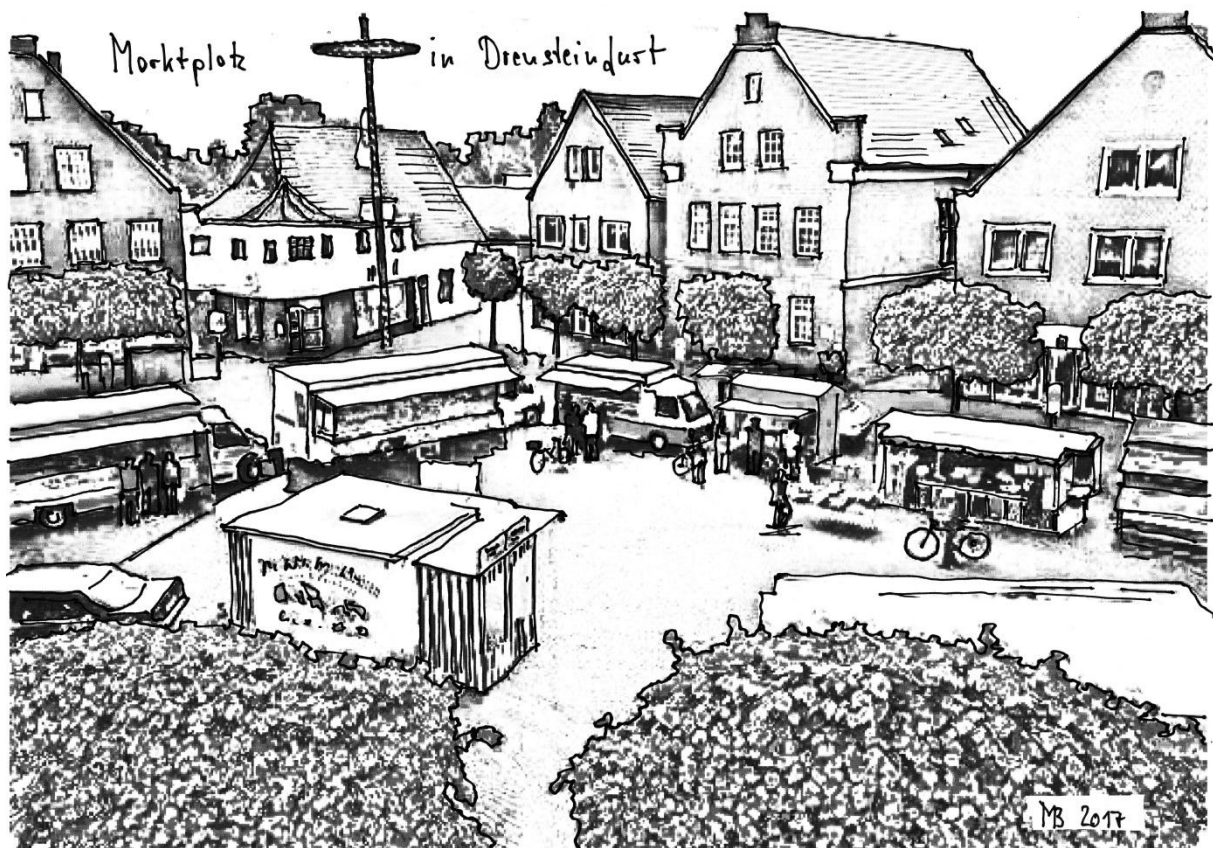
Nr.18 Marktplace: Blick nach Südwesten um 1980



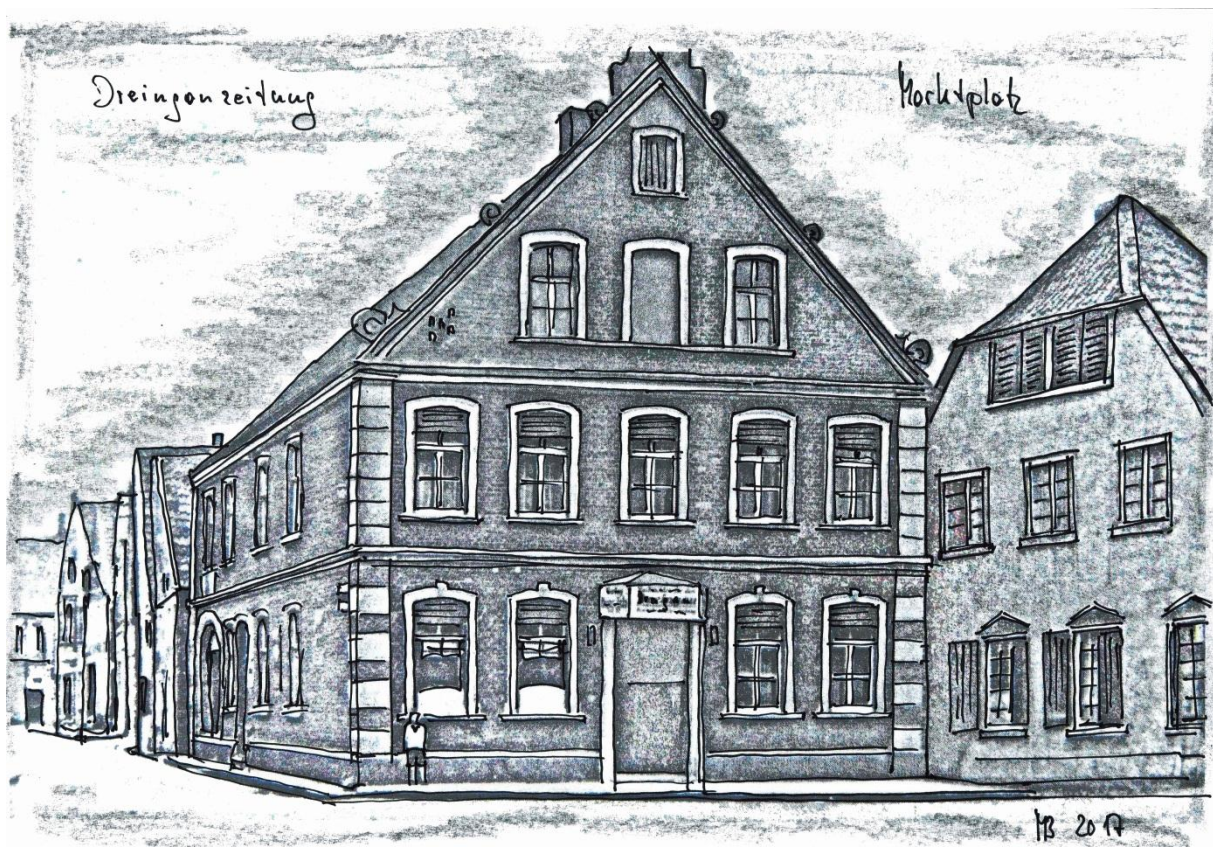
Nr.18 Marktplatz: Blick in die Mühlenstraße um 1910



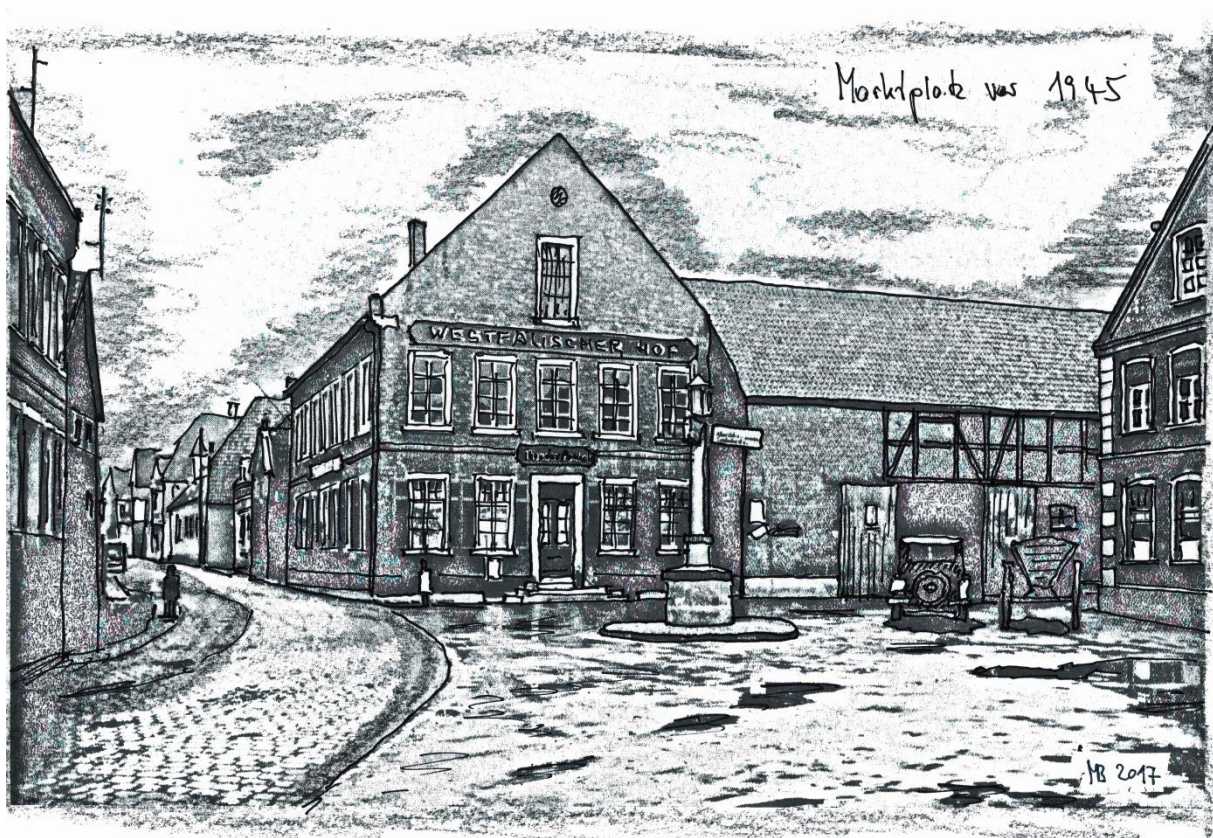
Nr.18 Marktplatz heutiger Zustand, Blick vom Kirchturm



Nr.18 Wochenmarkt auf dem Marktplatz



Nr. 18 Marktplatz: Markt Nr.1, historische Ansicht um 1900

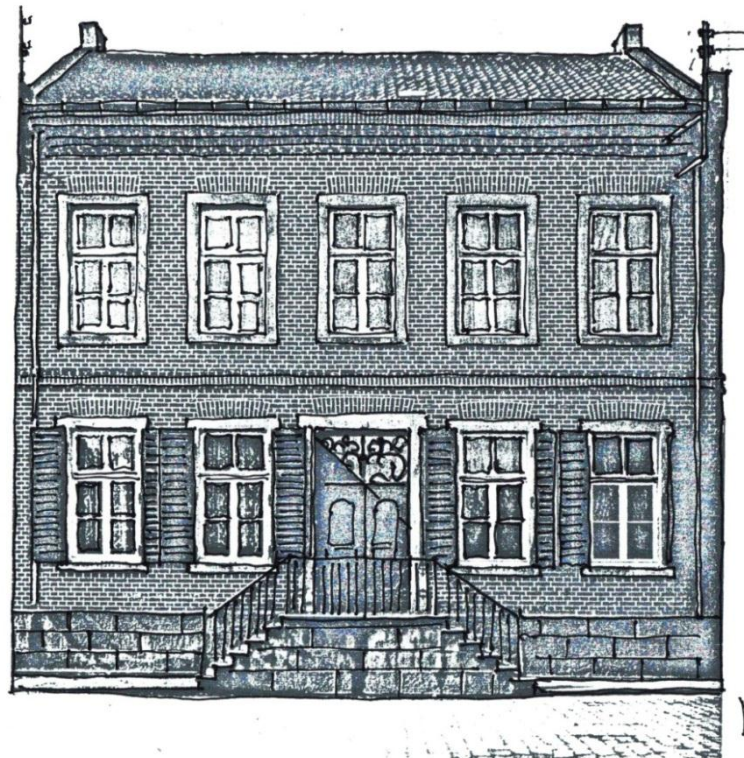


Nr. 18 Marktplatz: „Westfälischer Hof“ mit Nebengebäude um 1930



Nr.18 Marktplatz 8 Haus Diepenbrock

Wohnhaus am Markt



Nr.18 Marktplatz: Haus Storck (kriegszerstört)

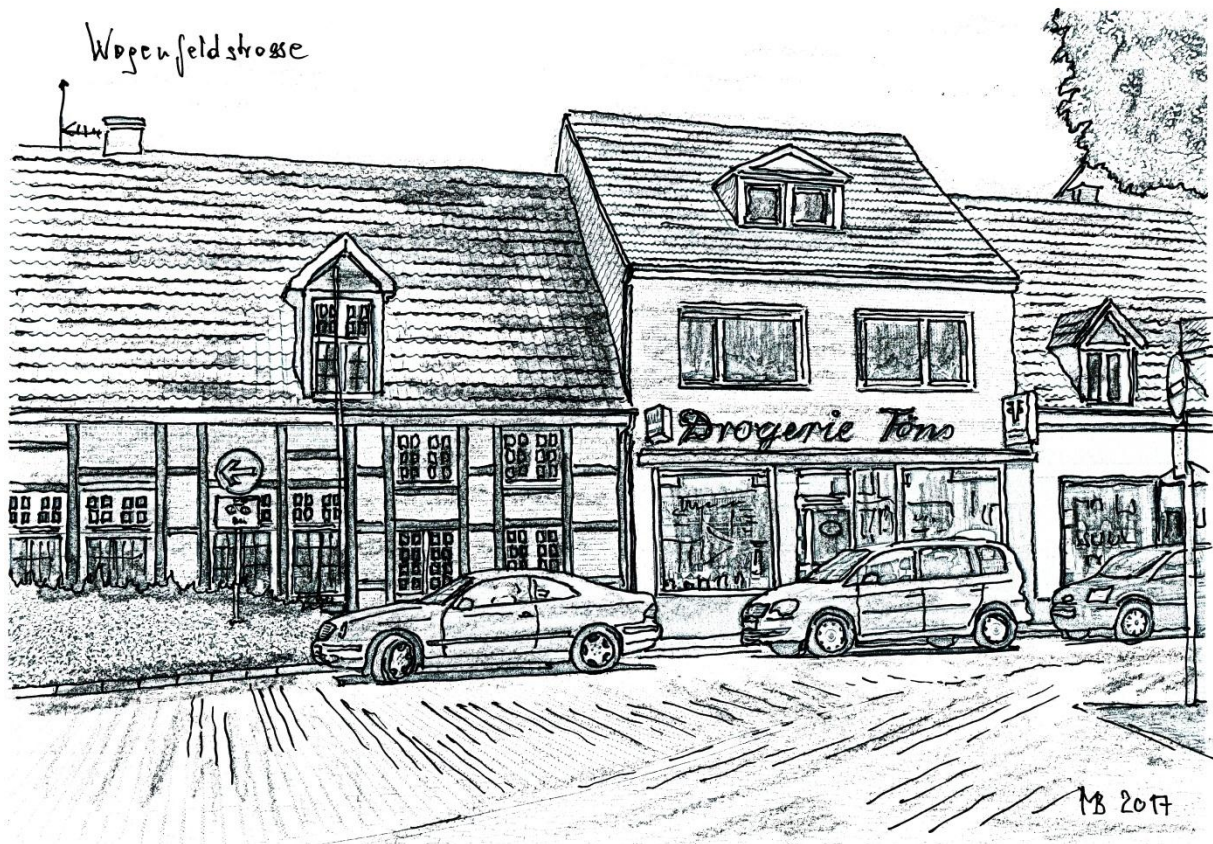
Jugendstilvilla am Markt



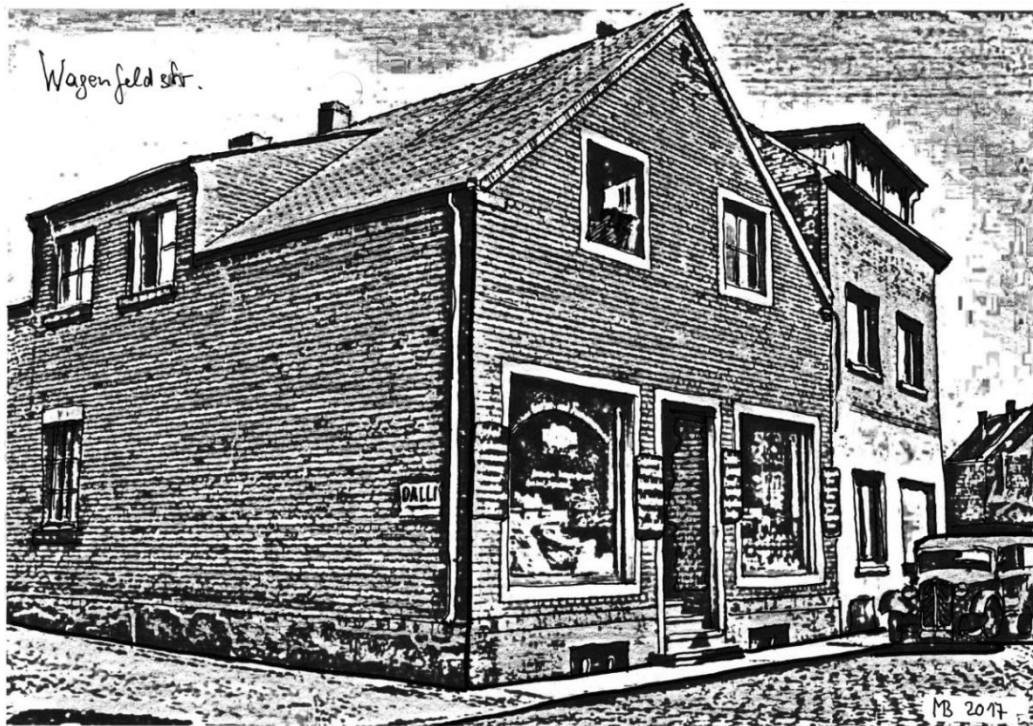
Nr. 18 Marktplatz: Jugendstilvilla um 1900



Wagenfeldstraße vor 1945



Wagenfeldstraße



Wagenfeldstraße: ehem. Lebensmittelgeschäft



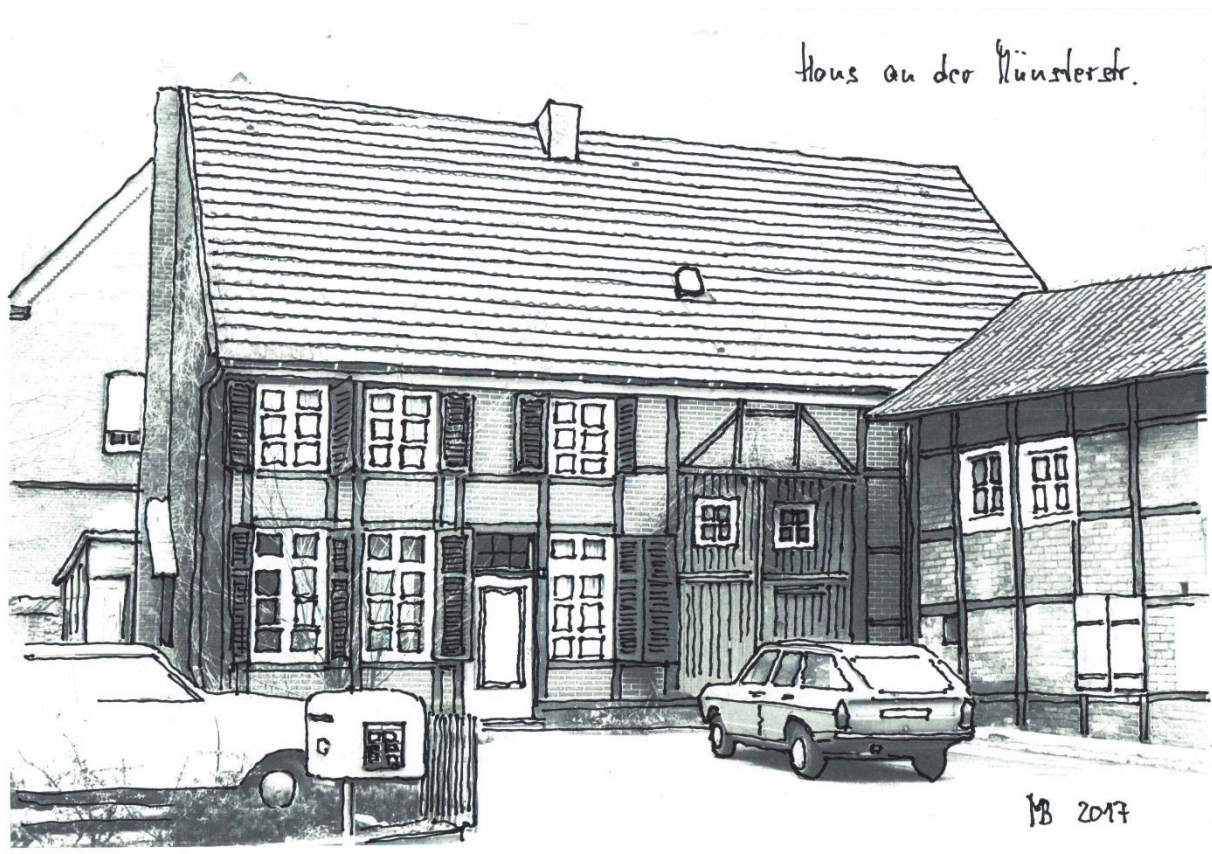
Wagenfeldstraße, Ackerbürgerhaus



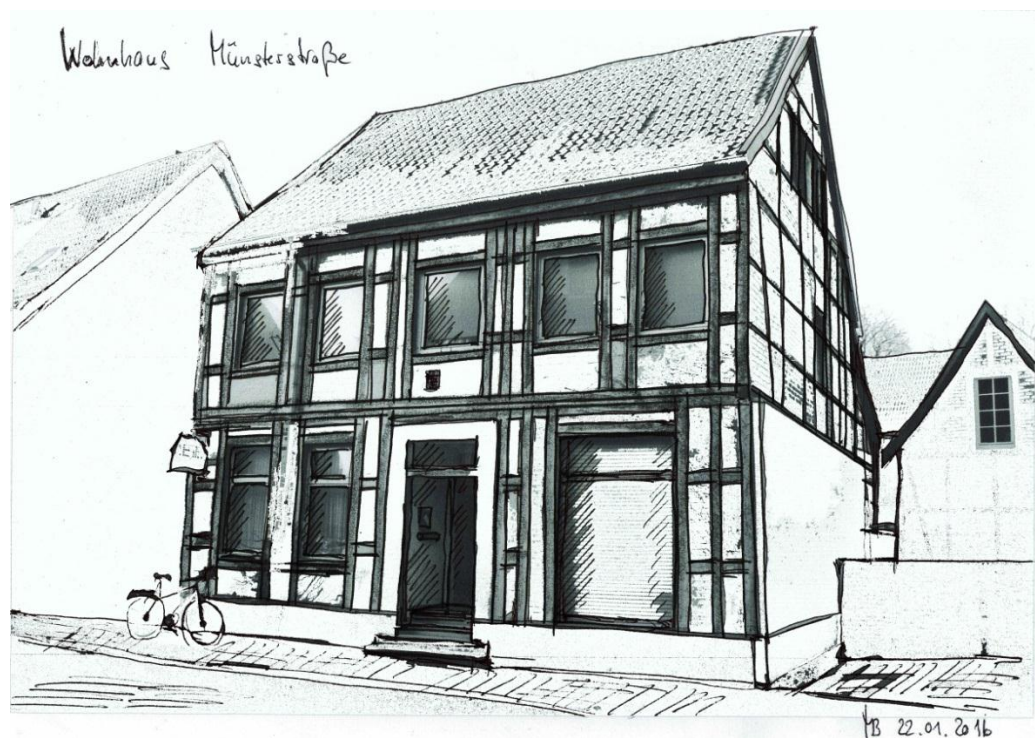
Blick in die Münsterstraße zur Wersebrücke hinten



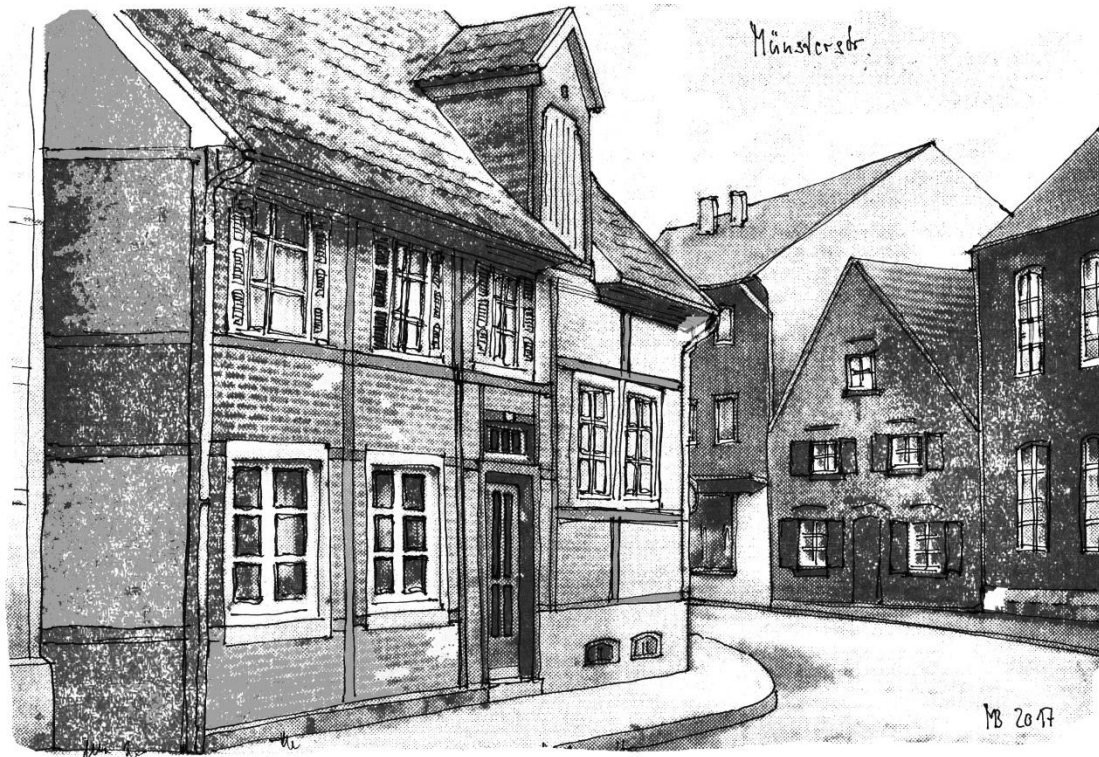
Münsterstraße: ehem. „Gasthof zur Werse“



Münsterstraße: Ackerbürgerhaus



Münsterstraße 11, ehem. Polsterei



Münsterstraße 13 vor 1968



Münsterstraße: Gaststätte Lackhoff, später Wohnhaus mit Kiosk bis 2017



Wersebrücke und Münsterstraße um 1900



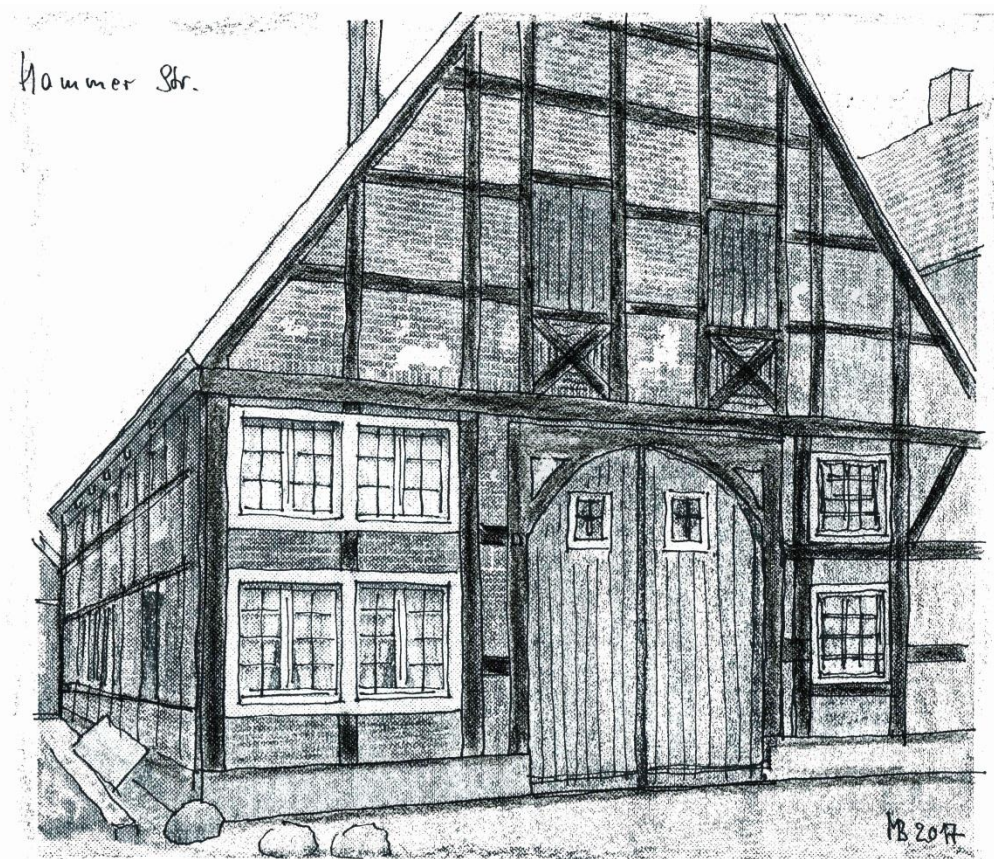
Münsterstraße: Blick stadteinwärts (historische Situation)



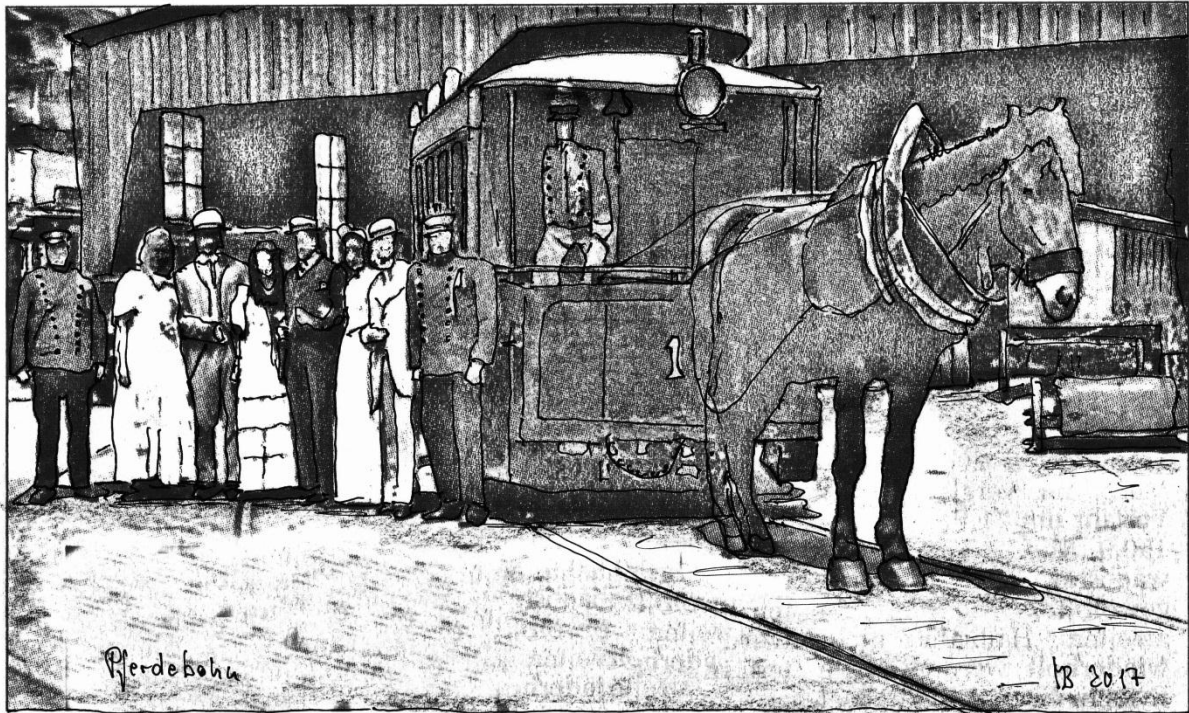
Münsterstraße: ehem. Buchhandlung Fels (nicht mehr existent)



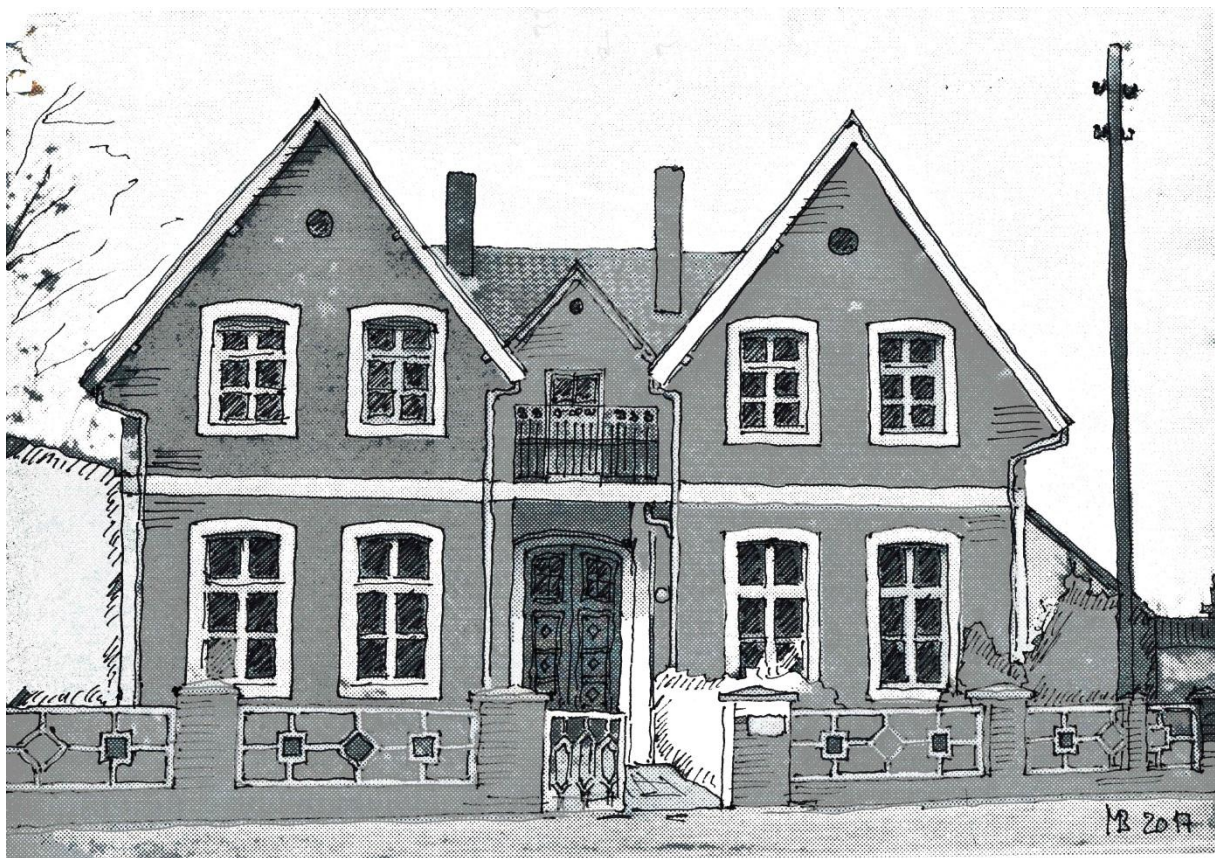
Hammer Straße: Autowerkstatt um 1930



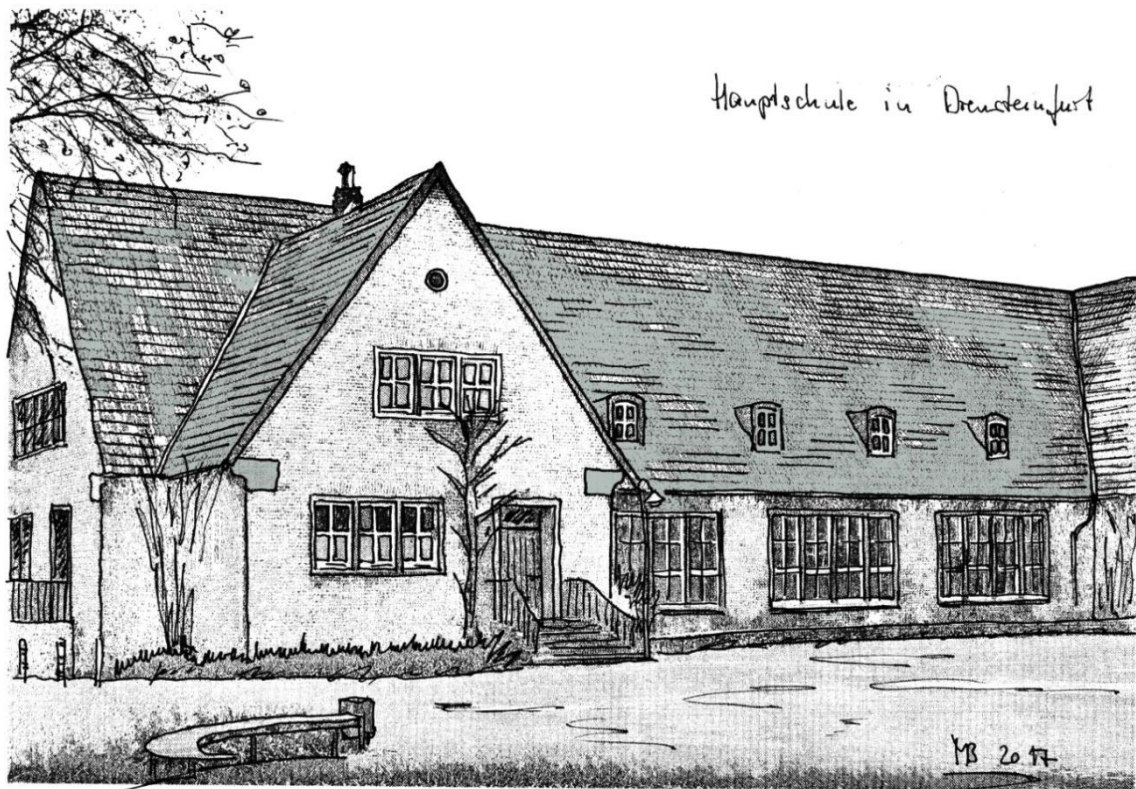
Hammer Straße: Wohnhaus Brüning (kriegszerstört)



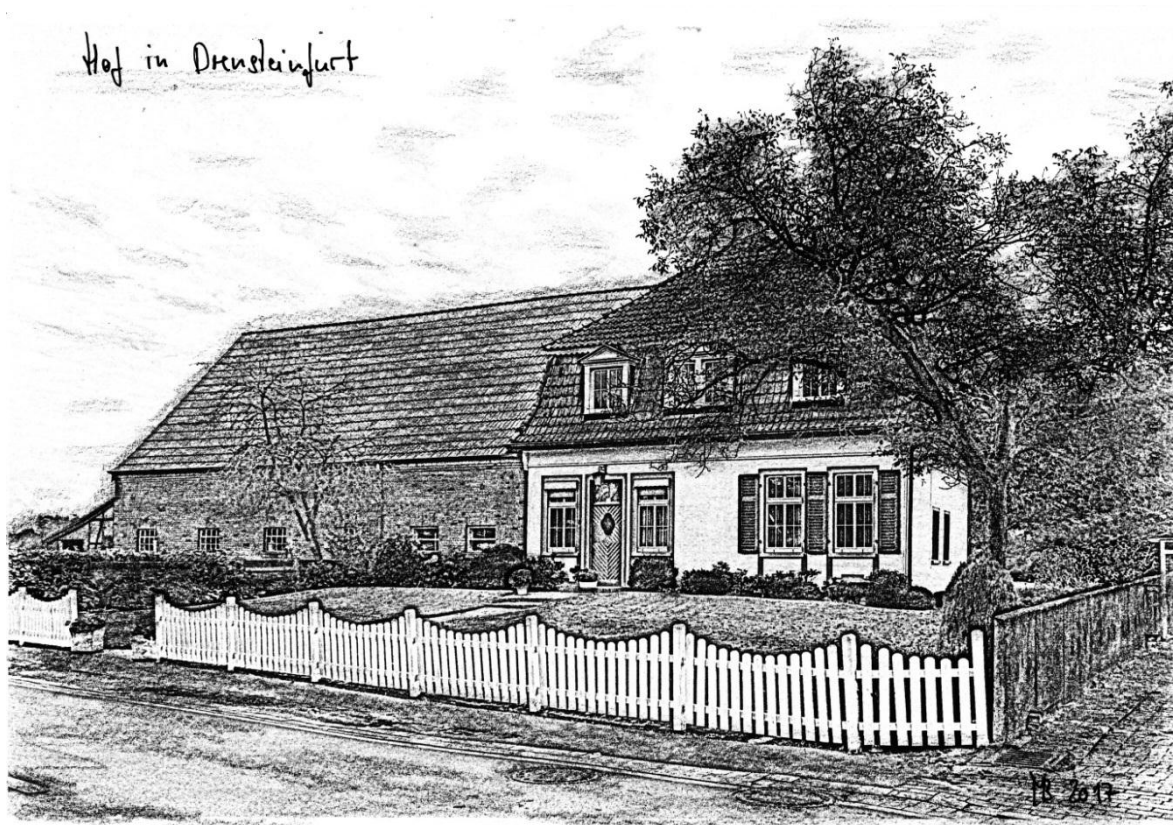
„Pferdebahn“: Transportmittel zur Zeit des Strontianit-Bergbaues um 1900



Ahlener Straße: Wohnhaus (nicht mehr existent)



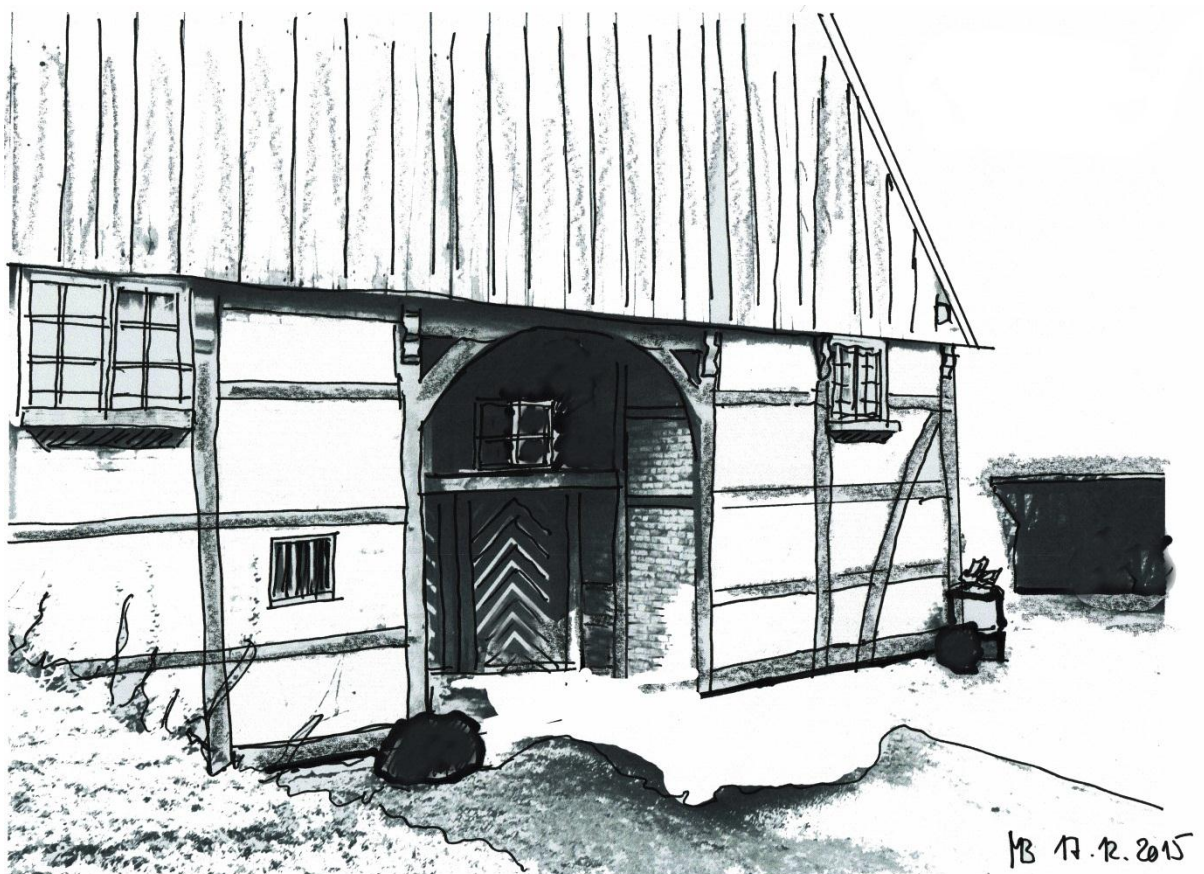
Sendenhorster Straße: ehem. Hauptschule; heute Teil des Schulzentrums



Hof am Eingang des Eickendorfer Weges



Sendenhorster Straße: ehem. Bauernhaus (li.u.unten) mit Schmiede (Mitte)





herausgegeben von Walter Gröne und Manfred Blanke

Copyright Manfred Blanke

Drensteinfurt 2017